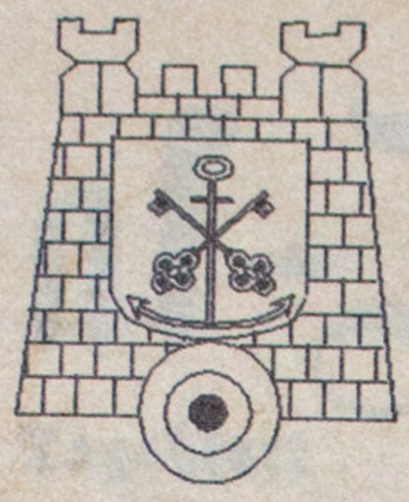


ANHANG

Provinzial-Zeitung.

Abonnementspreis: bei Bremerhaven, Lehe, Geestendorf, Grohnhorst vierteljährlich 2 ℳ 50 ₰, incl. Postaufschlag, bei den Postanstalten 2 ℳ 50 ₰ incl. Postaufschlag. Erscheint täglich, mit Ausnahme Montags.
Insertions-Gebühr für die achtspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 ₰.
Inserate von außerhalb der Kreise Geestemünde, Lehe und Bremerhaven 20 ₰. Reclamen die breite Zeile 50 ₰.

Tageblatt
für die
Hafenstädte Bremerhaven-Geestemünde und die Kreise Geestemünde und Lehe.

Hauptexpeditionen:
Bremerhaven: Bürgermeister Smidtstraße Nr. 94; Geestemünde: Borriesstraße Nr. . . hr: Langestraße Nr. 218.

Annahme: Inserate: Hr. Bremerhaven: Herr G. Clemens. " Lehe: " E. Eichler.

Extra-Ausgabe. Dienstag, den 22. April 1890. № 93.

Gesammt-Bericht über die Kaiserfestlichkeit.

3. Der Kaiser in Geestemünde.

Einundzwanzig Jahre haben Geestemündes Bürger vergebens auf die Gelegenheit gewartet, ihren Landesvater und König einmal wieder in ihrer Stadt begrüßen zu können; denn 1869 war es, als König Wilhelm I. bei gleicher Veranlassung wie heute, bei einem der Nachbarstadt Bremerhaven gezollten Besuche auch Geestemünde durch ein kurzes Verweilen hierselbst und Empfang der Staats-, geistlichen und Bürgerschaftsbehörden ehrte. Gestern endlich kam der Enkel jenes thatkräftigen, edlen und milden Herrschers, unser König und Deutschlands Kaiser, **Wilhelm II.**, auch zu uns. Und auch er kam, unsere Nachbarstadt durch seinen Besuch zu ehren. Wie hätte Geestemündes Bürgerschaft nicht ebenso freudig wie damals die Gelegenheit ergreifen sollen, ihren Landesvater zu bitten, auch in unserer Stadt, wenn auch nur auf wenige Augenblicke zu verweilen und die Huldigungen derselben in Empfang zu nehmen, umsomehr da dieser Bitte ohne Schwierigkeit, ohne Beeinträchtigung der Nachbarstadt willfahrt werden konnte; ist doch Geestemünde mit allen seinen Interessen mit Bremerhaven eng verbunden, ist es doch gleichsam auf dem großen Gebiete des Handels, der Schifffahrt der Industrie und des Gewerbes die Ergänzung, ein Theil Bremerhavens, wie Deutschlands einzelne Staaten Theile des deutschen Reiches sind, als dessen Kaiser Se. Majestät nach Bremerhaven kam.

Geestemünde aber hatte einen denkwürdigen, ehrenvollen Tag in den Annalen seiner Geschichte mehr zu verzeichnen.

Wenn wir noch mit kurzen Worten die Theilnahme der Corporationen und Vereine erwähnen, so war dieselbe wie folgt.

Zur Spalierbildung waren erschienen: Kriegerverein Hagen (ca. 90 Mann), der Deutsche Kriegerverein für Geestemünde ꝛc. (50 Mann), der Kriegerverein zu Wulsdorf (50 Mann), der Geestendorf-Geestemünder Turnverein (100 Mann), der Wulsdorfer Turnverein (40 Mann), der Geestemünder Schützenverein (36 Mann), der Geestendorfer Schützenverein (40 Mann), der Wulsdorfer Schützenverein (40 Mann), der Männergesangverein Geestemünde und der Männergesangverein Geestendorf (zusammen 40 Mann), der Gesangvein „Concordia" (20 Mann), der Geestemünde Bicycle-Club (10 Mann), die Navigationsschule (45 Mann), der Gewerbeverein (40 Mann), die Maurer-Corporation (150 Mann), die Sattler- und Tapezierer-Innung (16 Mann), die Schmiede- und Schlosser-Innung (100 Mann), die Eisenbahn-Werkstätte (40 Mann), Teckleborg's Schiffsbauanstalt (700 Mann). Von der Ehrenpforte ab bildeten die Vereine ꝛc. in folgender Reihenfolge Spalier: an der linken Seite (von der Ehrenpforte aus gesehen): der Geestendorf-Geestemünder Turnverein, der Geestemünder Schützenverein, der Geestendorfer Schützenverein, die Sattler- und Tapezierer-Innung, Schmiede- und Schlosser-Innung, Eisenbahnwerkstätte, Tecklenborg's Werft; auf der rechten Seite: Geestemünder und Geestendorfer Männergesangverein, Gesangverein „Concordia", Wulsdorfer Turnverein, Wulsdorfer Schützenverein, Gewerbeverein, Maurer-Corporation: und dann auch an dieser Seite Tecklenborg's Werft bis zur Apotheke, wo die Navigationsschüler diese Seite, während die andere an den Holzplätzen bis zur Canalbrücke entlang führte, abschlossen. Der Markt wurde von sämmtlichen Geestemünder Schulen, zu denen noch die Wulsdorfer mit 200 Kindern hinzukamen, insgesammt über 3000 Kindern mit ihren Lehrern, besetzt. Außerdem fanden die Mannschaften des Rettungscorps auf den vor den Häusern rings um den Markt laufenden äußeren Trottoir Aufstellung. Der Bicycle-Club, welcher mit seinen Rädern eine hübsche Gruppe bildete, schloß die Lücke der Straße vor dem Riedemann'schen Hause.

Aufruf!

Der Schützenverein hiesiger Stadt feiert sein

50 jähriges Jubiläum

vom 15ten bis 17ten Mai d. J. Es wird dies das erste fünfzigjährige Vereinsjubiläum sein, welches in Bremerhaven, dem Centralpunkte der Unterweser-Hafenstädte, gefeiert wird. Um nun auch fernerhin das uralte Bestehen der Schützenvereine zu sichern und damit zugleich ein gut Theil der alten schönen Sitten und Gebräuche aufrecht zu erhalten in unserem großen einigen deutschen Vaterlande, erlauben wir uns, an alle Schützenvereine der näheren und weiteren Umgebung die herzliche Einladung zu richten:

Kommt alle an unseren wogenumspülten Weserstrand und helft uns das schöne Fest verherrlichen!

Ihrer baldigen zusagenden Antwort entgegensehend, werden wir Ihnen rechtzeitig ein Fest-Programm zukommen lassen.

Bremerhaven, im Februar 1898.

Der Ehren-Vorstand:

Amtmann Dr. Dommes. Stadtdirector Hagemann. Richter Raben.

Der Vorstand
des Bremerhavener Schützenvereins:

B. Janßen. F. Rabe. W. Wienbarg. C. Cordes.

Bremerhavener Zeitung, Bremerhaven.

Kopie der Einladung von 1898

Geestemünder · S. · Archiv

80. Jubiläum

50.

des

Geestemünder Schützenvereins

v. 1848 e. V. und

seiner

Knaben=Abteilung

26. Mai bis 2. Juni 1928

Dieses Festbuch berechtigt zur Teilnahme am Kommers

Schützenbrüder!

Vergeßt nicht den Zapfenstreich

Am Sonnabend, den 26. Mai 1928, abends 8 Uhr,
Antreten beim Hauptmann Carl Schlemmermeyer,
Buchtstraße 25.

Achtung!

Mitglieder, welche den Hauptfestmarsch nicht mitmachen, können am Schießen nicht teilnehmen. Jedoch kann der Hauptmann in Ausnahmefällen Dispens erteilen.

6 Gutpunkte

bekommt jeder Schütze, der den Festmarsch am Sonntag, (1. Pfingsttag) mittags mitmacht.

Achtet auf die Inserate des Festbuches.

Willkommensgruß

vom Schützenbruder P. Hoffmannsloh

Willkommnen All'! Ihr edlen Schützenbrüder
Zu unserem achtzigsten Geburtstagsfest
Genießt mit uns der Erde schönsten Güter
„Die Einigkeit"! gepflegt aufs Allerbest.
Ein gastlich Tor hat weit sich Euch erschlossen
Willkommen klingts Euch überall ans Ohr,
Die Freude wird mit Schützengeist genossen
Euch grüßt der Schützen Damenflor.

Es sind schon achtzig Jahr dahin gegangen
Das wir zusammen stehn in Freud und Leid
„Die Einigkeit", des Herzens heiß Verlangen,
Ist unser Ruhm und Sieg zu jeder Zeit.
Ein scharfes Auge, eine sichere Hand
Hält uns zusammen, macht uns groß und stark
Und auf dem Schießstand, Sport für's Vaterland
Damit wir stärken Deutschlands Rückenmark.

Der alte Geist, der Geestemünder Schützen
Der stets beseelt von altem Schrot und Korn
Wird fernerhin der Allgemeinheit nützen
Dem Schützentum zur Freude und zum Sporn.
Wir sehn die helle Freud' in aller Blicken,
Die wir Euch grüßen hier mit Herz und Hand;
Es mög die Freundschaft uns stets fest umstricken,
Das wünschen wir hier an der Wasserkant.

Ernst Hoppe

Wesermünde-Lehe, Hafenstraße 137
Wesermünde-Geestemünde, Georgstraße 83 a

Solinger Stahlwaren
Waffen und Munition

Großes Lager moderner erstklassiger Waffen, als:
Scheibenbüchsen, Vogelbüchsen,
Drillingen, Doppelflinten usw.

Sämtliche Artikel für den Kleinkaliber-Schießsport

Zum Schützenfest

stehen den Schützen Scheiben und Vogelbüchsen
sowie Munition auf dem Schießstand
zur Verfügung

4

FESTORDNUNG

I. TAG:

Sonnabend, den 26. Mai,

abends 8 Uhr — Antreten der Schützen beim Hauptmann Carl Schlemmermeyer, Buchtstr. 25. Darauf Zapfenstreich durch die Stadt, nachdem Kommers und Ausgabe der Schießlose im Festlokal „Volksgarten Spiegelsäle“ (Schützenbruder A. Jantzen).

II. TAG:

Sonntag, den 27. Mai,

10 Uhr — Empfang der auswärtigen Schützen am Hauptbahnhof Wesermünde-Bremerhaven
1 Uhr — Antreten der Schützen beim Festlokal. Festmarsch und Abholen der Könige.
2.30 Uhr — Abfahrt von der Geestebrücke zum Schießstand Speckenbüttel.
3 Uhr — Eröffnung des Volksfestes auf dem Neumarkte
3.30 Uhr — Eröffnung des Schießens auf allen Schießständen
7 Uhr — Schluß des Schießens.
8 Uhr — Ball im Festlokal.

Edmund Neuhaus

Wesermünde-Geestemünde / / Georgstraße 7

SOLINGER STAHLWAREN
HOHL- UND KLINGENSCHLEIFEREI

Friedrich Baier

Juwelier / Wesermünde-G. / Georgstraße 25

Großes Lager in: Gold-, Silber- Alfenidewaren und Uhren :—: Anfertigung aller Neuarbeiten Reparaturen prompt und billig

Schützenhüte

sowie alle anderen Hüte und Mützen, kaufen Sie vorteilhaft im Spezialgeschäft

E. Ellenberg

Wesermünde-Geestemünde / Georgstraße 28

III. TAG:

Montag, den 28. Mai,

9 Uhr Fortsetzung des Schießens.
1 Uhr Festtafel im Schützenhaus Speckenbüttel.
2.30 Uhr Fortsetzung des Schießens.
3 Uhr Konzert auf dem Schießstand.
7 Uhr Schluß d. Schießens, anschließend Preisverteilung im Schützenhaus Speckenbüttel.
8 Uhr Ball im Festlokal.

IV. TAG:

Dienstag, den 29. Mai,

2 Uhr Eröffnung des Vereinsschießens und Fortsetzung des Medaillenschießens, auch für auswärtige Schützen.
7 Uhr Schluß des Schießens, hierauf gemeinschaftlicher Besuch des Festplatzes (Neumarkt).

V. TAG:

Mittwoch, den 30. Mai,

9 Uhr Fortsetzung des Schießens.
1 Uhr Mittagspause
2.30 Uhr Fortsetzung des Schießens
Nach Abstechen der Könige Einmarsch zum Festlokal. Kommers und Gewinnverteilung der Knabenabteilung.

VI. TAG:

Sonnabend, den 2. Juni,

8 Uhr Hauptfestball im Festlokal. Krönung der Könige und Preisverteilung, wozu Gäste durch Mitglieder eingeführt werden können.

Achtung! Schützen!

Tonhalle

Wesermünde-Geestemünde, An der Mühle 11

Besitzer: Hinrich Lütjen

Größter Saalbetrieb am Platze

Doppelsäle

Während des Schützenfestes ab 20 Uhr:

Ununterbrochen Tanz **2 Musikkapellen**

♦

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit

♦

Bier hell, kleines 15 Pfg., großes 25 Pfg.

Pilsener, Flasche 60 Pfg.

Selter und Brause 20 Pfg.

1 Tasse Kaffee 40 Pfg.

Festprogramm

Kommers am Sonnabend, den 26. Mai

Musikstücke

⌄

Begrüßung durch den Vorsitzenden W. Tonne

⌄

Musikstück

⌄

Ehrung der Jubilare

⌄

Ansprachen

⌄

Ausgabe der Schießkarten

⌄

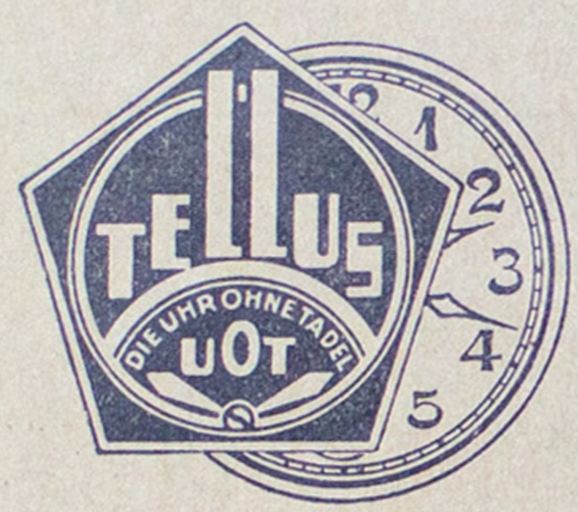
Hiernach
Gemütliches Beisammensein

Änderungen vorbehalten!

Gasthof zur Eiche

Direkt am Neumarkt
Besitzer: H. Linnemann

Bestgepflegte
Getränke
und
Speisen



Robert Stute

Wesermünde-G.

Georgstraße 73

Großes Lager an:

Uhren-, Gold-, Silber-, Optik- und Kristallwaren :-: Reparaturen prompt und billig.
Alleinverkauf der unzerbrechlichen Uhrengläser G. S.

SCHIESSORDNUNG

Die Oberaufsicht auf dem Schießstande hat Hauptmann Carl Schlemmermeyer; Stellvertreter: Leutnant Schulenburg.

Aufgestellt werden:

2 Doppeladler, nur für Vereinsmitglieder

1 Doppeladler, offen für alle Schützen. Karte 2 Mark

Karton-Festscheiben, Ehrenpreise
175 m Auflage und 80 m Auflage. Karte 5 Mark

Medaillen-Punktscheiben
175 m Freihand, 175 m Auflage, 80 m Auflage
Erste Einlage 4 Mark, wofür 4 Serien à 3 Schuß.

Zur Erlangung einer
Jubiläums-Medaille müssen 30 Punkte erzielt werden und können, falls die Punkte mit den 4 Serien nicht erreicht werden, Serien à 1 Mark nachgelöst werden.

Punktbewertung: 175 m Auflage
15—17 Ringe 1 Punkt, 18—20 Ringe 2 Punkte
175 m Freihand 11—15 Rg. 1 Punkt, 16—20 Rg. 2 Punkte
80 m Auflage 9—11 Rg. 1 Punkt, 12—13 Rg. 2 Punkte.

König-Festscheibe 80 m nur für Mitglieder.

Konkurrenz-Scheibe
175 m Freihand, 175 m Auflage, 80 m Auflage.
3 Schuß 1 Mark. Jede Scheibe wird für sich bewertet
Zur Verteilung gelangen 60 Prozent der Einnahme.

Schuhe und Stiefel

sorgfältig geprüft auf Material und Verarbeitung kaufen Sie nirgends besser und billiger als im

Schuhhaus A. W. Aukamp

Wesermünde-Geestem. Ecke Bucht- und Ruhrstr.

Fischbratküche E. Höpker

Wesermünde-Geestemünde : Max-Dietrichstraße 13

Portion 55 bis 70 Pfennig

Serienscheibe,

175 m Freihand, 175 m Auflage, 80 m Auflage
Einsatz 1 Mark für 3 Schuß in unbeschränkter Anzahl nachlösen. 30 Karten bilden eine Serie.
Drei Preise im Werte von 9, 6 und 3 Mark. Jede Scheibe wird für sich bewertet.

Kleinkaliber-Serienscheibe, 50 m Auflage

Einsatz a 1 Mark für 3 Schuß in unbeschränkter Zahl nachlösen. 30 Karten bilden 1 Serie.
Drei Preise im Werte von 9, 6 und 3 Mark.

Probierscheibe, 175 m, 80 m. Jeder Schuß kostet 10 Pfg.

Sämtliche 175 m-Scheiben sind 20 Ringscheiben mit weißem Fleck auf schwarzem Grunde. Die 80 m-Scheiben sind 13 Ringscheiben mit schwarzem Zielfleck. Die 50 m-Scheiben sind 12 Ringscheiben.

Jeder Schütze, der sich am Schießen beteiligt, erkennt dadurch die Schießordnung an und erklärt, sich der aufgestellten Ordnung unweigerlich unterstellen zu wollen.

Alle unvorhergesehenen Fälle werden endgültig durch den Schießausschuß unter Ausschluß des Rechtsweges erledigt.

Jeder Schuß, der im Schießstande fällt, gilt, auch wenn derselbe vorzeitig losgegangen ist. Geladene Waffen dürfen niemals aus der Schießrichtung genommen werden.

Zuwiderhandelnde haben alle Folgen selbst zu tragen

Beim Erscheinen der roten Fahne vor der Scheibe ist das Schießen auf allen Ständen sofort einzustellen, wenn nicht von der Oberaufsicht die weit entfernten Scheiben oder Adler freigegeben werden.

Dem aufsichtführenden Schützen der Scheibe ist es gestattet, jede ihm beliebig- oder nötig erscheinende Kontrolle auszuüben.

Das Schiedsgericht.

DROGENHANDLUNG
HEINRICH ROGGE
WESERMÜNDE-G
FERNSPRECHER 707 :-: GEORGSTRASSE 35



HUT-
HAUS
GÖDEKE
GEORGSTR. 35

VEREINSGESCHICHTE

Die ersten Anfänge des Schützenwesens der Stadt Geestemünde liegen in der Zeit, als ein freiheitlicher Zug ganz Deutschland durchdrang, um mit der jahrhundertlangen reaktionären Richtung zu brechen.

Im Jahre 1848 bestand die Stadt Geestemünde aus dem Dorfe Geestendorf und den ersten Häusern der neuen Ansiedlung am rechten Geeste-ufer zwischen dem sogenannten Teelande und dem Weserdeiche, man nannte sie nach deren Lage an der Mündung der Geeste in die Weser „Geeste-münde". Die vor mehreren Jahren fertiggestellten Hafenanlagen in Bremerhaven begannen auch hier ihren Einfluß auszuüben, indem der Handel und Verkehr Bremens der bisherigen Landwirt-schaft und Viehzucht erfolgreich Konkurrenz machte. Dieses hatte wieder zur Folge, daß die erbangesessene Bevölkerung jetzt mit schiffahrt- und handeltreibenden Neuzuziehenden vermischt wurden, wodurch Geestendorf und Geestemünde rasch emporzublühen begannen.

Wenn die Gründung der Schützenvereine im 13. und 14. Jahrhundert den Zweck hatten, die

Familie, Haus und Hof vor den damaligen Raubrittern zu beschützen, so geschah die Gründung eines Schützenvereins in unseren beiden früheren Ortschaften im Jahre 1848 aus derselben Ursache, wenn es auch keine eisenbepanzerte Ritter mehr gab, so brachte doch die Schiffahrt und der Bau von Häusern und sonstigen Anlagen hier allerlei Volk zusammen, welches ein ziemlich wildes Leben führte, da ein geordnetes Polizeiwesen, wie wir es heute haben, damals noch nicht vorhanden war. Eine Anzahl Einwohner beider Ortschaften taten sich zu einem Verein zusammen, um die Geselligkeit zu pflegen und sich auch gleichzeitig im Schießen und im Gebrauch der Waffen auszubilden; und damit war der erste hiesige Verein, der Schützenverein gegründet. Die Uniform bestand aus einem grünen Blusensack, dunkler Hose, grauem Hut mit grünem Federbusch, die Bewaffnung bestand aus Gewehr und Hirschfänger. Dieser Verein bestand bis zum Jahre 1854, wo eine Trennung erfolgte. Beide Ortschaften waren durch den gesteigerten Verkehr ansehnlich gewachsen, die Interessen derselben begannen sich schärfer abzugrenzen, wodurch sowohl in Geestendorf wie auch in Geestemünde ein Schützenverein gegründet wurde. Die bisher gebrauchten Fahnen, wovon die eine von Frauen und Jungfrauen beider Ortschaften gestickt und dem alten Verein geschenkt war,

blieben im Besitz des Vereins Geestendorf. — Geestemünde schaffte sich nun eine neue Fahne an, welche aus weißem Tuch hergestellt ist und das von Herrn Risius gemalte Ortswappen und den Vereinsnamen trug. Beide Vereine hielten nun alljährlich ihre Feste teils gesondert, teils gemeinschaftlich ab. Als Festplatz wurde in Geestemünde der jetzige Altmarkt benutzt, als Festlokal zuerst der alte Hafenschuppen, später eine zu diesem Zwecke angeschaffte Bude und danach ein vom Verein erbautes achteckiges Schützenhaus, welches auf dem Platze stand, wo jetzt das Landratsamt steht. Geestendorf feierte mit wenigen Ausnahmen stets im Schützenhofe Mulsdorf, der von den Vereinsmitgliedern auf Aktien erbaut worden ist. Später ging der Schützenhof in den Besitz des Landwirts C. Harje über, der ihn wieder verkaufte. Im Dezember 1890 wurde die neue Fahne des Geestemünder Vereins durch Ehrenmitglied Herrn Bürgermeister Bleßmann in Schwanhelms Hotel eingeweiht. Die Fahne stammt aus der Barmer Fahnenfabrik und kostete 500 Mark. Im Jahre 1891 schaffte sich der Geestendorfer Verein ebenfalls eine neue Fahne an, welche ebenfalls einen Kostenaufwand von 500 Mark erforderte und bei der Firma Reineke=Hannover angefertigt wurde. Die Weihe vollzog Senator Schmidt in der Tonhalle. Im Jahre 1886 verbanden sich die Schützenvereine Geestemünde, Geestendorf, Lehe und Bremer=

haben, um alljährlich gemeinschaftlich ein Fest zu feiern. Lehe trat diesem Beschluß nicht bei und zog sich zurück. Nachdem nun die 3 Vereine 1891 das erste Fest gefeiert, trat Geestemünde ebenfalls zurück, weil dort das Einzelfest wieder abgehalten werden sollte; womit aber die Vereine Geestendorf und Bremerhaven nicht einverstanden waren. Bei dem im Jahre 1891 gemeinschaftlichen Schützenfest wurde in der Festausschußsitzung beschlossen, daß das den vier Vereinen vom New-Yorker Central-Schützenkorps gestiftete Bild derjenige als Eigentum bekomme, welcher am Freitag, den 5. August 1892 bei einem zu veranstaltendem Scheiben-Schießen auf dem Schützenhofe in Mulsdorf die meisten Ringe erziele. Nach den Bedingungen mußte jeder Verein aus seiner Mitte 3 Schützen wählen, wovon jeder Schütze 10 Schuß auf eine besondere Scheibe abgibt; der Verein, welcher die meisten Ringe erzielt, erhält das Bild. Aus diesem Kampfe ging der Verein Geestendorf als Sieger hervor. Die betreffenden Schützen waren: Herm. Gerken, A. Heitmüller und H. Namendorf. In feierlichem Aufzuge wurde das Bild nach Geestendorf überführt. Hiermit war in der ersten Zeit das bisherige freundschaftliche Verhältnis zerrissen, bis es den Bemühungen verschiedener Mitglieder der Vereine Geestendorf und Geestemünde mit wesentlicher Unterstützung des Ehrenmitgliedes Polizeirat Willimack gelang, eine Vereinbarung

zu treffen, daß die beiden Vereine der jetzigen Stadt Geestemünde ihre Feste gemeinschaftlich feiern. Nachdem vom Jahre 1892—96 die Feste zur vollsten Zufriedenheit der beiden Vereine ausgefallen, hatte sich die Überzeugung Bahn gebrochen, daß es für unsere Schützensache besser wäre, eine Verschmelzung der beiden Vereine vorzunehmen. Durch einen Antrag in einer gemeinschaftlichen Generalversammlung auf Uniform-Veränderung kam die Sache in Fluß. Einstimmig wurde eine Kommission von vierundzwanzig Schützen gewählt, die demnächst Vorlagen hierzu machen sollten. Dieses geschah am 12. November 1896 in Heimsoth's Hotel. Der vorgelegte Statutenentwurf wurde einstimmig genehmigt. Beide Vereine beschlossen in gesondertem Versammlungen ihre Vereine in dem nun neu gegründeten Geestemünder Schützenverein aufgehen zu lassen; sämtliches Inventar erhält der neue Verein. Zur Bildung eines Kassenfonds steuert jeder Verein 300 Mark bei; damit war der Zusammenschluß vollzogen. Die Neuwahl des Vorstandes und der Chargierten fand am 12. Dezember 1896 in Heimsoth's Hotel statt. Die bisherigen Offiziere beider Vereine erhalten als Anerkennung für ihre Dienste die Berechtigung, Titel und Abzeichen weiter zu tragen; dieses schließt selbstverständlich eine Neuwahl nicht aus. Das Trinkhorn stiftete Hauptmann F. D. Schulenburg. Die Mitglieder beider Vereine

treten mit ihren Ehrenstellen, Rechten und ihren Pflichten ohne Ausnahme über.

In den neuen Vorstand wurden gewählt:

Heinrich Fischer, Vorsitzender
Carl Sattler, Sekretär
Fr. D. Schulenburg, Hauptmann
H. Ratjen, Leutnant
C. Göbert, König
W. Kähler, „
G. Willers, Beisitzer
H. Sieghold, „
A. Ehrich, „
H. Korbach, „

Von den Gründern des neuen Vereins gehören heute noch an:

Ehrenhauptmann Bernh. Schlemmermeyer
Ehrenmitglied Herm. Gerken
Habighorst, Tölken, Schoon, Friedrich Müller,
Baier, G. Willers, A. Schneider, W. Haas,
Hünerberg, W. Einatz, H. Heimsoth, Carl Müller,
A. Brierley, W. Wedemeyer

Als der Weltkrieg 1914 ausbrach, wurde der Schützenverein vom Festungs-Kommandanten der Unterweser beauftragt, den Sicherheitsdienst an der Bahnstrecke zu übernehmen Dieser wurde von den Mitgliedern gewissenhaft ausgeführt. In späterer Zeit wurden sie von den hier im Festungsgebiet liegenden Militär abgelöst. Wie Schreiber dieses erfahren hat, soll die

Bewachung der Bahnstrecke bei Tag und Nacht sowie die Kontrolle durch die Offiziere des Vereins sehr gut funktioniert haben. Während der Kriegswirren 1914—18 ruhte das Schieß- und Vereinswesen. In den ersten Kriegsjahren wurden denjenigen Mitgliedern, die im Felde standen, Liebesgaben gesandt. Nach dem Kriege wurde im Jahre 1920 wie üblich zu Pfingsten das Schützenfest gefeiert; diese althergebrachte Tradition ist bis heute beibehalten.

Werdegang der Knaben-Abteilung.

Im Jahre 1878 wurde von verschiedenen Mitgliedern der Wunsch geäußert, durch Nachwuchs die Förderung des Schießsportes und die Interessen des Vereins wachzurufen und somit begann in den Vereinen Geestemünde und Geesten-dorf die Gründung der Knaben-Abteilungen. Es meldeten sich sehr viele Söhne der Schützen und Bürger. Die Knaben wurden von Schützen im Schießen unterrichtet. Als Schußwaffe wurde eine sogenannte Armbrust genommen Als nun die Sache soweit geregelt war, wurde das Fest der Knabenabteilung mit dem Feste des Schützen-vereins verbunden, indem die Knaben nach einem Adler schossen und damit auch Gelegenheit hatten, Gewinne zu erzielen. Im selben Jahre nach dem Schützenfeste wurde den Abteilungen je eine Fahne gestiftet. Dieselbe wird noch heute bei den Übungen und Festen mitgeführt. In

diesem Jahre begeht die Knaben-Abteilung das **50-jährige Jubiläum.** Von den Schützen, die heute dem Geestemünder Schützenverein angehören und als Knabenschütze König gewesen sind, haben wir nachweislich folgende zu verzeichnen: Knabenabteilungsführer Tatje, Hauptmann Carl Schlemmermeyer, Oberschütze Georg v. Atens. Nach dem Kriege wurden auch wieder die Schießübungen der Knabenabteilungen aufgenommen und konnte im Jahre 1922 das erste Fest gefeiert werden. Dasselbe fand in Ihmels-Park statt.

König wurde 1922: Heinz Schlemmermeyer
1923: Georg Lüken
1924: Horst Reckeweg
1925: Berni Don
1926: Otto Kleemeyer
1927: Pauli Waldhausen.

Schützenbrüder! Da uns leider nicht die Möglichkeit von der Stadtverwaltung gegeben worden ist, im Bürgerpark oder sonst in der Nähe des Stadtteiles Geestemünde eine Landfläche für einen Schießstand zu bekommen, sind wir gezwungen, unser Schießen in Speckenbüttel abzuhalten. Da die Festlichkeiten zum Jubelfeste großzügig ausgearbeitet sind, bitten wir Sie, recht zahlreich zu erscheinen, um die Pflege und Einigkeit des Schützenwesens zu zeigen.

Der Festausschuß.

Größtes Sarglager am Platze

Georg Schlüter

WESERMÜNDE-G. -:- LOTHRINGERSTR. 1

Telephon 1669

Möbel und Musikinstrumente

Gastwirtschaft und Ausspann

HERMANN DAMMANN



WESERMÜNDE-G. RUHRSTRASSE 4

1 Minute vom Festplatz

Achtung!

Vergeßt nicht den Festplatz
auf dem Neumarkt
in Geestemünde zu besuchen

SCHÜTZENHAUS SPECKENBÜTTEL

INHABER: THEODOR MENGE

Zum Schützenfeste

empfehle ich zum Frühstück:

Steak-Tartar, Brot mit Landschinken

2. FESTTAG MITTAGS:

Gemeinschaftliche Tafel

WÄHREND DER PFINGST-TAGE:

Ab 3 Uhr nachmittags
Konzert im Schützenhause

Vor dem Schützenhause:
Schönst. Aufenthalt bei Kaffee u. Kuchen



Hemelinger Bier

ist anerkannt vorzüglich

FERNRUF 219

Generalagentur für Wesermünde-Geestemünde

Friedr. Müller

BUCHDRUCKEREI FRANZ REHBOCK

100-JAHRFEIER



des

Geestemünder Schützenvereins

von 1848 e. V.

J. HEINR. KRAMER

Gegründet 1901

Kupferschmiede - Maschinenfabrik
Rohrleitungs- und Apparatebau
Heizungsbau - Sanitäre Anlagen
Klima- und Lüftungsanlagen

Linde
KÜHLUNG

für alle Gebiete der Frischhaltung und des Gefrierens von Lebensmitteln für jede Art industrieller Fertigung und Forschung

Kleinkältemaschinen
Kühl- und Gefrieranlagen

Kühlmöbel jeder Größe
für alle Verwendungszwecke

Maschinenfabrik Sürth Sürth bei Köln

Generalvertretung:

J. HEINR. KRAMER

BREMERHAVEN-G., Borkumer Straße 25 - Fernruf 7044
BREMEN, Rembertistraße 28 - Fernruf 24493

100-Jahrfeier und Schützenfest

des

Geestemünder Schützenvereins

von 1848 e. V.

am 14., 15. und 22. Juni 1952

Schirmherr:

Oberbürgermeister Hermann Gullasch

Festausschuß:

Obmann Hans Böttcher Wilhelm Allhusen
Heinz Wolff Adolf Grote Adolf Thölken
Herbert Flathmann Alfons Wirgs
Hans Knublauch Karl-Heinz Dahl

Das Hanseatische

Prämiensparen

im April ein großer Erfolg!

130000 Lose verkauft!



Sie können bei einer Einzahlung von wöchentlich 2, -DM oder monatlich 8,- DM und 1,- DM Auslosungsbeitrag in **jedem** Monat bis **10.000,- DM** und nach zwölf Monaten zusätzlich sogar **25.000,- DM gewinnen**

und doch dabei jährlich 96,- DM sparen.

Alle Auskünfte, Sparkarten, Sparmarken und Lose durch

Städtische Sparkasse Bremerhaven

JEDES 9. LOS EIN GEWINN
IM APRIL 14422 GEWINNE

SPAREND SPIELEN,
SPIELEND SPAREN!



Der richtige Transporter für Sie mit der großen Reklamefläche

Lastwagen

Zugmaschinen

Hans Wittjen

Bremerhaven - G.
Georg-Seebeck-Str.

Telefon 5635

Die Führung

des

Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V.

1952

1. Vorsitzender:	Ernst Hoppe
2. Vorsitzender:	Heinrich Backhaus
Schriftwart:	Eduard Schäfer
Kassenwart:	Friedrich Troebner
Schießwart:	Wilhelm Allhusen
Jugendwart:	Karl-Heinz Dahl
Beisitzer:	Heinrich Eckel
König:	Adolf Thölken

Es gehören dem Verein 25 Jahre und mehr an:

Heinrich Müller	1914
Arnold Thölken	1920
Heinrich Backhaus	1923
Ernst Seemund	1923
Heinrich Eckel	1924

Unsere Jubilare:

Wilhelm Wegesend	1905
Ernst Hoppe	1927

Treffpunkt aller Schützen und Sportler

Gaststätte „Schillerklause"

Arnold Thölken, Bremerhaven-G.

Schillerstraße 51 · Fernsprecher 6693

Schöne Möbel

– und garnicht teuer, finden Sie in meinen
14 Schaufenstern und Ausstellungsräumen

Möbelhaus Wolff

nur Schillerstraße 52 - Johannesstraße 11-13
Telefon 6347

Günstige Teilzahlung

ROBERT Grütte
GEGR. 1904

Bremerhaven-G.
Max-Dietrich-Straße 26
Ruf 5918

Uhren, Schmuck, Bestecke

Trauringe in großer Auswahl

Eigene Reparaturwerkstätte

Zum Geleit:

Dem Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. möchte ich zu seiner 100-Jahrfeier meine herzlichsten Glückwünsche übermitteln. Gerne habe ich die Schirmherrschaft über die Festveranstaltung übernommen, denn der friedliche Schießsport verdient Beachtung und Anerkennung. Durch ihn werden Geselligkeit und Bürgersinn gepflegt, und seinen Teilnehmern gibt er Erholung und Zerstreuung nach einförmiger Berufsarbeit.

Erfreulich ist es, feststellen zu können, daß nach den Jahren der bitteren Untätigkeit auch in unserer Stadt der Schießsport wieder den Stand erreicht hat, der seiner traditionsreichen Vergangenheit gerecht wird. Der alte Schützengeist lebt wieder und führt den Schießsport zu edlen friedlichen Wettkämpfen; denn nicht Unglück soll die Waffe der Menschheit bringen, sondern Freude und Entspannung. Nicht trennen soll hier die Waffe die Menschen, sondern sie in kameradschaftlichen sportlichen Kämpfen vereinen.

Laßt uns alle danach trachten, diesen Ursinn des Schießsportes zu pflegen und zu fördern. Es wird mein Bestreben sein, auch fernerhin das Schützenwesen mit seinen edlen Bestrebungen zu unterstützen.

Gullasch
Oberbürgermeister

Unter diesem Zeichen arbeiten über 900 Volksbanken für die wirtschaftliche Stärke und Leistungsfähigkeit von

Handwerk, Handel und Gewerbe

und des gesamten Mittelstandes

durch genossenschaftlichen Zusammenschluß!

Deshalb werben wir auch um Ihre Mitarbeit!

Volksbank Bremerhaven

e. G. m. b. H.

Georgstraße 58 Hafenstraße 121

Ausführung aller Bankgeschäfte

Betriebskredite · Sparen · Bausparen · Gewinnsparen

Tabakwaren

Groß- und Kleinhandel

Spezialität:

Brasil und Stumpen in allen Preislagen

Karl v. Bürck, Bremerhaven-G.

Karolingerstr. 22 · Telefon 6496

Tabakwaren-Großhandlung

Zum Gruß:

Liebe Schützenbrüder!

Zur 100-Jahrfeier gilt mein Gruß allen Schützenbrüdern des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V., die in der Pflege der Tradition ihre Treue beweisen.

Mein Gruß gilt allen Sportkameraden, die zum ehrlichen Wettkampf Auge, Herz und Hand trainieren.

Aber auch die Jugend grüße ich, die durch Traditionspflege in Verbindung mit dem Schießsport deutsches Schützenwesen unsterblich machen.

Gut Schuß für alle Zukunft!

Hermann Meyer.

Präsident
des
Nord-Westdeutschen Schützenbundes
e. V.

Schöne Schuhe

finden Sie im

Auf Wunsch auch Zahlungserleichterung

Schuhhaus Werner Eggeling

Geestemünde, Max-Dietrich-Straße 9

Rundfunkgeräte: Über 100 Geräte am Lager

Autoempfänger: Für jeden Wagen das passende Gerät. Einbau durch erfahrenes Fachpersonal

Kofferempfänger: Für Reise und Sport in allen Preislagen

Herrliche Musikschränke: Ausgestattet mit den besten Rundfunkempfängern, Zehnerplattenspieler usw.

RADIO-WAPPLER

das vertrauenswürdige, älteste u. größte Fachgeschäft in Bremerhaven-G.

Autorisierte Körting-Reparaturdienststelle mit der mustergültigen Werkstatt

Im Fachgeschäft für Herren-, Knaben- und Berufskleidung

KARL Schlüsing

BREMERHAVEN-G., SCHILLERSTR. 24

kaufen Sie gut und preiswert

Zum Geleit:

Dem Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

Der Sport möge uns immer sein:
„Freude und Erholung"

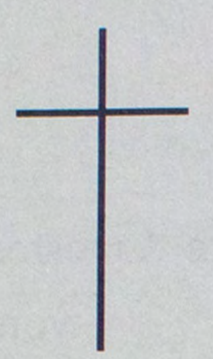
Sichere Hand und gutes Auge, sportliche Kameradschaft und gesellige Verbundenheit. Diese Faktoren der Erziehung der Schießsporttreibenden ziert den Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. und sind Grundaufgaben des Schießsportes allgemein. Freude an dieser Sportart hat den Verein gefestigt durch viele Jahre, Freunde ihm immer wieder zugeführt.

Sichere Hand und gutes Auge sind vielen im Existenskampf des Alltags von großer Bedeutung gewesen. Der erzieherische Wert des Schießsportes ist nicht von der Hand zu weisen. Damit dem Frieden zu dienen ist eine schöne Aufgabe, die sich die Geestemünder Schützen zu eigen gemacht haben.

Auf diesem Wege begleiten sie unsere herzlichsten Wünsche.
Zur 100-Jahrfeier freundschaftlichste Gratulation.

Gut Sport!

Friedrich Spohler
1. Vorsitzender
des
Kreissportbundes Bremerhaven



In Ehrfurcht gedenken wir unserer lieben Schützenkameraden, die nicht mehr unter uns weilen.

Gefallen

Krauhs, Karl
Rabien, Georg
Bode, Johann

Vermißt

Koopmann, Otto

Verstorben (Ehrenmitglieder)

Gerken, Hermann
Schneider, Adolf
Einatz, Wilhelm

Ehrenschützen

Schlemmermeyer, Bernhardt
Müller, Karl
Schoon, Eduard
Hennings, Karl
Drobe, Georg
Stute, Robert

Mitglieder

Kaack, Henry
Tatje, Ernst
Meisegeier, August
Gördel, Franz
Grau sen., Louis
Gehrke, Heinrich
Gerken, Hermann
Nordmann sen., Johannes
Bleckmann, Heinrich
Tonne, Wilhelm
Müller, Heinz
Otten, Heinrich
Stockfisch, Friedrich
Daetz, Carl
Hägermann, Heinz
Lührs, August

Der Dank für die Treue!

Anläßlich unserer 100-Jahrfeier ist es meine Ehrenpflicht für die Treue herzlichst zu danken, die die Schützenbrüder unserer Schützensache entgegenbrachten. Ich gedenke der Schützenbrüder, die durch den Krieg und der Nachkriegszeit uns genommen wurden, die dem Verein zu Lebzeiten immer unverbrüchliche Treue gehalten haben; der Schützenbrüder, die schon lange Jahre zu uns gehören und noch heute fröhlich dabei sind.

Der Verein ist stolz darauf, daß immer mehr junge Menschen in unsere Reihen kommen, eine Jugend, von der wir wissen, daß sie das Erbe dereinst in gute Hände nehmen wird.

Möchte das deutsche Schützenwesen mehr noch als bisher auch in unserer Stadt die schöne Volkssache werden, wie sie in anderen Städten ist.

Dies ist der Wunsch des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. im Jahre 104-jähriger Schützentradition.

Ernst Hoppe
1. Vorsitzender

Café Wedler

IM PLESSE-HAUS
(2 Minuten vom Hauptbahnhof)

Georgstraße 2
Fernsprecher 2640



SCHREINER

FÄRBEREI - CHEM. REINIGUNG

TEPPICHREINIGUNG

Bremerhaven-G., Johannesstraße 9 - Fernsprecher 3721

Kleine Bürger, Ecke Hafen-/Frenssenstr.
Friedrich-Ebert-Straße 65
Wulsdorf: Weserstraße 58

Oerlicke, Langener Landstraße 265
Karsten, Schleusenstraße 1
und in allen Stadtteilen Annahmestellen

Strand-Café
Walter Wichmann
Bremerhaven-Mitte - Am Weserdeich
Ruf 2397

M. Walger
TEXTILFACHGESCHÄFT
Bremerhaven-G., Grashoffstraße 33
Elegante
Damen- und Herrenwäsche
Fernruf 3590

FESTFOLGE

Sonnabend, den 14. Juni 1952 um 20 Uhr

KOMMERS

im Hotel Naber, Bremerhaven-G., Sedanplatz

Sonntag, den 15. Juni 1952

7,00 Uhr: Wecken durch Spielmannszug

10,00 Uhr: Empfang der auswärtigen Schützen
Verkehrslokal: Arnold Thölken, Bremerhaven-G., Schillerstraße 51

12,00 Uhr: Platzkonzert auf dem Neumarkt

12,15 Uhr: Antreten zum Festmarsch auf dem Neumarkt

12,30 Uhr: Abmarsch des Festzuges vom Neumarkt, Johannesstraße, Schillerstraße, Buchtstraße, Georgstraße, An der Mühle, Friedrich-Ebertstraße, Bismarckstraße zum Schießstand

14,00 Uhr: Eröffnung des Schießens auf Scheiben für die Mitglieder der eingeladenen Schützenvereine und Gäste
Näheres Schießprogramm

19,00 Uhr: Schluß des Schießens

19,30 Uhr: Krönung der 1. Preisträger
Anschließend Abmarsch zum Festlokal „Femina", Georgstraße

20,00 Uhr: Großer öffentlicher BALL

21,00 Uhr: Preisverteilung

Der Festausschuß ist an einer weißen Armbinde erkenntlich
- Es wird gebeten, ihren Anordnungen Folge zu leisten -

Ihr Lieferant

für Schützen-Hüte und Schützen-Joppen

„Herren-Ausstatter"

Bremerhaven-G.,
An der Mühle 34

Artur Jordan

Eduard Schäfer
Mineralwasser-Fabrik
Spirituosen-Großhandlung
Bremerhaven-G.
Mushardstr. 13 Fernruf 3928

Carsten Döscher
Fachgeschäft für Bürobedarf,
Büromaschinen, Büromöbel
Bremerhaven-G.
Georgstr. 35 Fernruf 6603

Esso
ESSO-STATION
W. Öhlrich
Bremerhaven-G.
Georgstr. 83, Ecke an der Mühle
Fernruf 2782

Heinrich Hülsemann jr.
Kohlenhandlung
und Fuhrbetrieb
Bremerhaven-G.
An der Mühle 48

Leihbücherei
Werner Griese
Papierwaren - Bürobedarf
Bremerhaven-G.
An der Mühle 65

J. KNUBLAUCH
Lebensmittel
Spirituosen - Milch
Bremerhaven-G., An der Mühle 56
Fernruf 5833

Restaurant zur Gewerbebörse
Eduard Rode
Schillerstraße 20 Ruf 6009
Klubzimmer
für Vereine und Festlichkeiten

Besuchen Sie die Gaststätte
»Elysium«
das gepflegte Familienlokal
H. Backhaus
Bremerhaven-G., Altmarkt

Drogerie
GEBR. DUBENHORST
Bremerhaven-G.
Grashoffstraße 22a Telefon 6594

Sonntag, den 22. Juni 1952

8,30 Uhr: Abholen des Königs durch den Vorstand
9,45 Uhr: Empfang des Königs auf dem Schießstand
10,00 Uhr: Eröffnung des Vereinsschießens auf Adler und Scheiben
13,00 Uhr: Gemeinschaftliche Mittagstafel
14,00 Uhr: Fortsetzung des Schießens
20,00 Uhr: Krönung des neuen Königs
21,00 Uhr: Preisverteilung
Anschließend gemütliches Beisammensein im Schützenhaus

Vom 15. bis 22. Juni auf dem Neumarkt:

Großer Jahrmarktstrubel

Gaststätte **FRANZ MILASCH**
Bremerhaven-G.
Friedrich-Ebert-Straße 105
Ruf 5827 Ruf 5827

Gebr. Reckeweg, Baugeschäft

Ausführungen von Hoch-, Tief- und
Eisenbetonarbeiten - Tischlerarbeiten

Bremerhaven-G., Düppelstr. 20 - Ruf 3368

August Fiedler
Dachdeckermeister
Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 40 Fernruf 3761

Gaststätte „Zum Hauklotz"
Käthe Thormann
Tabak und Spirituosen
Bremerhaven-G., Dürerstr.

Fachgeschäft für Uhren u. Goldwaren
Eigene Reparaturwerkstatt
Alfons Wirgs
Uhrmachermeister
Bremerhaven-G., Schillerstr. 14

Robert Klappstein
Gartenbau – Blumen
Bremerhaven-G.
An der Mühle 72 Ruf 6859

Bruno Breidenbach
Fahrräder
Bremerhaven-G.
An der Mühle 62

Glasschleiferei
H. THÜRSAM
Spiegelbelegerei - Autoglaserei
Bremerhaven-G.
Am Rathaus 9 - Ruf 6198

FESTPROGRAMM

KOMMERS

am Sonnabend, dem 14. Juni 1952, 20 Uhr

im Hotel NABER, Bremerhaven-G., Walter-Rathenau-Platz

---

1. Musikstücke
2. Begrüßungsansprache
3. Musikstück
4. Ehrung der Jubilare
5. Ansprache des Schirmherrn Hermann Gullasch, Oberbürgermeister der Stadt Bremerhaven
6. Ansprache des Präsidenten des Nordwestd. Schützenbundes Kamerad Hermann Meyer, Bremen
7. Musikstück
8. Allgemeine Ansprachen

Gemütliches Beisammensein

Der Kommers wird umrahmt von Darbietungen der Kapelle Glandorf und Bobby Heise

Der Kommers findet nur im Kreise des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. und der geladenen Gäste statt

Eintritt ist frei

„Herrenausstatter"
ARTUR JORDAN
An der Mühle 34
das führende Geschäft
für modische Herrenbekleidung

Louis Schlüter's Möbel
seit Jahrzehnten stets gut und niemals teuer

Schießordnung

Aufsicht: Schießwart Wilh. Allhusen, Karl-Heinz Dahl, Hans Knublauch

Geschossen wird mit Kleinkalibergewehren auf Scheiben und Adler 50 Meter und mit Luftgewehren auf Scheiben 10 Meter mit 10-kreisiger Ringscheibe des Deutschen Schützenbundes. (1-5 weiß und 6-10 schwarzer Fleck).
Eigene Gewehre zugelassen

Aufgestellt werden:

Sonntag, den 15. Juni 1952

Für Gäste und eingeladene Vereine

50 Meter

Stand 13: Jubiläums-Festscheibe „Vaterland"
Auflage = 3 Schuß = DM 1.--
Nachlösung nicht gestattet.
Jeder Schütze kann nur einen Preis erringen.
Die 3 besten Schützen erhalten eine Medaille.
Die Reihenfolge nach der Sportordnung.
Eine Erinnerungsplakette erhält der Verein, dem seine 5 Mitglieder die höchste Ringzahl schießt.

Stand 14: Meisterscheibe-Freihand

Stand 15: 3 Schuß = 1.--, unbegrenzt nachlösbar.

Ernst Hoppe Inh.: Ernst Hoppe jr.
Feine Solinger Stahlwaren - Waffen - Munition - Haus-, Küchen- und Tafelgeräte · Reparaturwerkstatt - Schleiferei
Bremerhaven-Geestemünde
Schillerstraße 57 - Fernruf 2568

Möbelfabrik Louis Schlüter Bremerhaven-G., Schillerstraße

Jeder Schütze kann nur einen Preis erringen. 60 % der Einlagen kommen zur Verteilung.

Stand 16: Meisterscheibe-Auflage

17: Bedingungen wie vor

Stechschuß sofort abgeben: Freihand = 21 Ringe und mehr
Auflage = 24 „ „ „

10 Meter

Stand 3: Jubiläumsfestscheibe „Heimat"
Freihand, 5 Schuß = DM 1.--
Nachlösung nicht gestattet.
Die ersten 3 Preisträger erhalten eine Erinnerungsmedaille. Eine Plakette erhält der Verein, dessen Mitglieder die 5 besten Resultate aufzuweisen haben und die höchste Ringzahl erzielen.
60 % der Einlagen kommen zur Verteilung.

Stand 4: Jubiläumsfestscheibe „Unterweser"
Auflage. 5 Schuß = DM 1.--
Nachlösung nicht gestattet.
Bedingungen wie unter Stand 3

Stand 1 u. 2: **Meisterscheiben!**
Auflage. 3 Schuß = DM 0.50 unbegrenzt nachlösbar.
Jeder Schütze kann nur einen Preis bekommen.
60 % der Einlagen kommen zur Verteilung.

Stand 5 u. 6: Freihand = Bedingung wie Stand 1 u. 2

Johannes Hagemann, Bremerhaven-G.
Rind- und Schweine-Schlachterei
Wild und Geflügel
Hauptbetrieb: **Bremerhaven-G., Buchtstraße 17** Telefon 6173
Filiale: **Bremerhaven-L., Langestraße 22** Telefon 2047

Serienscheiben

Stand 7, 8, 9: Freihand. 3 Schuß = DM 0.50
Jede Serie = 40 Eintragungen = 6 Preise
Jeder Schütze kann in jeder Serie nur einen Preis erringen.

Stand 10, 11: Auflage

12: = Bedingungen wie vor
Stechschuß sofort abgeben. Freihand 24 Ringe und mehr
Auflage 26 Ringe und mehr

Jeder der sich am Schießen beteiligt, muß eine Schießkarte von DM 1.-- lösen. Diese dient zum Aufschreiben der Ergebnisse bei den verschiedenen Scheibengattungen.

Jeder Schütze muß gegen Haftpflicht und Unfall versichert sein.

Alle Teilnehmer haben sich streng an die aushängende Schießordnung zu halten. Bei Streitfällen entscheidet das aufgestellte Schiedsgericht.

Die Entscheidung ist unanfechtbar.

Änderungen vorbehalten.



Eisenwaren - Haushaltwaren - Baubeschläge

Gasherde · Kohleherde · Elektroherde · Öfen
Kühlschränke · Waschmaschinen · Waschkessel

Bremerhaven-G.
An der Mühle 38
Ruf 3145

Adolf Grote

Sonntag, den 22. Juni 1952

Nur für Mitglieder

Kleinkaliber - 50 Meter

Stand 17 u. 18: Jubiläums-Königsadler

Stand 16: Jubiläums-Königsfestscheibe „Bremerhaven"
5 Schuß-Auflage
Nicht nachlösbar

Stand 15: Jubiläums-Medaillenscheibe
3 Schuß-Auflage
Nicht nachlösbar

Stand 14: Serienscheibe
3 Schuß-Auflage : DM 1.00
Bedingungen bekannt

Stand 13: 3 Schuß-Freihand : DM 1.00
Bedingungen bekannt

Stechschüsse sofort abgeben bei

Auflage:	5 Schuß	3 Schuß
	40 Ringe	24 Ringe
Freihand:	35 Ringe	21 Ringe

Luftgewehr - 10 Meter

Stand 8: Jubiläums-Königsscheibe „Geestemünde"
Freihand: 5 Schuß. Nicht nachlösbar

Stand 7: Jubiläums-Medaillenscheibe
Freihand: 5 Schuß. Nicht nachlösbar

Stand 6: Auflage: 5 Schuß. Nicht nachlösbar
Stechschüsse, wie oben

Auf den Jubiläumsmedaillenscheiben kann jedes Mitglied nur eine Medaille erringen

Serienscheiben

Stand 11 u. 12: Freihand = 3 Schuß = DM 0.50
Bedingungen bekannt

Stand 9 u. 10: Auflage = 3 Schuß = DM 0.50
Bedingungen bekannt

Stand 1: Pro-Bierscheibe - Schuß = DM 0.10

In jahrzehnte langer Bemühung war es nicht möglich, einen eigenen Schießstand zu erbauen, die Schießen mußten daher in Speckenbüttel, Wulsdorf oder Loxstedt abgehalten werden. Durch die Tatkraft einiger Schützenbrüder wurde im Jahre 1937 ein Gelände am Bismarckturm erworben. Ein Schützenhaus mit Schießstand wurde gebaut und 1938 unter großer Beteiligung der Schützen und Bevölkerung eingeweiht. Durch den Krieg und seinem Ausgang, konnte der Verein erst im Oktober 1950 in Erscheinung treten und bekam im Jahre 1952 sein Eigentum zurück. Durch den Einsatz der Mitglieder steht heute der Verein zum deutschen Schützenwesen und seiner alten Tradition.

Aufrichtigkeit, Kameradschaft, ehrliche Zusammengehörigkeit aller Mitglieder mögen dem Verein ein gesundes Fortbestehen geben.

Aus der Vergangenheit lernen,
in der Gegenwart schaffen
an die Zukunft glauben!

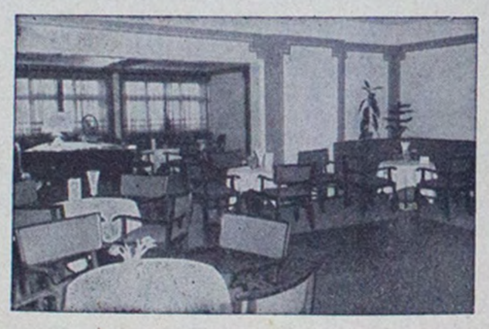


Café
Gonschor
mit seiner Roxy-Tanz-Bar

Das gemütliche und elegante Tanzlokal in Bremerhaven erwartet Sie und Ihre Gäste

Eine geschulte Bedienung, gepflegte Getränke und eine häusliche Atmosphäre geben Ihnen die Gewähr für einige frohe und beschwingte Stunden des Abends

Das Ganze wird unterstrichen durch **stets dezente Tanz- und Konzert-Kapellen**



Wilhelm Sellmann
Lebensmittel und
Molkereiprodukte
BREMERHAVEN-G.
Forbacher Straße 1
Ruf 3487

Auto-Mettge Bremerhaven
Ruf 2722
Georg Mettge Bremerhaven-G.
Hartwigstraße 5



»Urquell«
mit dem Schinkenbild
wohlbekömmlich - würzig - mild

OPEL-Dienst - Verkauf - Ausstellung
Herm. Schmalzried K. G.
Brommystr. 7 Bremerhaven-G. Ruf 2209
Reparaturwerk - Esso-Station - Auto-Hilfe

Besucht die **Schauburg**
das Haus der führenden Filme
Täglich 17.00, 19.30 und 21.40 Uhr

Heinrich Schümann - Hoch- und Tiefbau

Ausführung von Eisenbeton-, Maurer- u. Zimmerarbeiten

Fernruf 3521 Bremerhaven-G., Klopstockstraße 23 Fernruf 3521

Heinrich Wantje
Klempnermeister
Sanitäre Installation
Bremerhaven-G.
Ruf 6263

Schuhhaus W. Kesser
Bremerhaven-G., Georgstr. 75
Herren-, Damen- u. Kinderschuhe
(Marke Westland)
Bequeme Teilzahlung

Schützenbrüder, kauft bei den Inserenten unseres Festbuches, es sind Mitglieder unseres Vereins!

Vergeßt nicht den Festplatz auf dem Neumarkt in Geestemünde zu besuchen!

Gaststätte
HIBIDURI
Inh. Erich Athing
Bremerhaven-G., Sachsenstraße 17
Ruf 2724

Restaurant zum Wasserturm
W. Schlüter
Bremerhaven-G., Sachsenstraße 1
Ruf 2709

Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

Schießkarte

für 100-Jahrfeier und Schützenfest
vom 15. - 22. Juni 1952.

Nr. .....

Name: .....

Verein: .....

50 Meter Kleinkaliber

Festscheibe: „Vaterland"

Buch-Nr.	1	2	3	Gesamt	Stechschuß

Aufsicht: .....

Luftgewehr - 12 Meter

Festscheibe: „Heimat" (freihand)

Buch-Nr.	1	2	3	4	5	Gesamt	Stechschuß

Aufsicht: .....

Festscheibe: (Auflage)

Buch-Nr.	1	2	3	4	5	Gesamt	Stechschuß

Aufsicht: .....

Jeder Schütze muß gegen Haftpflicht und Unfall versichert sein.
Die aushängende Schießordnung ist strengstens zu beachten.
Bei Streitfällen entscheidet das Schiedsgericht.
Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Stand	Nr.	1	2	3	4	5	St	Gesamt	

„ALBINGIA“

Versicherungs - Aktiengesellschaft

Hamburg, Ballindamm 39

Versicherungen aller Art

durch Generalvertreter

WALTER WARNECKE

BREMERHAVEN-G., JOHANNESSTR. 34

Fernruf 5990

Kenner *trinken*

Schütz  *Kaffee*

Stadtvertretung:

Hans Böttcher, Bremerhaven-G.

Yorckstraße Telefon 2664

Victoria-

Hell
Dunkel
Spezial
Export

überall bekannt und beliebt

Victoria-Brauerei

FR. WALTER

BREMERHAVEN - WULSDORF

FERNRUF 7006

GEESTEMÜNDER SCHÜTZENZEITUNG

erscheint anläßlich des Schützenfestes des GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREINS v. 1848 am 23. und 24. Juni 1973

125 Jahre Geestemünder Schützenverein

Waren die Gründungen der Schützengilden im 13. und 14. Jahrhundert Schutzgemeinschaften gegen Raubritter, so geht die Vereinsgründung 1848 auf ein Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung von Geestemünde zurück. Mangels eines organisierten Polizeiwesens trieb sich allerhand rauhes Gesindel, das durch den Ausbau der Häfen und durch die Schifffahrt angelockt wurde, in den aufstrebenden Unterweserorten herum. Dagegen galt es sich zu schützen.

So tat sich eine Anzahl Einwohner aus Geestendorf und Geestemünde zu einem Verein zusammen, um sich im Schießen und im Gebrauch von Waffen auszubilden sowie gleichzeitig Geselligkeit zu pflegen.

Im Jahre 1854 trennte sich der Verein in einen Geestemünder und einen Geestendorfer Schützenverein. Im Dezember 1890 wurde die neue Fahne des Geestemünder Schützenvereins durch das Ehrenmitglied Bürgermeister Bleßmann in Schwanhelms Hotel eingeweiht.

Mit wesentlicher Unterstützung des Ehrenmitgliedes Polizeirat Willimack gelang es, eine Vereinbarung zu treffen, daß die beiden Vereine der damaligen Stadt Geestemünde ihre Feste gemeinschaftlich feierten. Nachdem von 1892 bis 1896 die Feste zur vollsten Zufriedenheit der beiden Vereine ausgefallen waren, hatte sich die Überzeugung Bahn gebrochen, daß es für die Schützensache besser wäre, eine Verschmelzung der beiden Vereine vorzunehmen. Am 12. November 1896 wurde in Heimsoths Hotel das gemeinsam erarbeitete Statut vorgelegt und einstimmig genehmigt. Beide Vereine beschlossen in gesonderten Versammlungen, in dem nun neugegründeten Geestemünder Schützenverein aufzugehen. Sämtliches Inventar sowie je 300 Mark wurden dem neuen Verein übergeben. Am 12. Dezember 1896 fand in Heimsoths Hotel die Neuwahl des Vorstandes statt: Heinrich Fischer, Vorsitzender; Carl Sattler, Sekretär; Fr. D. Schulenburg, Hauptmann; H. Ratjen, Leutnant; C. Göbert, König; W. Kähler, König; G. Willers, Beisitzer; H. Sieghold, Beisitzer; A. Ehrich, Beisitzer, H. Korbach, Beisitzer.

Im ersten Weltkrieg beauftragte der Festungskommandant der Unterweser den Schützenverein, den Sicherheitsdienst an der Bahnstrecke zu übernehmen. Alle übrigen Veranstaltungen des Vereins ruhten während der Kriegsjahre.

Erst 1920 wurde – wie üblich zu Pfingsten – das erste Nachkriegsschützenfest gefeiert.

Einen lang gehegten Wunsch konnte sich der Verein erst 1938 erfüllen; durch die Initiative des damaligen 1. Vorsitzenden H. Ülzmann und der Vorstandsmitglieder L. Freye, H. Müller, H. Hoffmann und E. Hoppe wurde es möglich, ein Grundstück zu kaufen und mit sehr viel Mithilfe der Vereinsmitglieder einen Schießstand zu errichten.

Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges fand das letzte Schützenfest 1944 statt. Danach wurde es still auf dem Schießstand. Nach der Kapitulation mußten zudem noch alle vorhandenen Waffen abgegeben werden. Außerdem war der Schießstand von der Besatzung der Stadtverwaltung übergeben worden.

Erst 1950 wurden die Anlagen dem Verein wieder zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr begann auch wieder das Vereinsleben. Mit sehr viel Arbeitsaufwand konnten die Stände hergerichtet werden.

Somit konnte der Geestemünder Schützenverein erst 1952 sein über 100jähriges Bestehen feiern. Die Schirmherrschaft übernahm der damals amtierende Oberbürgermeister Hermann Gullasch; den Vorsitz im Verein führte Ernst Hoppe.

Heinrich Backhaus, 2. Vorsitzender; Eduard Schäfer, Schriftwart; Friedrich Troebner, Kassenwart; Wilhelm Allhusen, Schießwart; Karl-Heinz Dahl, Jugendwart; Heinrich Eckel, Beisitzer; Adolf Thölken, König.

In den letzten Jahren hat der Schützenverein die Schießstandanlagen hinter dem Bürgerpark weiter ausgebaut. So entstanden ein Pistolenstand und eine 100-m-Anlage. Außerdem wurde mit großem Aufwand die Schießhalle modernisiert. Viele fleißige Hände haben dafür gesorgt, daß der Geestemünder Schützenverein sein Jubiläum in würdigen Räumen begehen kann.

Wenn der Verein sein 125jähriges Bestehen feiert, kann er gleichzeitig auf eine 95jährige Jugendarbeit zurückblicken. Im Jahre 1878 wurde eine Knabenabteilung gegründet, welche Keimzelle war zur heutigen Jugendgruppe.

Nach dem 2. Weltkrieg gründete der Verein auch eine selbständige Damenabteilung, die jetzt fast 20 Jahre besteht und auf gute Erfolge zurückblicken kann.

Der Geestemünder Schützenverein fördert den Schießsport auf breiter Basis. Auf vereinseigenen Anlagen ist im Sommer und Winter Betrieb. So haben die Sportschützen vom Geestemünder Schützenverein immer gute Ergebnisse erreicht. Bei den letzten Deutschen Meisterschaften haben sogar drei Jugendliche und eine Schützin der Damen-Altersklasse den Titel eines 3. Siegers errungen.

Nach 125 Jahren ein quicklebendiger Jubilar



Die Spitzen des Bremerhavener Sports trafen sich mit den Repräsentanten des Schießsports. Den äußeren Rahmen bildeten der Jubiläumsball des ältesten Sportvereins im Lande Bremen: Der Schützenverein von 1848 feierte sein 125jähriges Jubiläum. Wilhelm Allhusen, der 1. Vorsitzende (Bildmitte, mit Brille), mußte die Hände von zahllosen Sportfreunden schütteln, die dem rührigen Verein weiterhin Glück für die nächsten Jahrzehnte wünschten. Unter anderen waren Vertreter des Landessportbundes, des Kreissportbundes, des Bezirksschützenverbandes Bremerhaven und der Schützenvereine erschienen. Das Vorstandsmitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft, J. Heinrich Kramer (dritter von links), hielt als Festredner einen Rückblick auf die Geschichte des Vereins und hob die Liebe zum Schießsport in der Seestadt hervor.

GUTSCHEIN

Berechtigt zum kostenlosen Schießen mit Gewehr und Pistole beim Gästeschießen am Sonnabend, dem 23. Juni 1973, ab 17.00 Uhr. Gültig für Damen und Herren ab 18 Jahren, die keinem Schützenverein angehören.

Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

KOSTENLOS

(Bitte ausschneiden)

Baier 40 Jahre optik

Inh. Wilma Thees-Baier
285 Bremerhaven-Geestemünde, Georgstraße 25, Telefon 2 12 71

Eilert Veemann

40 Jahre
Das Fachgeschäft für gute Betten und Aussteuern

Grashoffstraße 24, Telefon 2 16 69

Moderne Bettfedern-Reinigung

Ihr Fischspezialgeschäft
Uwe Stockfisch
FISCH-SPEZIALITÄTEN
Bremerhaven-M., „Bürger" 111
Telefon 2 15 38 – 4 65 30

Bäckerei — Konditorei
Harald Eden
Bremerhaven-G.
Johannesstr. 6
Telefon 2 19 08

Ob Brot, ob Brötchen, Torten oder Kuchen, da lohnt sich's, Harald Eden aufzusuchen!

Tonbandgeräte
Verstärkeranlagen
Stereoanlagen
Farbfernsehen
Musiktruhen

RADIO Heider
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 74 - Buchtstraße
Telefon 2 25 63

Grußworte

Dem Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V., Bremerhaven-G., sprechen wir zum 125jährigen Bestehen herzliche Glückwünsche aus.

Für die heutigen Mitglieder des Vereins gilt es, eine Tradition zu bewahren, die von ihren Vorgängern begründet und gepflegt worden ist. Der Zuspruch, den der Verein in der Vergangenheit gefunden hat und heute genießt, ist ein Beweis für die von ihm in unserer Stadt geleistete erfolgreiche Arbeit. Wir freuen uns, daß wir noch vor kurzer Zeit einen Geldbetrag überreichen konnten, um damit die Anerkennung für die Mühe um die Nachwuchsförderung zum Ausdruck zu bringen.

Es wäre ein weiter Weg mit vielen bemerkenswerten Stationen, wenn wir die Geschichte und die Entwicklung des Vereins seit seiner Gründung in einer bewegten Zeit zurückverfolgen wollten. Das soll und kann nicht unsere Aufgabe sein. Wir können aber feststellen, daß der Verein sich mit sichtbarem Erfolg stets dem Ziele gewidmet hat, der Gemeinschaft der Freunde des Schießsportes zu dienen, ihnen Gelegenheit zur Ausübung dieser Sportart zu geben und sie durch das gesellige Vereinsleben auch menschlich zu verbinden. Daß dies über einen so langen Zeitraum möglich war und gelungen ist, rechtfertigt die Hoffnung, daß auch die weitere Zukunft des Vereins glücklich und erfolgreich verlaufen wird.

Daß dies der Fall sein möge, ist unser aufrichtiger Wunsch anläßlich des 125jährigen Vereinsjubiläums.

Selge
Oberbürgermeister

E. Petersen
Stadtrat

3x KOSMOS-AUTOBEDARF

D. Schwennesen u. Ed. Schmidt

Geestemünde:
Weidestraße 6 — Wiesenstraße 2

Leherheide:
Mecklenburger Weg 108

Telefon-Sammelnummer: 2 04 44

Ludwig Freye
Inh. Horst Freye
Malereibetrieb
dauerelastische Fugenabdichtungen
Kunststoff-beschichtungen
Bodenbeläge
Gerüstbau
Kunststoffputze
Johannesstraße 10
Fernruf 2 22 95

Merke Dir
Geestemünder Sportzentrale Erich Klünder
Bremerhaven-G., Metzer Str. 10
Tabakwaren, Schreibwaren, Süßwaren
Toto- und Lotto-Annahme

Alles für den Sport
Christoph Fuss
Schuh- u. Sporthaus BREMERHAVEN-G.

Wilhelm Allhusen

Karosserie
Fachbetrieb

Karosserie- und Fahrzeugbau
Einzige DINOL-Station am Platze

Autoklempnerei
Federn
Bremsendienst

Ihr Auto steigt im Verkaufswert.

DINOL gegen ROST

Aufbauten auf Lieferwagen
Ausführung von Reparaturen unfallbeschädigter Karosserien mit Originalersatzteilen aller in- und ausländischen Fabrikate.

Beim Wiederverkauf Ihres Wagens macht sich eine DINOL-Behandlung schnell bezahlt.

285 Bremerhaven-G., Borkumer Straße 22–25, Telefon: 7 26 92

Sie sind eingeladen!

Anläßlich seines 125. Schützenfestes lädt Sie der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. ein, an dem großen Schießen für Gäste teilzunehmen. Sie haben am Sonnabend, dem 23. Juni 1973, ab 18.00 Uhr Gelegenheit, selbst mit Gewehr und Pistole zu schießen. Und Sie können bei dieser Gelegenheit einen der zahlreichen Preise gewinnen, die unser Verein für seine Gäste ausgesetzt hat. Gewehre, Pistolen und Munition stehen selbstverständlich kostenlos zur Verfügung! Schneiden Sie den Gutschein aus dieser Zeitung, und nehmen Sie an unserem Gästeschießen teil!

(Gutschein umseitig)

Seit Jahrzehnten ein Begriff

KARL Schlüsing
BREMERHAVEN-G., SCHILLERSTR. 24

für Qualität und Preiswürdigkeit in

KARL Schlüsing
BREMERHAVEN-G., SCHILLERSTR. 24

Herren-, Knaben- und Berufskleidung

Grußwort

Zum 125jährigen Bestehen des Geestemünder Schützenvereins v. 1848 e. V., Bremerhaven-G., grüßt und gratuliert der Landessportbund Bremen recht herzlich.
Die Chronik des Vereins kann sicherlich eine Fülle von geschichtlichen Begebenheiten aufzeigen, aus denen zu ersehen ist, welche Wandlungen das Vereinsleben im Laufe der letzten 125 Jahre durchgestanden hat.
Die Schützen haben ihre alte bewährte Tradition aufrechterhalten können. Der Schießsport wird durch regelmäßiges Training seiner Mitglieder, Teilnahme an Wettkämpfen und Meisterschaften neben der Geselligkeit fleißig geübt. Das ist ganz im Sinne des LSB.
Der LSB wünscht dem Geestemünder Schützenverein auch für die Zukunft eine glückliche Entwicklung.

LANDESSPORTBUND BREMEN E. V.
Fritz Piaskowski
1. Vorsitzender



Ehrengäste beim Jubiläumsball

Grußwort

Sie machen kaum Schlagzeilen, obgleich ihre Leistungen dazu angetan wären. Sie kennen in der Regel kaum Publikum, wenngleich es genug Sehenswertes gäbe. Fernab jeglichen Spektakels üben unsere Schützen ihren Sport am liebsten aus. Dabei zählen sie zu den erfolgreichsten Sportlern.
'Aber es gibt noch andere Werte bei den Schützen: Der älteste landbremische Sportverein ist ein Schützenverein. Aufgebaut 'auf gepflegter Tradition, spiegelt die 125jährige Vereinsgeschichte des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. zugleich die Stadtgeschichte Geestemündes und damit die Bremerhavens wider. Der Verein wurde gegründet, um die Familien der Mitglieder und darüber hinaus alle Geestendorfer und Geestemünder vor Übergriffen Ortsfremder zu schützen. Damals gab es noch keinen ausreichenden Polizeischutz. Heute ist der Verein längst ein anerkannter Sportverein mit einer vielseitigen Vereinsarbeit.
Der Breitensport wird im Geestemünder Schützenverein in jedem nur erdenklichen Maße gefördert. Das alles ist nur möglich dank einer großen Zahl aufgeschlossener Mitarbeiter, die den Verein auch in schwierigen Zeiten über die Runden gebracht haben.
In diesem Sinne ist uns um die weitere Entwicklung des Vereins nicht bange.

Günter de Boes
1. Vorsitzender
des Kreissportbundes

KALISKE HEIZUNG

Oeltankprüfung und -Reinigung
Schutzeinrichtungen gegen
Innen- und Außenkorrosion

KALISKE K HEIZUNG

Bremerhaven-L · Potsdamer Str. 23 Ruf 42694

Seit Jahrzehnten ein Begriff

BREMERHAVEN—BLEXEN

Weserfähre GmbH, Bremerhaven, Tel. 04 71 / 2 16 93
Bahnhof Blexen Tel. 0 47 31 / 32 03

Ein Meisterschuß



ist Ihnen gelungen, wenn Sie Ihre Geldangelegenheiten mit uns regeln.

Ob es sich um Anlagefragen, um Privat- oder Geschäftskredite oder um das weite Gebiet unserer Dienstleistungsgeschäfte handelt, bei uns haben Sie immer den Vogel abgeschossen.

STÄDTISCHE SPARKASSE
BREMERHAVEN

wenn's um Geld geht- SPARKASSE



125. GEESTEMÜNDER SCHÜTZENFEST 1973

An die Einwohner
von Bremerhaven-Geestemünde

Liebe Freunde des Schießsports!

Der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. feiert am 23. und 24. Juni 1973 sein 125. Schützenfest.
Für die Glückwünsche und Geschenke, die uns anläßlich unseres Jubiläumsballs überreicht wurden, möchte ich mich im Namen des Vorstandes herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich bei allen Inserenten dieser Zeitung, allen Spendern von Sachpreisen, die dazu beitragen, das Schützenfest zu gestalten.
Freuen würde ich mich, wenn viele Nichtmitglieder die Gelegenheit nutzen und uns bei der Eröffnung am 23. Juni 1973 um 18.00 Uhr besuchen würden.
Die Schießhalle sowie Gast- und Klubraum sind renoviert, unser Vereinswirt bietet Ihnen das Beste, so daß Sie mit Ihrer Familie frohe und unterhaltsame Stunden verbringen.

Wilh. Allhusen
1. Vorsitzender

Ihr Fachgeschäft
für gute HERREN-KLEIDUNG
Kugelbake
Georgstraße 77-79

Bruno Reimers
Fahrzeuge

285 Bremerhaven 1
Schiffdorfer Chaussee 28
Tel. 2 18 35

Reinhold Hooge
Fliesenlegermeister
Fliesen-Groß- und -Einzelhandel
Fliesenarbeiten

285 Bremerhaven 1
Schiffdorfer Chaussee 73
Telefon 2 26 34

Festprogramm

Freitag, den 22. Juni 1973

19.00 Uhr Schmücken der Schießhalle

Sonnabend, den 23. Juni 1973

14.00 Uhr Platzkonzert und Sammeln der Schützen auf dem Neumarkt
14.45 Uhr Empfang der Könige
15.00 Uhr Abmarsch durch die Grashoffstraße, Schillerstraße, An der Mühle bis Schiffdorfer Chaussee 124, zum König und Umtrunk
16.45 Uhr Abfahrt mit Bussen zum Schützenhaus
17.00 Uhr Kranzniederlegung und Fahnenweihe
18.00 Uhr Beginn des Schießens für Gäste und Mitglieder
20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Sonntag, den 24. Juni 1973

10.00 Uhr Fortsetzung des Schießens auf Konkurrenz- und Festscheiben
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr Fortsetzung des Schießens und Beginn des Damen-, Junioren- und Jugendschießens auf Adler und Scheiben
19.00 Uhr Königsproklamation und Siegerehrung. Anschließend gemütliches Beisammensein im Schützenhaus

Sonnabend, den 30. Juni 1973

20.00 Uhr Königsfeier, der König lädt ein

Sonntag, den 1. Juli 1973

10.00 Uhr Katerfrühstück im Schützenhaus

Malereibetrieb - Industrielackierung - Autolackierung

HANS KLEINERT KG

Bremerhaven-G., Rheinstraße 106, Fernruf 21937 und 20214



KARLSBURG
das edle Bier aus Bremerhaven

Karlsburg-Quelle
Klaus Havbeck
Steak- und Krabbenspezialitäten
Borriesstr. 15a Tel. 2 47 75

Heinz Greif
Elektromotoren
Mushardstr. 11
Telefon 2 19 97

Egon Bauer
Samen- und Zoo-Handlung
Buchtstr. 43
Telefon 2 21 45

1. 3. 49 **25** 1. 3. 73
Heinz Kaethler
Glasschleiferei u. Glaserei
Deichstr. 81/85
Bismarckstr. 33
Tel. 4 65 73

Gute Betten
Modische Aussteuerwäsche
Geschmackvolle Tagesdecken
BETTENHAUS
Reiners
Georgstraße 5 Telefon 2 08 49

Bildhauerei — Steinmetzbetrieb
Lesser & Riedel
Lesser, Steinmetzmeister
Bremerhaven-G.,
Feldstraße 22, Telefon 7 22 44

Parfümerie-Boutique
Max Krömer
Georgstraße 17, Telefon 2 19 64
Kosmetische Behandlungen
nach den Methoden Dr. Payot
Juvena, Revlon,
Helena Rubinstein, Lancôme

Unsere Könige



König Herbert Hollmann

Als Herbert Hollmann beim letztjährigen Schützenfest das Stechen gegen die anderen Rumpfschützen Artur Gomoll und seinen Sohn Harry gewann und damit König des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. wurde, hatte der Verein ein langjähriges Mitglied als Majestät bekommmen. König Herbert nimmt jederzeit regen Anteil am Vereinsleben.
Hoffen wir auch für das nächste Jahr auf einen solch eifrigen Schützenkönig!



Königin Brigitte Hahn

Mit dem Schuß, der den Rumpf des Adlers fallen ließ, hatte der Geestemünder Schützenverein eine Königin erhalten, die zusammen mit ihrem Mann für den Verein jederzeit viel Zeit opfert.



Juniorenkönig Volker Nieberding

Mit Volker Nieberding wurde ein eifriger Sportschütze Juniorenkönig. Viele Stunden verbringt er beim Training auf unseren Schießanlagen.



Jugendkönigin Renate Grönig

Durch einen glücklichen Rumpfschuß wurde unter vielen männlichen Jugendlichen ein Mädchen Jugendkönig.

W. Möhlenkamp
Segelmacherei
Bremerhaven-F., Oststraße
Telefon 7 24 09

Heinrich Schnaars
Bau- und Möbeltischlerei
Schiffdorfer Chaussee 121

Glasurit-Spezialgeschäft
Karl-H. Jacobi
Farben · Tapeten · Bodenbeläge
Schillerstr. 47 Tel. 2 19 77

ADLER-STATION
Heiko Natelberg
Lindenallee 38 Tel. 7 34 18

KLÖCKNER
merk' es Dir genau,
liefert alles für den Bau!
KLÖCKNER
Baubedarf
vormals LÜHMANN BAUSTOFFE
BREMERHAVEN TELEFON 04 71 / 8 50 21

Klubzimmer **KEGELBAHN**
Gaststätte Kupferkanne
Weißenburger Straße 33
Gepflegte Speisen und Getränke
Telefon 24103

Helmut Schmidt
Meister d. Kfz.-Handwerks
Kraftfahrzeug-
Reparaturwerkstatt

Texaco-Service-Station
Schnellwaschanlage

**285 Bremerhaven-
Geestemünde**
Schiffdorfer Chaussee 31
Telefon 0471 / 25351

Möbel

modern
preiswert
und gut

im EINRICHTUNGSHAUS
LUDWIG KOOP
Bremerhaven-G., Grashoffstr. 10
Am Neumarkt

**Gaststätte
Zum Wasserturm**
Inh.: Klaus Peter

An der Mühle 24
Tel. 2 17 09

Gepflegte Getränke
Imbiß-Spezialitäten

SEIT fkb 1895
QUALITÄTSERZEUGNISSE
Ferd. Kültzow
Spirituosenfabrik
Weinhandlung
Zollinlandstraße 11 - Tel. 4 60 38

FAHRSCHULE
Alfred Taeger
Bremerhaven-G., Georgstraße 28
Telefon 2 18 68

Fried. Ostertag
Klempnermeister
285 Bremerhaven-G.
An der Mühle 26 Fernruf 2 16 94

Das große Spezialgeschäft
in Geestemünde

Tapeten – Farben
Fußbodenbeläge

Tapetenhaus
GRIEB
Schillerstraße 68
Ruf 2 16 09



DAMEN- u. HERREN-SALON
Zimmermann
Fr.-Ebert-Str. 80 · Telefon 2 41 85

Gaststätte
„Kupferkanne“
Inh. Anita Biere
285 Bremerhaven 1
Friedrich-Ebert-Straße 105
Telefon 2 36 35

Pokalsieger Hinrich Rohen

Alljährlich wird beim Schützenfest um einen wertvollen Wanderpokal der Stadt Bremerhaven gekämpft. Im letzten Jahr wurde Hinrich Rohen, der Kassenwart unseres Vereins, in die Siegerliste eingetragen. Damit hat ein Förderer des Schützenwesens den Pokal erhalten, der auch zu anderen Vereinen Verbindungen unterhält.

»Zur Perle«
– Nachtgaststätte –
Bremerh., Hölderlinstr. 7
gepfl. Getränke,
solide Preise
Sonnabends Tanz
Täglich geöffnet von
21.00 bis 5.00 Uhr früh

„Zur Unterführung”
– Gaststätte –
Bremerh., An der Mühle 95
Das Lokal für Familien- u.
Betriebsfeste
gepfl. Speisen u. Getränke
Täglich geöffnet von
10.00 bis 2.00 Uhr

Telefon 2 32 80

**Wilhelm
Tiedemann**
Tabakwaren-Großhandlung
Zigaretten-Automaten
Bremerhaven-W.
Wührder Straße 20 • Telefon 7 27 27

Alles für Haus, Küche und Garten
aus dem großen Fachgeschäft in Geestemünde

CARL BECKEN

Georgstraße 34

Neu: Verkaufshalle Kolmarer Straße 5–7

Radio - Fernsehen

Elektro-Rasierer

Schnelldienst

RAHN

Grashoffstraße 30
Telefon 22104

Johann Brüns

Lebensmittel — Milch
Spirituosen · Weine · Tabakwaren

Bremerhaven-G.
Schillerstr. 54 Fernspr. 2 18 05

GEORG EICKEN

BEDACHUNGSARTIKEL - ISOLIERSTOFFE

Bremerhaven-L.,
Auf dem Reuterhamm 9, Postf. 3167, Tel. 4 60 91

LUDWIG MENGE

Inhaber Hartwig Menge
Gärtnermeister
Bremerhaven-G., Feldstraße 10a
Telefon 2 22 00

Blumenhaus
Ausführung aller
Friedhofsarbeiten

Großanlage für den Schießsport

Zwischen Bürgerpark und Reinkenheide am Höllenhammsweg liegt das vereinseigene Schützenhaus des Geestemünder Schützenvereins. Der Schießstand wurde in den vergangenen Jahren zu einer Großanlage ausgebaut.
Jugendliche und Sportschützen finden hier ideale Trainingsbedingungen vor. Der Verein stellt allen schießsportbegeisterten Jugendlichen vereinseigene Pistolen und Gewehre für Training und Wettkämpfe zur Verfügung, und erfahrene Übungsleiter sorgen für eine intensive Ausbildung aller.
Heute stellt der Geestemünder Schützenverein in fast allen Disziplinen die erfolgreichsten Mannschaften und Einzelsieger im Bezirk Bremerhaven-Wesermünde. Klaus Dahl und Ralf Jüchtern schießen sogar in der Auswahlmannschaft des Nordwestdeutschen Schützenbundes.



Pistolenschütze im Anschlag

Eine vorteilhafte Geldanlage

8 1/4 %

Sparbriefe ohne Kursrisiko

Geestemünder Bank

Bremerhaven
Borriesstraße 6–10

Zweigstellen

Fischereihafen · Wikinghaus
Geestemünde · Georgstraße 41
Lehe · Rickmersstraße 42
ab Juli '73 Leherheide · Hans-Böckler-Str.
Mitte · „Bürger" 160, Atlantic-Haus

QUALITÄT IST
UNSERE SPEZIALITÄT

deshalb zu

EIS-BECKER

in der Georgstraße

Hermann Sturz

Fischspezialgeschäft
Bremerhaven-G., Metzer Str. 8
Tel. 2 24 51

Meine Spezialität: Marinaden und Salate nach Hausmacherart
Täglich von 9.00–13.00 Uhr heißer Backfisch — auch zum Mitnehmen

Möbelfabrik Louis Schlüter Möbel- und Teppichhaus

Bremerhaven-G.,
Schillerstr. 31/35

Ketelsen BREMERHAVEN **Ketelsen**

SEIT ÜBER 60 JAHREN DAS FÜHRENDE FACHGESCHÄFT FÜR HERREN- UND DAMENBEKLEIDUNG IN BREMERHAVEN

HERBERT LÜHRING
Fachgrosshandel für Elektromaterial aller Art

Mein umfangreiches Lieferprogramm umfaßt u. a. folgende Warengruppen:
Kabel und isolierte Drähte
Elektronisches Installationsmaterial
Kühl- und Gefriergeräte
Elektro-, Wärme- und Haushaltsgeräte
Glühlampen
Leuchtstofflampen
Zweckleuchten-Beleuchtungsglas und
Zweckleuchten-Beleuchtungskörper
Motoren und Motorschutzschalter
Werkzeuge und Meßinstrumente für den Elektrotechniker
Fernseh-, Rundfunk-, Tonband- und Phono-Geräte
Tonbänder und Musikcassetten
Antennenmaterial

Eigene Fernseh-, Rundfunk-, Tonband- und Phono-Werkstatt

VEG

BREMERHAVEN-G.
Weißenburger Straße 21
Postschließfach 1204 · Fernruf *20175

EUROPA MÖBEL

Sie werden gut bedient und beraten in Bremerhavens EUROPA-MÖBELHÄUSERN

MÖBEL Wolff
Schillerstraße 48/52

DER Möbelhof
„Bürger" 89/91

Lebensmittel
Toto Lotto
LEIFERMANN
Bremerhaven-F.
Tel. 7 25 24



Geestemünder Jugend beim Schießsport

Die Jugendgruppe des Geestemünder Schützenvereins ist im Jubiläumsjahr 90 Jahre alt und im ständigen Wachsen begriffen. Auch in diesem Jahr sind es wieder viele neue Jugendliche, die sich dem Schießsport widmen wollen. Allen macht es viel Freude, mit dem Luftgewehr, dem Kleinkalibergewehr oder mit der Pistole zu trainieren und im Wettkampf gute Ergebnisse zu erzielen.

So hat uns im letzten Jahr zielstrebiges Training einen großen Erfolg beschert. Die Luftpistolenjugendmannschaft unseres Vereins erreichte bei der Deutschen Meisterschaft in Wiesbaden einen 3. Platz. Dieser Erfolg gibt den Jungen und Mädchen Ansporn, es ihren Kameraden gleichzutun. Beim Training wird um jeden Ring gekämpft, und jeder versucht seine persönliche Leistung zu verbessern.

Der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. rechnet zu einer seiner großen Aufgaben, die Jugend zu betreuen und Talente zu fördern.

Jugendliche, die sich für den Schießsport interessieren, sind zu unseren Übungstagen am Sonntagvormittag ab 10 Uhr im Geestemünder Schützenhaus, Höllenhammsweg, recht herzlich eingeladen.

Bei Kühlanlagen
den Fachmann fragen:

FIRMA HEINRICH HOLSTEN
Ing.-Büro, gegründet 1933

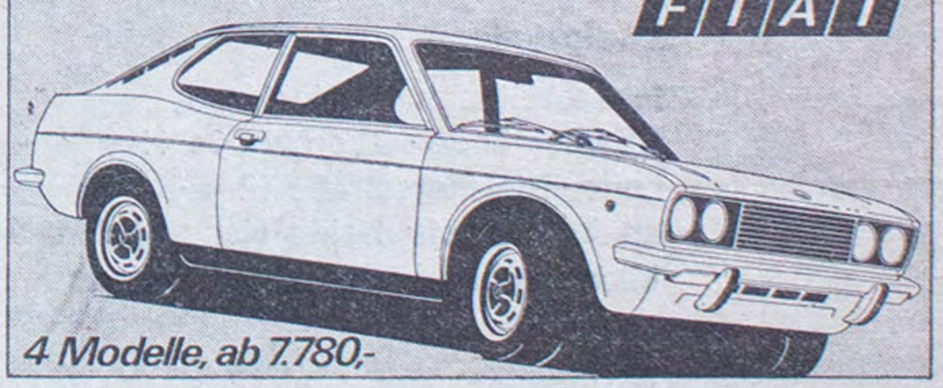
Klima-, Gefrier- u. Kühlanlagen,
Gaststätteneinrichtung
Großküchentechnik
Bestuhlung — eig. Projektierung
Planung, Gestaltung u. Montage

2850 Bremerhaven-G.
Schiffdorfer Chaussee 118
Telefon (04 71) 2 04 28 / 29

2800 Bremen, Am Wall 128

FIAT 128 Sport Coupé erwartet Sie bei uns!

FIAT



4 Modelle, ab 7.780,-

FIAT - ein guter Name

AUTOHAUS BOLLE
FIAT-Werksvertretung
Stresemannstraße 116 — Telefon 5 21 31
Verkauf — Kundendienst — Ersatzteile

AUTOHAUS
BERNHARD SCHULTE
Bremerhaven-Fischereihafen — Telefon 7 22 16

Große Auswahl schnittiger
Sporträder in schönen
Farbzusammenstellungen

Der Bastler
Georgstraße 9

Wilhelm Wegesend

Farben - Tapeten - Bodenbeläge
flüss. Kunststoffe
Polyesterharz
Polyesterspachtel

285 Bremerhaven-G.
Bismarckstraße 6 — Friedrichstraße 7

einen
Volkswagen



müßte man
haben

Schmidt + Koch

Bremerhaven
Stresemannstraße
Telefon 4 41 01

Autoreparatur

D. Baumgarten

Alfa-Romeo-
Vertragshändler

Abschleppdienst Tag und Nacht

TEXACO

Bremerhaven
Schönianstraße 4
Telefon (04 71) 2 26 79

WILH. PODEWITZ

GEGR. 1904

BAUGESCHÄFT

BREMERHAVEN · Lothringer Straße 8–10
Fernruf 2 19 34

PEPSI
EINGETR. WARENZ.

KULMBACHER
Reichelbräu

H. LEHNERT

Schillerstraße 9 Telefon 2 02 11



Siegerehrung Deutsche Meisterschaft 1972
3. Platz für unsere Jugend-Luftpistolen-Mannschaft
Jüchtern, Bücker, Homann

J. Heinrich Kramer KG

Gegründet 1901

Kupferschmiede
Rohrleitungsbau
Heizungsbau
Sanitäre Installation
Kunststoffverarbeitung
Ölfeuerungen

Bremerhaven-L.
Am Fleeth 1

Telefon 8 48 91

H. ZEILMAIER K. G.
Heizungs-Sanitär-
Technik

285 Bremerhaven-W.
Im Weddel 11–13
Telefon 7 10 50

Nirosta-Spülen
in allen Größen
liefert und montiert

H. Schnibbe

Klempnerei - Sanitär
Gasheizungen
Gasherde

Bremerhaven-F.
Am Pumpwerk
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 85
TELEFON 7 24 32

Elektro-Tiedemann GmbH & Co.

285 Bremerhaven
Friedrich-Albert-Pust-Platz
Telefon 7 27 19 und 7 10 21, App. 372

Elektro-Installationen
Motoren · Schalttafelbau
Philips-Werkstatt für
Ela-Schiffsübertragungs-
anlagen · Kühltruhen
Service-Werkstatt für
Schiffstelegrafen · Temp.-
Meßanlagen · Meßgeräte

Friedrich W. Staschel

Jagd- u. Sportwaffen · Munition
Verkauf · Umtausch · Ankauf
Bremerhaven, Hafenstraße 10
Telefon 04 71 / 4 26 55

Karl-Heinz Meyer

SHELL-Station

Bremerhaven-Fischereihafen
Fernruf 7 35 28

Automatische Waschanlage ·
Autozubehör
Reifen · Wagenpflege

Dugena

UHREN Stute Seit 1904

Inh. Walter Stute
Uhrmachermeister und Juwelier
Uhren · Schmuck · Juwelen · Raumsilber · Bestecke · Trauringe
– SPORTPREISE –
Das gute Fachgeschäft mit der großen Auswahl
Bremerhaven-G · Georgstraße 71 · Telefon (04 71) 2 19 18

DEUTSCHE GEMMOLOGISCHE GESELLSCHAFT
DIAMANT-GUTACHTER

Farbige Paßbilder

sofort zum Mitnehmen
fachmännische Qualität

Foto
Kino
Kosmetik
Drogerie

Grohbrügge

Schillerstraße 59/61

Softeismaschinen
Fruchtsaftdispenser
Pommes-frites-Automaten

Verkauf – Verleih – Aufstellung – Kundendienst
Großhandel für Eispulver und Sirupe

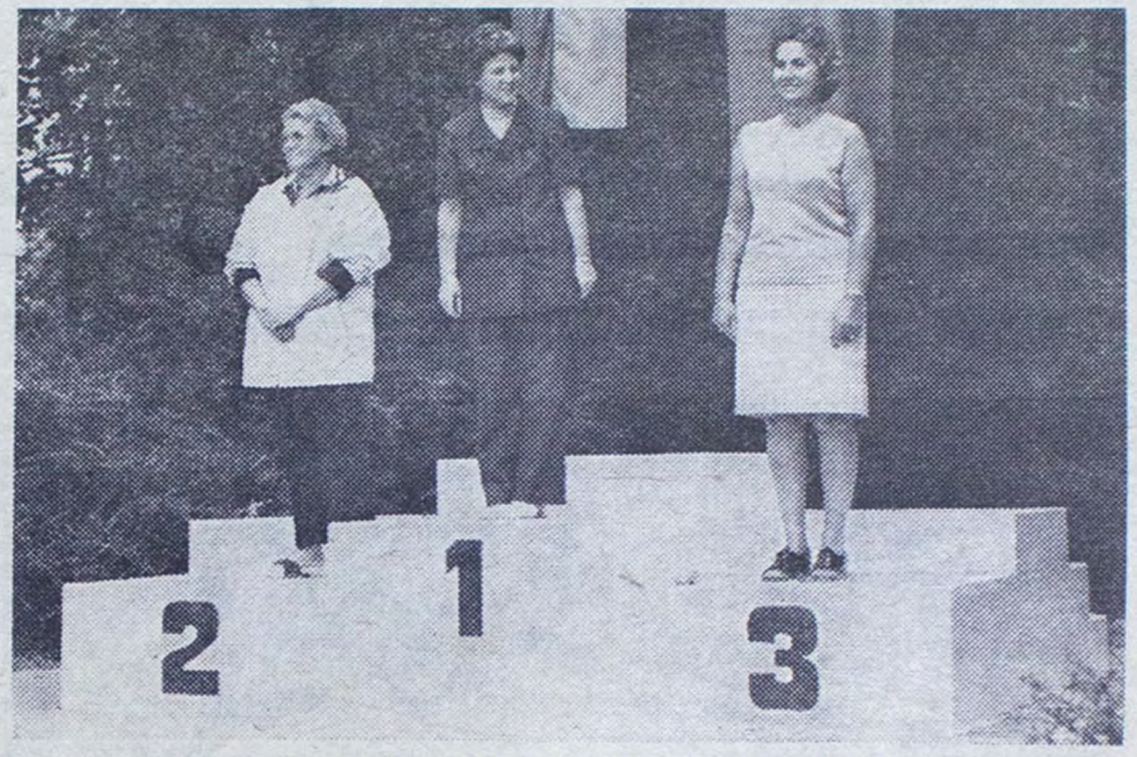
Reich & Neugebauer

285 Bremerhaven 1
Kornweg 1 a, Postfach 1292
Telefon 0471/20171

Georg Janssen OHG

Glas, Porzellan und
Geschenkartikel

285 Bremerhaven-G., Georgstr. 46
Telefon 2 26 52
Fachgeschäft seit 1903
Versand nach dem In- u. Ausland



Siegerehrung Deutsche Meisterschaft 1972
3. Platz Alice Sunkimat

Martin Giesel KG

Inh. Johann Laib

Leder-Treibriemen-Fabrikation
und Industriebedarf

An der Mühle 9 Fernruf 2 11 09

70 Jahre
ERNST HOPPE

Stahlwaren – Waffen
Schleiferei – Reparaturen

Schillerstraße 57
Fernruf 0471-21568

Blumen-
Söhl

Fleurop-Dienst

An der Mühle 36
Ruf 2 18 52

SCHREIBMASCHINEN
RECHENMASCHINEN
ELEKTRONEN-RECHNER

aus Ihrem Fachgeschäft

E. Zimmermann
Büromaschinen

Bremerhaven, Georgstraße 81

Unsere 1952 gegründete Damenabteilung umfaßt inzwischen 68 Mitglieder aller Altersklassen. Das mittwochs abends stattfindende Übungsschießen ist meistens sehr gut besucht, da dort auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz kommt.

Neben Erfolgen bei den Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften konnten wir im letzten Jahr einen dritten Platz im Luftgewehrschießen der Altersklasse bei den Deutschen Meisterschaften verbuchen, den unsere Schützenschwester Alice Sunkimat errang.

Doch nicht nur das Sportschießen mit dem Luftgewehr wird ernsthaft betrieben, sondern auch das Kleinkaliber-Gewehr hat uns schon schöne Erfolge eingebracht. Auch für das Luftpistolen-Schießen haben sich schon Interessentinnen gefunden.

Die alljährlichen Traditionsschießen auf Adler im Frühjahr, Sommer und Herbst sind ebenfalls sehr beliebt, denn dort wird nicht hart um Ringzahlen gekämpft, sondern es gibt schöne Preise zu gewinnen und die jeweilige Königin zu ermitteln. 1972 war es Brigitte Hahn, die am Hauptschützenfest diesen Titel und die Krone errang. Wir sind sehr gespannt, wem es auf unserem diesjährigen Jubiläumsschießen gelingen wird, ihre Nachfolgerin zu werden.

Inzwischen ist es auch schon Tradition geworden, einmal jährlich einen Ausflug zu unternehmen, der immer allen viel Spaß macht.

So bringt uns das Schießen nicht nur Erfolge, sondern auch Freude und Entspannung.

Schuhhaus Eggert

Schuhmachermeister

Ecke Elsässer und Metzer Straße

Bekannt durch Schnellreparatur

Rolf Knobloch

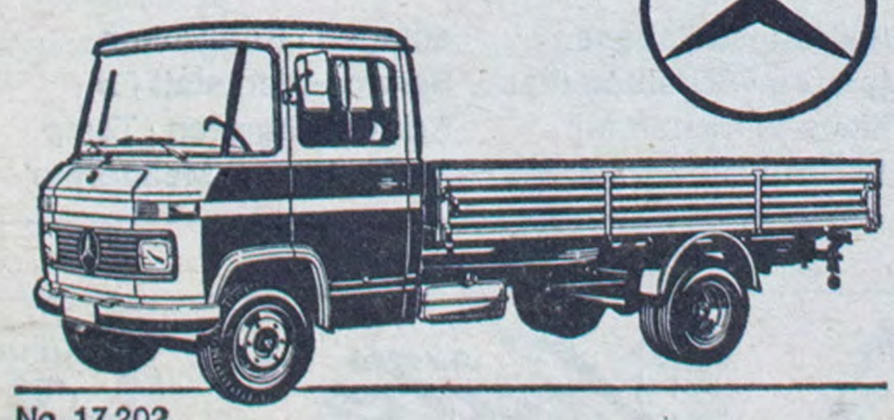
Autoausstattung
Autopolsterei, Zubehör
Reparatur von
Stahlschiebedächern

Schleswiger Straße 12–14
Telefon 41 32 44

Fruchthaus

Schokelowski

Bremerhaven-G.,
Metzer Straße 6



No. 17 202
Setzen Sie auf eine erfolgreiche Marke.
Konzentrieren Sie Ihren Fuhrpark auf die Marke
mit dem stabilsten Fundament: **Mercedes-Benz**

Georg Diekmann Automobile
2850 Bremerhaven
Stresemannstraße 50 Telefon 20066

Klaus Barck

2850 Bremerhaven 1
Wismarer Str. 15
Telefon 72836

VICTORIA

Versicherungen in guter Hand

vielseitig und rationell

ALBRECHT

Alu-Normfenster
für den Wohnungsbau

zur Althauserneuerung

VETTER & CO.
Tel. 0471/20006

Telefon **48 93 29**

Kostenlose Auskünfte in allen Baufragen werden von uns jetzt auch telefonisch gegeben. Bitte rufen Sie uns an und lassen Sie sich mit Herrn HEIN oder Herrn BÖHM verbinden.

BAUMARKT KISTNER

HBAUK

für Haus, Hof, Garten, zum Bauen, Werken, Basteln
Hafenstraße 56/60 · Tel. 04 71 48 93 76
Großer Parkplatz

Hobbyfreunde
Heimwerker
Bastler

HOLZ

KÜLKEN

erfüllt
auch Ihre Wünsche:

Plattenzuschnitte
Paneele
Profilbretter
Leisten

Chr. Külken
Holzeinfuhr — Hobelwerk
285 Bremerhaven

Geestemünde	Leherheide
Riedemannstraße 11	W.-Leuschner-Straße 4
Telefon 04 71 / 7 20 01	Telefon 04 71 / 6 00 21

Fischbratküche

Egbert Höpker

Bremerhaven-G.,
Bismarckstraße 34,
Telefon 21743

Seit 1926 die Gaststätte
der bekannt guten
Bratfischgerichte

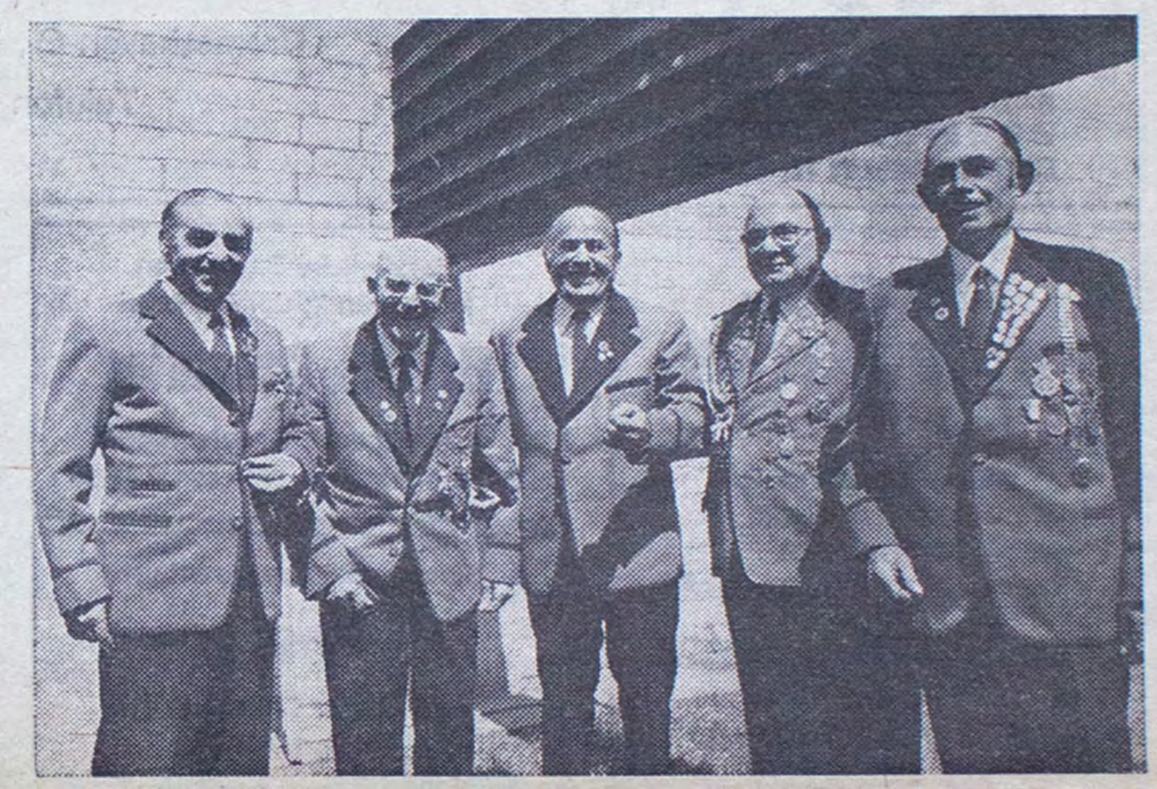
Neues Leben in Ihren vier Wänden mit

Danzer PANEELE

Die Wand- und Deckenverkleidung aus echtem Holz, Fertigelemente mit repräsentativer Note, behaglich und wirtschaftlich, dazu noch ungewöhnlich preiswert.

Beratung und Verkauf durch
Holzhandlung

EHLERS
Bremerhaven-G.
Schiffdorfer Chaussee 56



Fünf Träger der „Goldenen Ehrennadel" des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V., die heute noch regen Anteil am Vereinsleben nehmen: Eduard Schäfer, Ludwig Freye, Heinrich Kramer, Ernst Hoppe und Willi Deharde haben sich in den Jahren des Aufbaus des Schützenhauses, der Schießsportanlage sowie durch sportliches und traditionelles Schießen große Verdienste erworben. Ihre Bereitschaft, für den Verein sowie für die Geselligkeit etwas zu tun, sollte Vorbild sein für alle Mitglieder.

Ihre Urlaubs- und Reisewünsche
zu Lande,
zu Wasser
und in der Luft
erfüllt Ihr

Reisebüro Kippenberg

am Hauptbahnhof
Telefon 20104



Eduard Schäfer
Schützenhaus am Bismarckturm
Telefon 2 92 89

Mercedes-Benz

HANOMAG
HENSCHEL

Lkw-Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG
Lkw-Vertragswerkstatt der Hanomag-Henschel Fahrzeugwerke GmbH

WIKING
Central-Werkstatt

285 Bremerhaven-F.
Oststraße, Tel. 71091

Fenster ohne Probleme
für Alt- und Neubauten

TROCAL®

Fenster aus Hart-PVC

- kein Anstrich
- dauerhaft
- fugendicht.
- preisgünstig

B. WÜBBEN & CO.
BAUUNTERNEHMUNG
BREMERHAVEN
ZUR HEXENBRUCKE TEL. 20191

„ALLE 9" Inh. Heinz Meyburg

Automatische DKB-Bahn

Bremerhaven-G.

An der Mühle 45 Tel. 22553

Gepflegte Speisen und Getränke

Heinrich Müller

Kohlen — Heizöl — Transporte

Bremerhaven-G., Düppelstraße 4-6
Telefon 22165

PEPSI
EINGETR. WARENZ.

S. RABIEN

Schiffsausrüstung
Getränkevertrieb
'Pepsi-Cola-Konzessionär

Bremerhaven-F., Telefon 73091
Telegramm-Adresse: S. Rabien
'Telex: 238613

ANCORA-FUTTERMITTEL

'Inh. Friedrich Lührs
'285 Bremerhaven-G.
Lohmannstraße 30
Postfach 1288
Telefon 41 21 58 und 2 32 63

Vorzügliche Backwaren
kauft man in der Bäckerei

H. u. H. Schrader

Bremerhaven-Geestemünde
'Grashoffstr. 6 Telefon 2 18 10

Carl Fiedler OHG
'Glaserei

Bremerhaven-G., Grashoffstraße 11 — Tel. 21847
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten

Bäckerei und Konditorei

Niemeyer

Georgstraße 38 Buchtstraße 55
Telefon 2 12 86

Blumen, die Freude bringen

Paetz

Schiffdorfer Chaussee 214
Telefon 2 96 60
gegenüber der Ausstellungshalle

Wenn Sie Ihr Ziel richtig anvisieren,
dann sind Sie bei uns als Sammler in guten Händen.

BREMERHAVENER BRIEFMARKENHAUS

Inh. Hugo Philipp
285 Bremerhaven 1, Bismarckstraße 8

Mineralwasservertrieb
Herforder Bier

W. Ahders

Bismarckstr. 26 Tel. 2 21 89
'Zu Ihrem bevorstehenden Fest
Leihinventar
Diätbier - Spirituosen - Brunnen

WALDSCHENKE
BÜRGERPARK

Bürgerpark — Ruf 2 16 64

Das Haus für
Veranstaltungen aller Art

Großer Parkplatz am Hause

Blumenhaus Rieger

Bremerhaven-G.
Schillerstraße 34

Der gute Schluck von
Hans Buck

Hans Buck, Getränke-Großhandel
Inh.: Wilfried Wiethop
Ruf 43118 Bremerhaven-M. Schifferstraße 7

Heinrich Orf

Installateur-,
Heizungs- und Lüftungsbau-Meister

Bremerhaven-G. — Bülowstr. 8 — Tel. 26484

Readymix **TRANSPORTBETON BREMERHAVEN**

GmbH + Co. KG
285 Bremerhaven 27 — Carsten-Börger-Str. 2 — Tel. (0471) 7 50 75

TRANSPORTBETONWERKE:
Bremerhaven-Neuer Hafen, Bremerhaven-Luneort,
Stinstedt bei Bremerhaven, Bremervörde

DRAHTSEILWERK GMBH

BREMERHAVEN-G.

AUF DER BULT 14—16

Postfach Nr. 1048 Fernsprech-Sammel-Nr. 7 20 45

Shell-Station **Emil Fels**

2850 Bremerhaven
Schiffdorfer Chaussee
Telefon 21524

Automatische Pflege
Autozubehör
Reifen- und
Batteriedienst

Restaurant
»Zur Mühle«
Wilhelm Tonne

BREMERHAVEN-G.
SCHILLERSTRASSE 70

1 2 5

J A H R E

GEESTEMÜNDER

SCHÜTZENVEREIN

VON 1848 e.V.

Waren die Gründungen der Schützengilden im 13. und 14. Jahrhundert Schutzgemeinschaften gegen Raubritter, so geht die Vereinsgründung 1848 auf ein Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung von Geestemünde zurück. Mangels eines organisierten Polizeiwesens trieb sich allerhand rauhes Gesindel, das durch den Ausbau der Häfen und durch die Schiffahrt angelockt wurde, in den aufstrebenden Unterweserorten herum. Dagegen galt es sich zu schützen.

So tat sich eine Anzahl Einwohner aus Geestendorf und Geestemünde zu einem Verein zusammen, um sich im Schießen und im Gebrauch von Waffen auszubilden sowie gleichzeitig Geselligkeit zu pflegen.

Im Jahre 1854 trennte sich der Verein in einen Geestemünder und einen Geestendorfer Schützenverein. Im Dezember 1890 wurde die neue Fahne

des Geestemünder Schützenvereins durch das Ehrenmitglied Bürgermeister Bießmann in Schwanhelms Hótel eingeweiht.

Mit wesentlicher Unterstützung des Ehrenmitgliedes Polizeirat Willimack gelang es, eine Vereinbarung zu treffen, daß die beiden Vereine der damaligen Stadt Geestemünde ihre Feste gemeinschaftlich feierten. Nachdem von 1892 bis 1896 die Feste zur vollsten Zufriedenheit der beiden Vereine ausgefallen waren, hatte sich die Überzeugung Bahn gebrochen, daß es für die Schützensache besser wäre, eine Verschmelzung der beiden Vereine vorzunehmen. Am 12. November 1896 wurde in Heimsoths Hotel das gemeinsam erarbeitete Statut vorgelegt und einstimmig genehmigt. Beide Vereine beschlossen in gesonderten Versammlungen, in dem nun neugegründeten Geestemünder Schützenverein aufzugehen. Sämtliches In-

ventar sowie je 300 DM wurden dem neuen Verein übergeben. Am 12. Dezember 1896 fand in Heimsoths Hotel die Neuwahl des Vorstandes statt: Heinrich Fischer, Vorsitzender; Carl Sattler, Sekretär; Fr. D. Schulenburg, Hauptmann; H. Ratjen, Leutnant; C. Göbert, König; W. Kähler, König; G. Willers, Beisitzer; H. Sieghold, Beisitzer; A. Ehrich, Beisitzer; H. Korbach, Beisitzer.

Im ersten Weltkrieg beauftragte der Festungskommandant der Unterweser den Schützenverein, den Sicherheitsdienst an der Bahnstrecke zu übernehmen. Alle übrigen Veranstaltungen des Vereins ruhten während der Kriegsjahre.

Erst 1920 wurde – wie üblich zu Pfingsten – das erste Nachkriegsschützenfest gefeiert.

Einen lang gehegten Wunsch konnte sich der Verein erst 1938 erfüllen,

durch die Initiative des damaligen 1. Vorsitzenden H. Ülzmann und der Vorstandsmitglieder L. Freye, H. Müller, H. Hoffmann und E. Hoppe wurde es möglich, ein Grundstück zu kaufen und mit sehr viel Mithilfe der Vereinsmitglieder einen Schießstand zu errichten.

Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges fand das letzte Schützenfest 1944 statt. Danach wurde es still auf dem Schießstand. Nach der Kapitulation mußten zudem noch alle vorhandenen Waffen abgegeben werden. Außerdem war der Schießstand von der Besatzung der Stadtverwaltung übergeben worden.

Erst 1950 wurden die Anlagen dem Verein wieder zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr begann auch wieder das Vereinsleben. Mit sehr viel Arbeitsaufwand konnten die Stände hergerichtet werden.

Somit konnte der Geestemünder

Schützenverein erst 1952 sein über 100jähriges Bestehen feiern. Die Schirmherrschaft übernahm der damals amtierende Oberbürgermeister Hermann Gullasch; den Vorsitz im Verein führte Ernst Hoppe.
Heinrich Backhaus, 2. Vorsitzender; Eduard Schäfer, Schriftwart; Friedrich Troebner, Kassenwart; Wilhelm Allhusen, Schießwart; Karl-Heinz Dahl, Jugendwart; Heinrich Eckel, Beisitzer; Adolf Thölken, König.
In den letzten Jahren hat der Schützenverein die Schießstandanlagen hinter dem Bürgerpark weiter ausgebaut. So entstanden ein Pistolenstand und eine 100-m-Anlage. Außerdem wurde mit großem Aufwand die Schießhalle modernisiert. Viele fleißige Hände haben dafür gesorgt, daß der Geestemünder Schützenverein sein Jubiläum in würdigen Räumen begehen kann.

Wenn der Verein sein 125jähriges Bestehen feiert, kann er gleichzeitig auf eine 95jährige Jugendarbeit zurückblicken. Im Jahre 1878 wurde eine Knabenabteilung gegründet, welche Keimzelle war zur heutigen Jugendgruppe.

Nach dem 2. Weltkrieg gründete der Verein auch eine selbständige Damen-Abteilung, die jetzt fast 20 Jahre besteht und auf gute Erfolge zurückblikken kann.

Der Geestemünder Schützenverein fördert den Schießsport auf breiter Basis. Auf vereinseigenen Anlagen ist im Sommer und Winter Betrieb. So haben die Sportschützen vom Geestemünder Schützenverein immer gute Ergebnisse erreicht. Bei den letzten Deutschen Meisterschaften haben sogar 3 Jugendliche und eine Schützin der Damen-Altersklasse den Titel eines 3. Siegers errungen.

GEESTEMÜNDER SCHÜTZENZEITUNG

erscheint anläßlich des Schützenfestes des
GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREINS v. 1848
am 16. und 17. Juni 1979

131. Geestemünder Schützenfest 1979

UNSERE KÖNIGSFAMILIE



Beim 130. Schützenfest im vorigen Jahr endete das Königsschießen mit einem einmaligen Ergebnis.
Nachdem mit einem gelungenen Schuß Petra Cordes den Rumpf des Junioren-Adlers abgeschossen hatte, trennte auch ihre Mutter Hilde Cordes des Rumpf des Damen-Adlers von der Stange.
Bei den Schützen hießen die Rumpfschützen: Heinrich Nieberding, Jürgen Stentzel und Helmut Cordes.
Nun wurde es spannend!
Würde Helmut Cordes die Nerven haben, den besten Steckschuß abzugeben?
Bei der Siegerehrung war dann die Überraschung groß. Die Majestäten für 1978/79 hießen:

König	HELMUT CORDES
Königin	HILDE CORDES
Juniorenkönig	PETRA CORDES

Vater, Mutter und Tochter, das hat es noch nie gegeben.

Nicht nur
beim Schützenfest –



auch bei uns können Sie den Vogel abschießen,
wenn Sie Ihre Geldangelegenheiten mit uns regeln!

Ihr Geldberater

Städtische Sparkasse Bremerhaven

SCHLÜSING
mann+mode
Schillerstr. 24

zieht Männer an!
übrigens schon
seit 55 Jahren

SCHLÜSING
mann+mode
Schillerstr. 24

Festprogramm

Freitag, den 15. Juni 1979
19.00 Uhr Schmücken der Schießhalle

Sonnabend, den 16. Juni 1979
14.00 Uhr Sammeln der Schützen auf dem Geestemünder Neumarkt und Platzkonzert
14.30 Uhr Empfang der Könige, anschließend Abmarsch zum „Im Felde"
16.30 Uhr Abfahrt mit Bussen zum Schützenhaus
17.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal
17.15 Uhr Pokalschießen für Fahnenabordnungen
19.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Sonntag, den 17. Juni 1979
10.00 Uhr Schießen auf Konkurrenz-, Fest- und Gästescheiben
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr Fortsetzung des Schießens und Beginn des Schießens auf Adler und Scheiben
19.00 Uhr Königsproklamation, Siegerehrung und gemütliches Beisammensein im Schützenhaus

Mittwoch, den 20. Juni 1979
20.00 Uhr Marktbummel

Sonnabend, den 23. Juni 1979
20.00 Uhr Königsumtrunk im Schützenhaus

Sonntag, den 24. Juni 1979
10.00 Uhr Katerfrühstück im Schützenhaus

Der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

Eine Selbstdarstellung

Das 131. Schützenfest; eine stolze Bilanz. Wenn ein Verein auf eine so lange Zeit seines Bestehens zurückblicken kann, so darf er stolz sein auf eine traditionsreiche Vergangenheit. Für einen Schützenverein sind jedoch 130 Jahre noch keine allzulange Zeit. Gibt es doch Vereine (besonders im süddeutschen Raum), die mehrere Jahrhunderte bestehen.

Gerade die von diesen Vereinen gepflegte Tradition und die Erhaltung alten Brauchtums sind aber oft Grund dafür, daß die Schützen als gegenwartsfremde Traditionalisten belächelt werden. Schießen wird nicht als Sport angesehen.

Solche Einstellung kann ihre Ursache jedoch nur aus Unkenntnis über die Entstehung der Schützenvereine aus Schutzbündnissen und über den Schießsport selbst haben.

Heute sind Schützenvereine – und dieses in hohem Maße auch der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. – Sportvereine. Ob Sport als Freizeitgestaltung oder Sport als Leistungsvergleich, immer ist es auch beim Schießen die Freude an der eigenen Leistung, die unsere Mitglieder stets wieder zum Schießstand zieht.

Wer einmal einen Durchgang mit Gewehr oder Pistole geschossen hat, mag ermessen, wieviel Konzentration und Kondition das erfordert. Er wird aber auch feststellen, wieviel Freude jede Leistungsverbesserung bereitet. Außerdem wird er merken, wie gut der Schießsport von Streß ablenkt.

Die Anlagen des Geestemünder Schützenvereins sind für alle Disziplinen sportlichen Schießens ausgelegt. Für Mitglieder, die keine eigenen Waffen besitzen, hält der Verein eine Anzahl Gewehre und Pistolen verschiedener Art bereit.

Der Jugendförderung und der sportlichen Breitenarbeit wird sehr viel Zeit gewidmet. Erfolge aus dieser Arbeit spornen die Verantwortlichen immer wieder an.

Das Zusammengehörigkeitsgefühl der Mitglieder drückt sich bei geselligen Veranstaltungen besonders deutlich aus. Der Schützenball im Februar jeden Jahres ist das große gesellschaftliche Ereignis im Vereinsleben. Die Schützenfeste sind Höhepunkte für einen Schützenverein. Hierbei werden traditionsgemäß die Könige für das kommende Jahr ermittelt.

Sportliche Höhepunkte sind die Vereinsmeisterschaften. Mit großem Ehrgeiz jedes einzelnen werden die besten Schützen des Vereins in den einzelnen Disziplinen ermittelt.

Bei den jährlich stattfindenden Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften streben dann die Schützen und Schützinnen möglichst gute Plätze an, um die Qualifikation zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft zu erreichen.

Zahlreiche Urkunden und Pokale im Schützenhaus des Geestemünder Schützenvereins geben Auskunft über die von unseren Mitgliedern erzielten Erfolge.

In den Wintermonaten nehmen verschiedene Mannschaften an den vom Schützenkreis bzw. Bezirksschützenverband veranstalteten Rundenwettkämpfen teil.

Dieser keineswegs vollständige Abriß unseres Vereinslebens soll aufzeigen, daß sich Sport und Tradition gut vereinbaren lassen, denn neben dem sportlichen Wettkampf darf die Geselligkeit und Pflege alten Brauchtums nicht zu kurz kommen.

Sollten Sie Interesse am Schießsport haben, besuchen Sie uns mal. Der Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V. wird Ihnen gern seine Anlagen am Höllenhammsweg zeigen und Ihnen ein Probeschießen ermöglichen.

J.H.K.
J. Heinr. Kramer KG.
Gegründet 1901
Kupferschmiede · Rohrleitungsbau · Heizungsbau
Öffnungsanlagen · Sanitär-Anlagen · Elektro
Schiffs-, Industrie- und Schutzraumbau
Am Fleeth 1
2850 Bremerhaven 21
Telefon-Sammelnr.
04 71 / 88 02 1
Fernschreiber 02 38 767
Hans Seebeck
Maschinen-Essenbau GmbH
Gegründet 1885
Stahlbau · Maschinen · Apparate und Behälterbau
für Industrie und Schiffbau

Friedhofsgärtnerei
LUDWIG MENGE
Inh. H. Menge
Bremerhaven – Feldstraße 10a – Telefon (04 71) 2 22 00
– Blumengeschäft am Geestemünder Friedhof –

AUTOPELZE für Vorder- und Hintersitze

Rolf Knobloch

Autoausstattung

Schleswiger Straße 12–14
Telefon 41 32 44

GEORG EICKEN

BEDACHUNGSARTIKEL - ISOLIERSTOFFE

Bremerhaven-L.,
Auf dem Reuterhamm 9, Postf. 21 02 26, ☎ 5 10 91

Bildhauerei – Steinmetzbetrieb

Lesser & Riedel

Lesser, Steinmetzmeister

Bremerhaven-G.,
Feldstraße 22, Telefon 7 22 44

Geestemünder Sportzentrale Erich Klünder
Bremerhaven-G., Metzer Str. 10
Tabakwaren, Schreibwaren, Süßwaren
Toto- und Lotto-Annahme
Vorverkauf:
Stadthalle Bremerhaven und Nordseestadion

Besuchen Sie den Geestemünder Freimarkt



Alljährlich wird beim Geestemünder Schützenfest um einen wertvollen Wanderpokal der Seestadt Bremerhaven gekämpft. Im letzten Jahr, wie schon im Jahr davor, gelang es unserem Übungsleiter Peter Werner, sich durch gute Ergebnisse beim Schießen mit LG und KK in die Siegerliste einzutragen.

Karl-Heinz Dahl

Transporte

285 Bremerhaven-G.
Hölderlinstraße 5
Tel. 3 14 65

Martin Giesel KG

Inh. Johann Laib

Leder-Treibriemen-Fabrikation
und Industriebedarf

An der Mühle 9 · Fernruf 3 11 09

Heinrich Schnaars

Bau- und Möbeltischlerei

Schiffdorfer Chaussee 121

☎ 2 20 58

Bruno Reimers

Fahrzeuge

285 Bremerhaven 1
Schiffdorfer Chaussee 28
Tel. 2 18 35

Qualität ist unsere Spezialität
deshalb zu

EIS-BECKER

in der Georgstraße

75 Jahre

UHREN Stute Seit 1904

Inh. Walter Stute
Uhrmachermeister
Diamant-Gutachter

DUGENA-Fachgeschäft

Ihr Experte für
Uhren, Schmuck und . . .
gute Ideen

Georgstraße 71
Ruf 3 19 18

Ihr Fischspezialgeschäft

Uwe Stockfisch

Das Haus der Fischspezialitäten

Bremerhaven-M., „Bürger" 111
Telefon 2 15 38 – 4 65 30

Schuhhaus Eggert

Schuhmachermeister

Ecke Elsässer und Metzer Straße

Bekannt durch Schnellreparatur

Ancora-Futtermittel

Inh. Friedrich Lührs

285 Bremerhaven-G.
Lohmannstraße 30
Postfach 1288
Telefon 41 21 58 und 2 32 63

Ludwig Freye

Inh. Horst Freye

Malereibetrieb

dauerelastische Fugenabdichtungen

Kunststoffbeschichtungen
Bodenbeläge
Gerüstbau
Kunststoffputze

Johannesstraße 10
Fernruf 3 42 95

Damen- u. Herren-Salon

Zimmermann

Fr.-Ebert-Str. 80 · Telefon 2 41 85

Fahrschule

Alfred Taeger

Bremerhaven-G., Georgstr. 28
Telefon 2 18 68

D. Baumgarten

Vertragshändler

lada

Verkauf · Kundendienst · Reparatur · Ersatzteile
Straßendienst im Auftrage des ADAC

2850 Bremerhaven

Schönianstraße 4
Telefon 04 71 / 2 26 79

Rickmersstraße 111
Telefon 04 71 / 4 07 11

Wilhelm Tiedemann

Tabakwaren-Großhandlung
Zigaretten-Automaten
Bremerhaven-W.
Wührder Straße 20 • Telefon 7 27 27

Buchholz beschriftet
RUF 20085

Buchholz lackiert
RUF 2 00 85

Autolackierbetriebe Buchholz OHG

An der Geeste 16 · Ruf 2 00 85

Tonbandgeräte
Verstärker-anlagen
Stereoanlagen
Farbfernseher
Musiktruhen

RADIO Heider
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 74 - Buchtstraße
Telefon 3 25 63 u. 2 62 23





Unsere Jugend beim Schützenfest.

Genau wie die „Alten" versuchen sich unsere Jüngsten im Adlerschießen. Jeder der Jungschützen ist bestrebt, den besten Schuß abzugeben und somit Jugendkönig zu werden.

Freude und Glück strahlte aus dem Gesicht des kleinen Kai Balk, als ihm bei der Krönung die Königskette umgehängt wurde.

H. Bernh. Ehlken
Getreide – Futtermittel
Bremerhaven-G.
An der Mühle 50
Telefon 3 25 29

Rolf Stern
Zeitschriften – Tabakwaren – Getränke
TOTO + LOTTO
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 78

Fruchthaus
Schokelowski
Bremerhaven-G.,
Metzer Straße 6

Kranarbeiten
Spezialtransporte
Bergungsarbeiten
ADAC-Straßendienst
Erwin Kronschnabel
Bremerhaven-W., Dieselstr. 16,
Telefon 3 60 01
Tag- und Nachtdienst

SCHLOSSER ALT DÜSSELDORF
ABF

Libella ...meine große Liebe!

Eduard Schäfer
Bierverlag und Limonadenherstellung
Schützenhaus am Bismarckturm
2 92 89

Das große Spezialgeschäft in Geestemünde

Tapeten – Farben
Fußbodenbeläge
Gardinen und Jalousien

Tapetenhaus GRIEB

Groß- und Einzelhandel
Schillerstraße 68
Ruf 3 16 09

Betonwerk Faißt

Betonwaren – Platten – Zäune
Betonschiefer – Waschbeton – Blumenschalen
Sonderanfertigungen

Loxstedt
Im Nordfelde 4
Telefon 0 47 44 / 22 33

Seit über 15 Jahren ein Begriff für Bremerhaven!

„Tanzenlernen bei Beer"

Mehr als eine Tanzschule!

Tanzkurse für alle Alters- und Leistungsgruppen, Diskothek, Tanzkreise, Formationstänze, Turniertraining

– ADTV-Mitglied –
TANZSCHULE BEER
2850 Bremerhaven, Elbestraße 102
Telefon (04 71) 2 14 00



Wir holen unsere Königin zum Umzug ab

Seit nunmehr 27 Jahren besteht die Damenabteilung des Geestemünder Schützenvereins. Jeden Mittwoch um 20 Uhr treffen sich unsere Damen zum Übungsschießen im Vereinshaus am Höllenhammsweg.
Wir haben die Möglichkeiten, Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Sportpistole und Zimmerstutzen zu schießen. Trainiert und betreut werden wir von unserem Sportwart und unserem Übungsleiter.
Nach dem Schießen sitzen wir dann gemütlich beisammen. Sehr beliebt sind unsere traditionellen Adlerschießen. Diese werden im Frühjahr, Sommer und Herbst durchgeführt. Hierbei wird nicht nur um Königinnenwürde gekämpft, es gibt auch schöne Preise zu gewinnen. Aufregend wird es jedesmal, wenn es heißt, den Rumpf abzuschießen, da klopft dann doch so manches Herz. Unsere amtierende Königin Hildegard Cordes hatte das große Glück, gleich zweimal hintereinander Königin zu werden; 1977 und 1978.
Nicht nur für das Schießen, auch für andere Geselligkeiten sind unsere Damen sehr zu haben. So veranstalten wir z. B. in jedem Jahr eine Faschingsfeier, eine Oster- sowie Weihnachtsfeier und im Herbst den sehr beliebten „Kegelausflug" in die nähere Umgebung von Bremerhaven. Dieser beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Kaffeetrinken, Kegeln und Abendessen. Als Kegelpreis bringt jede der Damen eine kleine Überraschung mit.
Dieses war ein kleiner Überblick über unsere Damenabteilung. Sollten auch Sie an einem sportlichen sowie gesellschaftlichen Schießen Interesse haben, können Sie gerne Mittwoch abends zu uns kommen. Dem Alter sind keine Grenzen gesetzt. Wir haben Damen im Alter von 18 bis weit über 70 Jahre in unserem Verein. Jede Dame ist uns herzlich willkommen.



Nicht nur für den Durst, auch für das leibliche Wohl wird gesorgt

Sie werden gut bedient und beraten in Bremerhavens EUROPA-MÖBELHÄUSERN

EUROPA MÖBEL

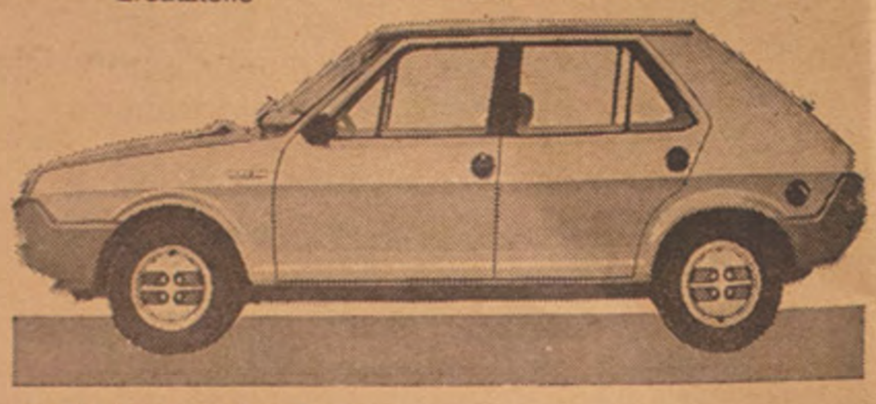
MÖBEL Wolff
Schillerstraße 48/52

DER Möbelhof
„Bürger" 89/91

FIAT

Autohaus Bolle
Fiat-Werksvertretung
Stresemannstraße 116
Telefon 5 21 31
Verkauf – Kundendienst – Ersatzteile

Autohaus
Bernhard Schulte
Bremerhaven-Fischereihafen
Telefon 7 22 16



**DER NEUE RITMO.
NEHMEN SIE RUHIG ANSTOSS.**

Der neue Ritmo nimmt es gelassen hin. Vorn und hinten. Denn gegen alltägliche Rempeleien ist er gewappnet: Mit stabilen Schutzschilden aus Kunststoff. Die selbst beim Anprall mit 6 km/h in Form bleiben. Groß genug, um Stöße in unterschiedlicher Höhe abzufangen. Einer von zahlreichen Anstößen, die Fiat dem Automobilbau von morgen mit dem neuen Ritmo gegeben hat.
1,1/1,5 Liter, 44/55 kW, (60/75 PS), 3- und 5-türig.

FIAT

Restaurant
»Zur Mühle«
Wilhelm Tonne

**Bremerhaven-G.
Schillerstraße 70**

kosmos
Autobedarf
D. Schwennesen u. Ed. Schmidt
Wir liefern Originalerzeugnisse führender Kfz-Teile-Hersteller:
Ate – Bosch – F. u. S. – Hella – Jurid – Varta
Bremerhaven – Weidestraße 6 – ☎ 3 10 11
Filiale in Cuxhaven, Alte Industriestr. 17, ☎ 2 11 88
Filiale in Bremerhaven-Leherheide, Mecklenburger Weg 61, ☎ 6 21 20



Mit viel Fleiß und Einsatz pflegen und erhalten die Vereinsmitglieder die vereinseigenen Anlagen.

Sportstättenpflege in Selbsthilfe

Die Pflege und Unterhaltung von vereinseigenen Anlagen ist eine kostspielige Angelegenheit, wenn die Vereinsmitglieder nicht zur Selbsthilfe greifen. Wenn auch die Stadt Bremerhaven alle Sportvereine, die eigene Sportstätten unterhalten, mit Zuschüssen unterstützt, reichen die Mittel aus den Vereinskassen kaum aus, die Kosten für Reparatur und Neuanlagen zu decken. So wird mit den vorhandenen Mitteln möglichst nur Material gekauft und in Eigenarbeit verbaut. Hierfür opfern viele Mitglieder ihre Freizeit.
Durch diese Arbeiten ist unser Schießstand ständig erweitert und modernisiert worden. Zehn Pistolenstände, drei 100-m-Anlagen, zwölf 50-m-Stände sowie sechzehn LG-Bahnen sind das Ergebnis dieser über Jahrzehnte dauernden Arbeiten. Daneben ist die Halle des Schießstandes so vergrößert worden, daß entweder zwölf LG-Bahnen für das Wintertraining im beheiztem Raum oder ein ausreichender Platz für Feierlichkeiten oder sonstiger Freizeitgestaltung zur Verfügung steht.
Bei dieser Gelegenheit sei allen denen gedankt, die durch Material- oder Geldspenden diese Arbeiten unterstützt haben.

Heinz-G. Blum
Elektro-Installationen aller Art
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 71
Telefon 31690

Alfred Schöller
Fensterreinigung
Lothringer Str. 1
☎ 3 15 28

Ein sorgfältig ausgeführter Auftrag
ist die beste Werbung
Blumen-Söhl
Inh. M. Reese
An der Mühle 36
☎ 3 18 52
Wir handeln danach

Georg Janssen
Glas, Porzellan und Geschenkartikel
285 Bremerhaven-G.
Georgstraße 46
Telefon 2 26 52
Fachgeschäft seit 1903
Versand nach dem In- u. Ausland

Alles für Haus, Küche und Garten aus dem großen Fachgeschäft in Geestemünde
CARL BECKEN
Georgstraße 34 · Telefon 2 04 55
mit großer Verkaufshalle Kolmarer Straße 5–7

Kegelbahn
Gaststätte Kupferkanne
Klubzimmer
Gepflegte Speisen und Getränke
Weißenburger Straße 33 **Telefon 3 51 03**

PEPSI
EINGETR. WARENZ.

H. LEHNERT
GmbH
Getränke-Frischdienst
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 9
Tel. 2 02 11

Bettenhaus
Eilert Neemann
Bettfedern-Reinigung
Grashoffstr. 24
☎ 2 16 69

Gut einkaufen in Geestemünde

Ehrungen 1979

Die silberne Vereinsnadel für 25jährige Mitgliedschaft erhielten die Schützen

Paul Bartsch
Hans-Bernhard Ehlken
Erich Klünder
Hans-Ludwig Koop
Joseph Langhuber

Unsere Trainingszeiten

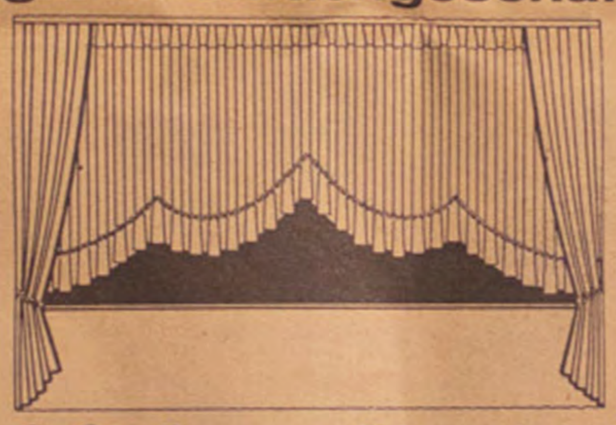
Dienstag	18–22 Uhr	Schützen
Mittwoch	20–22 Uhr	Damenabt.
Sonnabend	14–17 Uhr	Jugend
Sonntag	10–13 Uhr	allgem.

Helmut Schmidt
Meister d. Kfz -Handwerks
Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstatt

Texaco-Service-Station
Schnellwaschanlage

285 Bremerhaven-Geestemünde
Schiffdorfer Chaussee 31
Telefon 0471 / 25351

gardinenfachgeschäft



Adolf Prigge
Inh. Peter Lohel
Schillerstr. 39
☎ 3 80 91

Betrachtet durch eine neue Gardine, schaut die lang ersehnte Sonne fast schöner aus als in freier Natur. Und in der Wohnung vertreiben neue Gardinen jede Erinnerung an trübe Tage.

Bei Gardinen-Prigge können die neuesten Kollektionen der schönsten und praktischsten Gardinen bewundert und eingekauft werden. Und mit perfektem Service werden die Gardinen für Sie verarbeitet.

● Gardinen von Prigge sind ein sonniger Einkauf! ●



Hermann Sturz
Fischspezialgeschäft
Bremerhaven-G., Metzer Str. 8,
Tel. 2 24 51
Meine Spezialität: Marinaden und Salate nach Hausmacherart

Für die Dame:
● Modische Tag- und Nachtwäsche
● Miederwaren
● Pullover, Röcke, Hosen

Für den Herrn:
● Unterwäsche

Ruth Preuß
Textilien - Grashoffstraße 41
☎ 3 63 78



Unsere Majestäten von 1978 auf einen Blick

Nirosta-Spülen
in allen Größen
liefert und montiert
H. Schnibbe

Klempnerei - Sanitär
Gasheizungen
Gasherde

Bremerhaven-F.
Am Pumpwerk
Bremerhaven-G.
Schillerstraße 85
TELEFON 7 24 32

Krückeberg Heizung
Adolf Krückeberg & Sohn
Heizung · Lüftung · Ölfeuerung
2850 Bremerhaven-G.
Friedrichstr. 4
Telefon: 04 71 / 2 22 71

KAUFEN SIE BEI UNSEREN INSERENTEN



1848 – 1998

Jubiläumsschrift

mit Kurzchronik und Festprogramm
zum 150jährigren Bestehen
des Geestemünder Schützenvereins
von 1848 e.V.

19. bis 28. Juni 1998



WER RICHTIG ANLEGT, ZIELT NICHT DANEBEN.

Was Sie auch auf's Korn nehmen:
zielen Sie auch auf unsere vortrefflichen Geldanlagen. Da ist mancher Volltreffer für Sie drin. Ihr nächstes Ziel ist nicht zu verfehlen: das Gespräch bei uns!

Städtische Sparkasse Bremerhaven

Automobil-Service D. Baumgarten

VERKAUF · KUNDENDIENST · REPARATUR
ERSATZTEILE · ABSCHLEPPDIENST

LADA

KIA MOTORS

Abschleppdienst
TAG + NACHT

VBA
VERBAND DER BERGUNGS- UND ABSCHLEPPUNTERNEHMEN E. V.
GEPRÜFTER FACHBETRIEB

Straßendienst im Auftrag des ADAC
Tel. 0 180 2 22 22 22

27570 Bremerhaven · Schönianstraße 4 · ☎ **(04 71) 2 03 65** · Telefax (04 71) 2 69 62

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters 3

Grußwort des Präsidenten des Bezirksschützen-verbandes Bremerhaven-Wesermünde 4

Grußwort des Stadtrates, Dezernent für Sport und Freizeit 5

Grußwort des 1. Vorsitzenden 7

Vereinsgründungen 1848 8

Die Wiedervereinigung 10

Die Vereinsfahne
Der Start nach dem 1. Weltkrieg 1920 - 1937 .. 11

Der Schießstandbau 1937 - 1938 12

Besondere Auszeichnungen
Stadtköniginnen und Stadtkönige 15

Unsere Stadtmeister 16

Verleihung der Ehrenplakette
des Magistrats der Stadt Bremerhaven
für hervorragende Verdienste um den Sport .. 21

Aus Sicht unserer Vereine - Sportinterview von 1972 mit Wilhelm Allhusen, 1. Vorsitzender des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V. 22

Unser Schützenhaus 23

Unsere Königskette
Könige von 1914 - 1945 und 1951 - 1980 28

Könige von 1981 - 1997
Königinnen von 1954 - 1990 und ab 1991 29

Die Damen-Abteilung
im Geestemünder Schützenverein 30

Gründung der Knabenabteilung
Jugendarbeit nach dem Kriege
Die Fahne der Jugend 31

Schützenfeste
1. Frühjahrs- und Herbstschießen
2. Hauptschützenfest 32

Das Ehrenmal
Die Tradition der Festscheiben
Pokalschießen 33

Osterfeuer
Die Vorbereitung auf das Jubiläumsjahr 36

Impressum

Herausgeber:
Geestemünder Schützenverein von 1848 e.V.

Titelfoto:
Archiv des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V.

Fotos:
Archiv des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V.

Anzeigen:
Dieter Baumgarten

Herstellung:
Boehl & Oppermann GmbH
Osterstraße 8,
27568 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 4 60 53

Die Herausgabe dieser Festschrift kostete nicht nur viel Mühe, sondern auch viel Geld. Sie wäre niemals möglich gewesen, wenn wir sie aus unseren Vereinsmitteln hätten finanzieren müssen.

Viele, die von uns angesprochen wurden, sind unserer Bitte gefolgt und haben unsere Bestrebungen durch die Hergabe einer Anzeige unterstützt.

Wir vermerken dies besonders für die Leser unserer Festschrift und bitten, auch die Anzeigen sorgsam zu lesen und bei allen zukünftigen Einkäufen daran zu denken.

Die Herausgabe dieser Festschrift verdanken wird den hier inserierenden Firmen.

Ferner bedanken wir uns für die Spenden bei den Rechtsanwälten und Notar Werk und Baumgarten und bei der Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln in Bremerhaven.

Wir danken unserem Schützenbruder Paul Werner für die mühevolle Zusammenstellung dieser Chronik.



Moor-Kate

RESTAURANT · CAFÉ · BIERGARTEN

Für Familienfeiern bis 120 Personen

– Donnerstag Ruhetag –

27574 Bremerhaven · Höllenhammsweg 13
Telefon 04 71 / 29 16 44

Tigerstarke Qualität. So nah. So gut.



Wir kommen wie gerufen und liefern wie bestellt. Anruf genügt.

- ESSO Super Diesel
- ESSO Heizöl Extra
- ESSO Schmierstoffe
- ESSO Wärme-Service

Kropp & Julius
Bremerhaven
Telefon 04 71 / 98 48 10

ESSO
Hier ist die Energie.



Grußwort des Oberbürgermeisters zum 150-jährigen Bestehen des Schützenvereins Geestemünde von 1848 e.V.

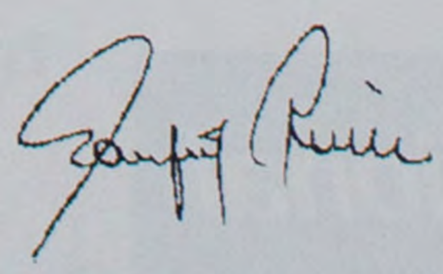
Im Namen des Magistrats der Seestadt Bremerhaven gratuliere ich dem Schützenverein Geestemünde von 1848 zu seinem 150-jährigen Bestehen recht herzlich. Für die Zukunft wünsche ich diesem aktiven und rührigen Verein weiterhin viel Erfolg. Im Leben einer Stadt wie Bremerhaven ist ein solches Jubiläum zweifellos ein besonderes Ereignis. Eine so lange und so stolze Tradition können nur wenige Vereine aufweisen. Aus diesem Grunde läßt sich feststellen, daß die Schützen wesentlich zur großen Bedeutung des Stadtteils Geestemünde beigetragen haben.

Die ersten Schützenvereine gab es in Deutschland im Mittelalter. Bereits damals sollten sie die Familien und ihr Hab und Gut vor Raubrittern schützen. Aus ähnlichen Motiven wurden auch die Vereine vor 150 Jahren gegründet wurde, denn eine Polizei, die diesen Namen verdient hätte, gab es noch nicht. Deshalb fanden sich die ersten Schützen in den Ortschaften Geestendorf und Geestemünde in erster Linie zusammen, um die Bürger im Waffengebrauch auszubilden.

Diese Aufgaben hat längst die Polizei übernommen, der unsere Bevölkerung ihr Vertrauen schenkt. Für die Geestemünder Schützen steht daher heute nicht mehr der Selbstschutzgedanke im Vordergrund, sondern das Sportschießen, verbunden mit Geselligkeit, Tradition und Kameradschaftsgeist. Zentrum dieses regen Vereinslebens ist die vereinseigene Schießsportanlage am Höllenhammsweg.

Im Laufe der 150 Jahre mußten die Schützen manchen Sturm überstehen, etwa die vorübergehende Trennung in einen Geestemünder und einen Geestendorfer Verein. Doch solche turbulenten Zeiten gehören der Vergangenheit an, nicht zuletzt durch das Geschick der jeweiligen Vorstände, die den Verein auch in schwierigen Zeiten umsichtig und engagierten führten. Mein Dank gilt allen Mitgliedern, die sich im Laufe von eineinhalb Jahrzehnten für diese ehrenamtliche Mitarbeit bereitgefunden und mit ihrem Engagement das Vereinsleben geprägt haben.

Der Magistrat hat diese Arbeit stets anerkannt und unterstützt. Leider sind die finanziellen Möglichkeiten der Stadt in einer Zeit wirtschaftlicher Probleme kleiner geworden, so daß nicht alle Wünsche der Vereine erfüllt werden können. Dennoch besuchen wir, die berechtigten Anliegen wohlwollend zu behandeln. Dies gilt auch für die Geestemünder Schützen, die zugleich bewiesen haben, wieviel ein Verein mit dem uneigennützigen Engagement der Mitglieder bewirken kann. Dafür danke ich allen Schützinnen und Schützen, und ich wünsche ihnen, daß sie ihren Sport auch weiterhin in einer so harmonischen und positiven Atmosphäre ausüben können.



Manfred Richter Oberbürgermeister



Grußwort anläßlich des 150-jährigen Bestehens des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V.

Dem Schützenverein Geestemünde von 1848 e.V., der in diesem Jahr auf sein 150-jähriges Bestehen zurückblicken kann, übermittle ich die besten Grüße des Bezirksverbandes Bremerhaven-Wesermünde und des Nordwestdeutschen Schützenbundes.

In zahlreichen Schriftstücken und Urkunden dokumentiert sich die wechselvolle Geschichte des Geestemünder Schützenvereins.

Das Vereinsleben seiner vielen Mitglieder dokumentiert die Wahrung des gewachsenen Brauchtums und Erhaltung der langjährigen Tradition und sind Beweis der Bewährung in 150 Jahren wechselvoller Geschichte.

Neben den traditionellen Schießübungen hat sich gerade hier das Sportschießen einen hervorragenden Platz im Vereinsleben erarbeitet und wird durch zahlreiche Plazierungen und Medaillen bei vielen Meisterschaften dokumentiert.

Auch die Jugendarbeit wird zunehmend gepflegt und sichert damit die Zukunft des Traditionsvereins.
In dem Zusammenspiel von Alt und Jung, von Tradition und Sport, praktiziert der Schützenverein Geestemünde von 1848 e.V. eine hervorragende Freizeitgestaltung und leistet damit eine beispielhafte Arbeit für das Gemeinschaftswesen einer an sich anonymen Großstadtgesellschaft.

Den Veranstaltungen zum 150-jährigen Jubiläum wünsche ich ein gutes Gelingen und dem Schützenverein Geestemünde von 1848 e.V. auch für die Zukunft ein engagiertes Vereinsleben, Freude an der Ausübung des Schießsports und viele sportliche Erfolge.

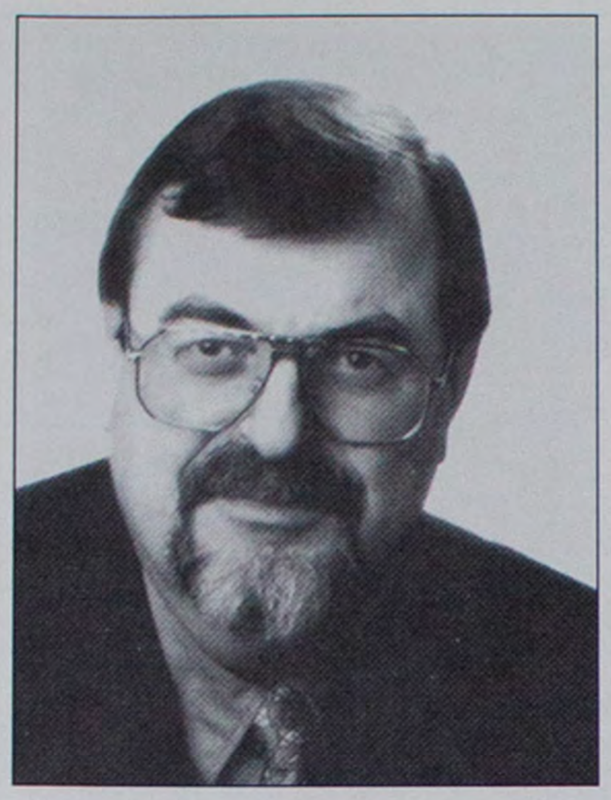
Helmut Drossel
Präsident des Bezirksschützenverbandes
Bremerhaven-Wesermünde

National

Ist die Autovermietung in Ihrer Nähe
mit günstigen Angeboten für
PKW & LKW
und dem kostenlosen Zustellservice.

Unsere Rufnummer ist: 04 71 / 41 78 17

National Car Rental, 27868 Bremerhaven, Deichstr. 91 C, Fax 04 71 / 41 79 33



SEESTADT BREMERHAVEN

Grußwort

Zu seinem 150-jährigen Jubiläum spreche ich dem Geestemünder Schützenverein von 1848 e.V., auch im Namen des Ausschußes für Jugend, Familie, Sport, Freizeit, Frauen, Bürgerbeteiligung und Ausländer, meine herzlichen Glückwünsche aus.

Mit der Gründung Bremerhavens direkt an der Geestemündung änderte sich das Zusammenleben in den bereits bestehenden Orten Geestendorf und Geestemünde. Durch die Schiffahrt und die rege Bautätigkeit kam hier viel zusätzliches Volk zusammen, das teils ein wildes Leben führte. Diese Tatsache führte die ehrwürdigen Einwohner Geestemündes mehr und mehr zusammen, zum einen, um die Geselligkeit zu pflegen, zum anderen aber auch zum Schutz, da es noch kein geordnetes Polizeiwesen gab. Aus dieser Situation begründete sich dann 1848 der Geestemünder Schützenverein.

Heute ist diese Grundlage des Vereins natürlich schon lange nicht mehr gegeben. Trotzdem pflegen die Mitglieder die Gemeinschaft und errinnern sich gern an die alten Tugenden wie gegenseitige Hilfe und Traditionsbewußtsein. Die Ziele des Vereins haben sich eigentlich nicht geändert. Wichtig war und ist eine vernünftige Mischung aus Sport und Geselligkeit. Treffpunkt für beides ist die Vereinsanlage am Höllenhammsweg.

Die Errichtung und Unterhaltung einer vereinseigenen Sportanlage erfordert dauerhaft einen engagierten Vereinsvorstand und die Unterstützung der Mitglieder. Für diesen ehrenamtlichen Einsatz, der heute sicherlich nicht mehr so selbstverständlich ist wie vor 150 Jahren, danke ich allen recht herzlich. Diese Anlage hilft aber auf der anderen Seite auch mit, die Gemeinschaft zusammenzuhalten. Dem Verein ist es gelungen, den Schießsport in unserer Stadt erfolgreich weiterzuentwickeln. Auch die Stadt Bremerhaven hat diese Bemühungen stets anerkannt und deshalb auch finanziell unterstützt.

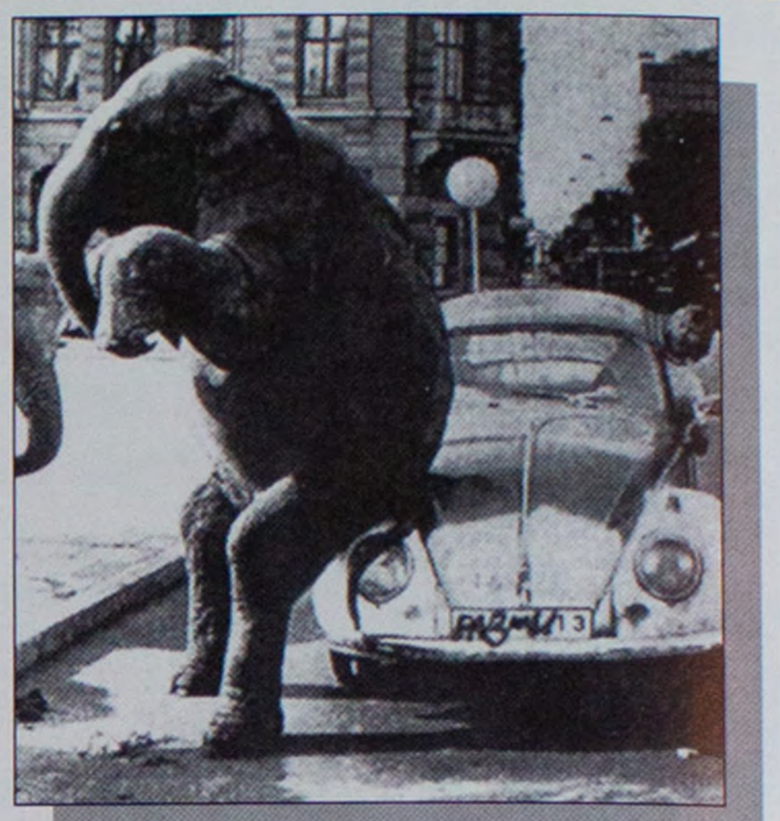
Ich danke dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Ich wünsche dem Geestemünder Schützenverein alles Gute und hoffe, daß dieses besondere Jubiläum neue Impulse für die Zukunft geben wird.

Behrens
Stadtrat
Dezernat für Sport und Freizeit

SCHMIDT+KOCH

PREIS / LEISTUNG O. K.!

Auto zerknittert?
Wir bügeln das aus.



Falls sich mal irgend ein Rowdy oder anderer Dickhäuter über Ihr Vorfahrtsrecht hinwegsetzt, unsere Karosserie-Profis machen Ihr Auto wieder wie neu.
Glück im Unglück: Das muß keine Elefanten-Rechnung werden. Sprechen wir!

DIE STARKE GRUPPE

Audi

Die Nr. 1 in Bremerhaven
Partner einer starken Gruppe

27576 Bremerhaven · Stresemannstraße 122 · ☎ (0471) 594-69 · Fax (0471) 594-47

Lieber Leser, liebe Mitglieder!

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten dieser Festschrift,
da nur sie uns die Möglichkeit gaben, diese Broschüre in Druck zu geben.

Der Vorstand



Ihr Spezialist für alle Bedachungen

Unsere Fachleute bürgen für erstklassige Ausführung
. . . dazu schnell und preiswert. Testen Sie uns!

Ausführung aller Dacharbeiten.
Isolierungen und Wandverkleidungen.
Rufen Sie uns einfach an – wir kommen sofort!



Heinrich Bollhöfer

Mitglied der Dachdeckerinnung

DACHDECKERMEISTER – REETDACHDECKER

ROSENWEG 1 · 27628 HAGEN · TELEFON 0 47 46 / 12 34



Grußwort des 1. Vorsitzenden des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e.V.

150 Jahre Geestemünder Schützenverein. Gemessen an der Geschichte des Deutschen Schützenwesens nur eine kurze Spanne Zeit. Gemessen an Menschenleben aber sind es Generationen.

Ich gedenke der Schützenschwestern und Schützenbrüder, die aus unserer Mitte gerissen wurden, die dem Verein zu Lebzeiten immer die Treue gehalten haben.

Das bedeutet aber auch Erinnerungen an aufopferungsvolle Selbsthilfe der Mitglieder und Erinnerungen an kritische Situationen in unserer Vereinsgeschichte.

Der Verein ist stolz darauf, daß junge Menschen in unseren Reihen sind und kommen werden, eine Jugend, von der ich weiß, daß sie bereit ist, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen.

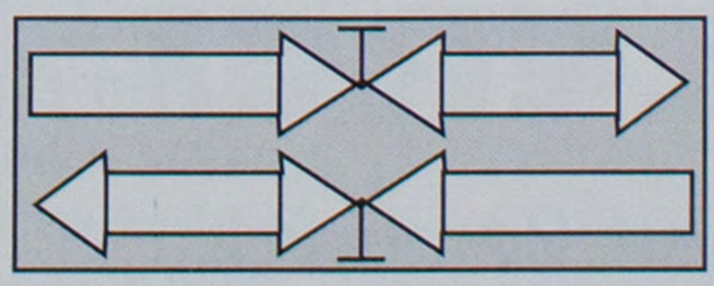
Der Schützenverein Geestemünde wird auch in Zukunft seinen Weg gehen, wenn sich seine Mitglieder auf die Werte besinnen, mit denen schon unsere Schützinnen und Schützen von damals so manche Schwierigkeiten meistern konnten: Opferbereitschaft, Idealismus und Solidarität.

In diesem Sinne hoffe ich sehr, daß unser Jubiläum ein Erfolg wird und zu einem Fest aller Gäste und Schützen werden wird.

Dieter Baumgarten
1. Vorsitzender

- ⇨ Ölfeuerungen · Gasheizungen
- ⇨ Sanitärtechnik
- ⇨ Klempnerei · Kernbohrungen
- ⇨ Körting-Vertragskundendienst
- ⇨ Ihr Partner für allawag Central-Staubsaug-Systeme
- ⇨ TÜV-gerechte Instandsetzungen von Heizöl-Tankanlagen

Nach Geschäftsschluß
Heizungs-Kundendienst: Telefon 04 71 / 6 35 60
Sanitär-Kundendienst: Telefon 0 47 03 / 5 83 13
Sanitär-Kundendienst: Telefon 0 47 42 / 80 08



PETER VON ENGELN

Gnesener Straße 14
27576 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 41 33 70
Telefax 04 71 / 41 74 19

Auszug aus der Chronik

Vereinsgründungen 1848

Wenn die Gründungen der Schützenvereine im 13. und 14. Jahrhundert den Zweck hatten die Familien, Haus und Hof vor Raubrittern zu beschützen, so geschahen die Gründungen der Vereine an der Wesermündung im Jahre 1848 aus ähnlichen Gründen.

Durch die Schiffahrt und durch die rege Bautätigkeit kam allerlei Volk in den Unterweserorten zusammen, das ein ziemlich wildes Leben führte. Ein geordnetes Polizeiwesen war damals noch nicht vorhanden.

Unser altes Wappen

In den beiden Ortschaften „Geestendorf" und „Geestemünde" fanden sich eine Anzahl Einwohner zusammen um Geselligkeit zu pflegen; aber sich auch gleichzeitig im Gebrauch von Waffen zum Schutz der Bevölkerung auszubilden.

Damit war der erste hiesige Schützenverein gegründet, der

„GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREIN".

Die Uniform bestand damals aus einem grünen „Blusensack", dunkler Hose und grauem Hut mit grünem Federbusch. Waffen waren Gewehr und Hirschfänger.

Im gleichem Jahre wurde auch in Lehe ein Schützenverein gegründet, der

„SCHÜTZENVEREIN LEHE".

Bei einem Streit zwischen amerikanischen Seeleuten und den Arbeitern der Tecklenburgwerft zogen die Schiffszimmerleute dicke Knüppel schwingend und wild drohend vor das Hotel der Amerikaner.

Doch ehe es zu einem Gemetzel kommen konnte, trat der gerade gegründete „Patriotische Verein" auf den Plan und drohte, von seinen Schußwaffen Gebrauch zu machen, wenn das Volk sich nicht zerstreute.

Ludwig Freye
MALEREI
Inh. Norbert Bernhardt
Verdener Str. 26 Tel.: 20 77 72
Tapezierarbeiten · Fassadensanierungen · Teppichboden · Fensterdekorationen

Angesichts dieser finster entschlossenen Herren und ihrer Waffen verließ die Zimmerleute der Mut. Das war 1848.

Ein Jahr später entstand aus dem „Patriotischen Verein" der

„BREMERHAVENER SCHÜTZENVEREIN".

Der Geestemünder Schützenverein in der Gründungsform bestand bis zum Jahre 1854.

Da die beiden Ortschaften - Geestemünde und Geestendorf - durch den steigenden Verkehr ansehnlich gewachsen waren, begannen sich die Interessen schärfer abzugrenzen.

Dieses gesteigerte Selbstbewußtsein führte dann auch zu einer Trennung des Vereins in einen

GEESTENDORFER SCHÜTZENVEREIN

und einen

GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREIN.

Die von den Frauen beider Orte gestickten Fahnen verblieben im Besitz des Vereins in Geestendorf.

Die Geestemünder Schützen schafften sich eine neue Fahne an, die aus weißem Tuch hergestellt und mit dem Ortswappen und dem Vereinsnamen versehen war.

Beide Vereine hielten nun ihre alljährlichen Feste teils gesondert, teils gemeinschaftlich ab. Als Festplatz für Geestemünde wurde der Altmarkt - jetzt Berliner Platz - genutzt. Das Festlokal war zunächst ein alter Hafenschuppen, dann eine eigens zu diesem Zweck angeschaffte Bude.

Inzwischen hatten sich die Schützenvereine aus Geestemünde, Geestendorf, Lehe und Bremerhaven im Jahre 1886 zusammengefunden um zu beschließen, alljährlich ein gemeinsames Fest zu begehen. Diesem Beschluß traten die Mitglieder des Leher Schützenvereins nicht bei und zogen sich zurück.

Die drei restlichen Vereine feierten 1891 ihr erstes gemeinsames Schützenfest. Auf der Festausschußsitzung war beschlossen worden, daß das den vier Vereinen vom New-Yorker Central-Schützencorps gestiftete Bild derjenige Verein als Eigentum bekommen sollte, der am Freitag, dem 5. August 1892 bei einem Scheibenschießen auf dem Schützenhof in Wulsdorf die meisten Ringe erzielte.

Nach dem Fest trat ebenfalls der Geestemünder Schützenverein von der Vereinbarung zu gemeinsamen Festen zurück. Sie hatten sich doch wieder für eine eigene Veranstaltung entschieden, womit jedoch die Vereine Geestendorf und Bremerhaven nicht einverstanden waren.

Für das Scheibenschießen am 5. 8. 1892 war Bedingung, daß jeder Verein aus seiner Mitte drei Schützen benannte, die jeder zehn Schuß auf eine besondere Scheibe abgeben mußten; der Verein mit der höchsten Ringzahl seiner Schützen war der Geestendorfer Schützenverein.

Die Schützen waren:

H. GERKEN
A. HEITMÜLLER
H. NAMENDORF

In feierlichem Aufzug wurde das Bild nach Geestendorf überbracht.

Danach war in der ersten Zeit das bisher freundschaftliche Verhältnis zerrissen, bis es den Bemühungen verschiedener Mitglieder der Vereine Geestendorf und Geestemünde, mit wesentlicher Unterstützung des Ehrenmitglieds Polizeirat Willimarck gelang, eine Vereinbarung zu treffen, daß die beiden Vereine der damaligen Stadt Geestemünde ihre Feste wieder gemeinschaftlich feierten.

Nachdem vom Jahre 1892 - 1896 die Feste zur vollen Zufriedenheit der beiden Vereine ausgefallen waren, hatte sich die Überzeugung durchgesetzt, daß es für die Schützensache besser wäre, eine Verschmelzung beider Vereine vorzunehmen.



Unser neues Wappen zum 150-jährigen Jubiläum

Die Wiedervereinigung

Auf einer gemeinsamen Generalversammlung beider Vereine, auf der über Veränderungen an den Uniformen gesprochen werden sollte, kam die Sache in Fluß. Aufgrund eines Antrags wurde einstimmig der Beschluß gefaßt, eine Kommission zu gründen, mit der Aufgabe eine Vorlage mit den Fusionsbedingungen zu erarbeiten. Es wurden vierundzwanzig Schützen in dieses Gremium gewählt.

Es war am 12. November 1896 in Heimsoth's Hotel.

Der vorgelegte Statusentwurf wurde einstimmig genehmigt.

Beide Vereine beschlossen in gesonderten Versammlungen ihren Verein in dem nun neu gegründeten

GESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREIN von 1848 e.V.

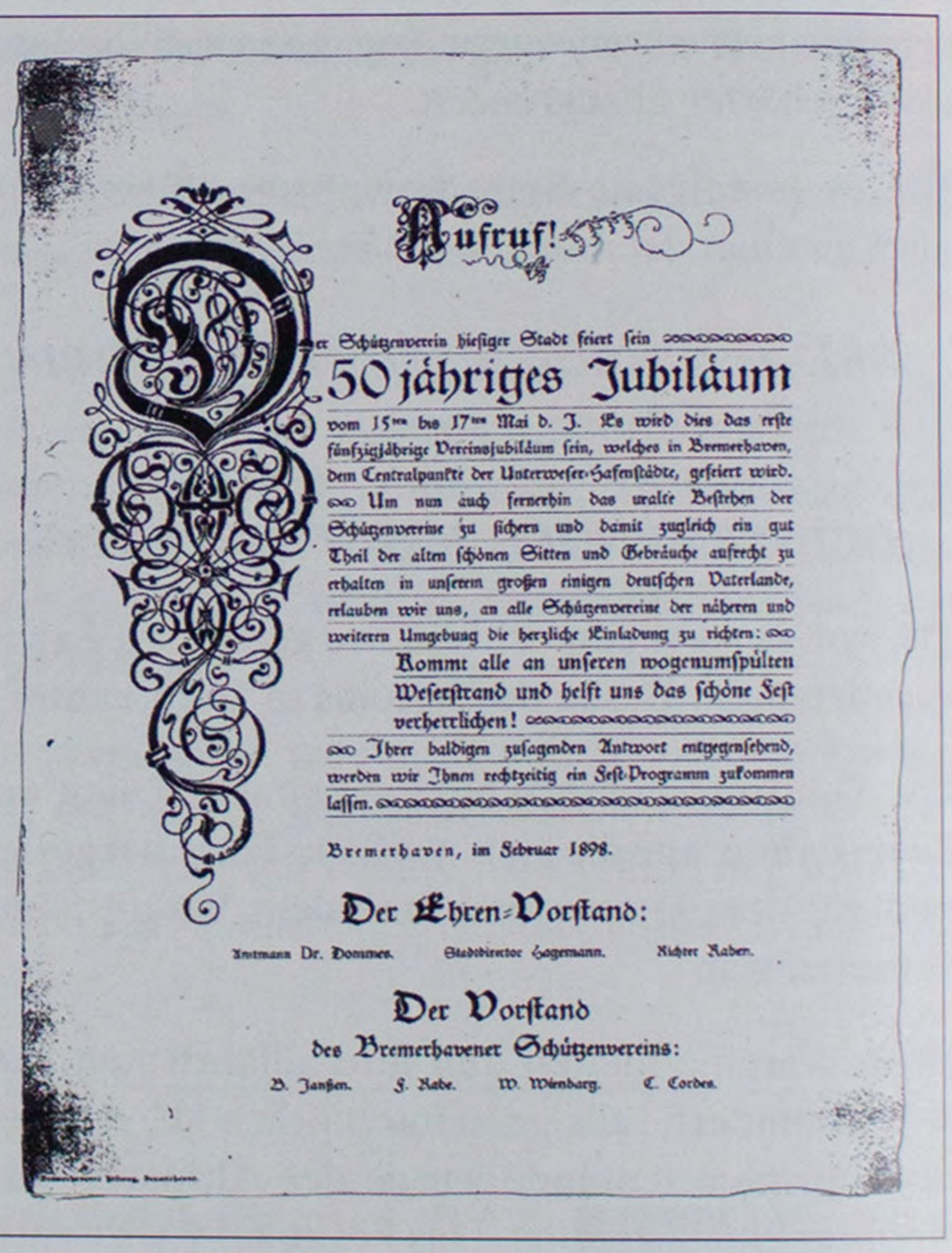
aufgehen zu lassen. Alles Inventar erhielt der neue Verein. Zum Kassenfond steuerte jeder Verein 300.- Mark bei. Damit war der Zusammenschluß vollzogen.

Die Neuwahl des Vorstandes und der Chargierten fand in Heimsoth's Hotel am 12. Dezember 1896 statt. Die bisherigen Offiziere beider Vereine erhielten als Anerkennung ihrer Dienste die Berechtigung, Titel und Abzeichen weiter zu tragen; dieses schloß selbstverständlich eine Neuwahl nicht aus.

Aus diesem Anlaß stiftete Hauptmann Fr. D. Schulenburg (1855 - 1912) ein Trinkhorn. Die Mitglieder der beiden Vereine traten mit ihren Ehrenstellen, Rechten und ihren Pflichten ohne Ausnahme über.

In den neuen Vorstand wurden gewählt:

VORSITZENDER: HEINRICH FISCHER
SEKRETÄR: CARL SATTLER
HAUPTMANN: FR. D. SCHULENBURG
LEUTNANT: H. RATJEN
KÖNIGE: C. GÖBERT und W. KÄHLER
BEISITZER: G. WILLERS, H. SIEGHOLD
A. EHRLICH



Aufruf!

Der Schützenverein hiesiger Stadt feiert sein

50jähriges Jubiläum

vom 15ten bis 17ten Mai d. J. Es wird dies das erste fünfzigjährige Vereinsjubiläum sein, welches in Bremerhaven, dem Centralpunkte der Unterweser-Hafenstädte, gefeiert wird. Um nun auch fernerhin das uralte Bestehen der Schützenvereine zu sichern und damit zugleich ein gut Theil der alten schönen Sitten und Gebräuche aufrecht zu erhalten in unserem großen einigen deutschen Vaterlande, erlauben wir uns, an alle Schützenvereine der näheren und weiteren Umgebung die herzliche Einladung zu richten:

Kommt alle an unseren wogenumspülten Weserstrand und helft uns das schöne Fest verherrlichen!

Ihrer baldigen zusagenden Antwort entgegensehend, werden wir Ihnen rechtzeitig ein Fest-Programm zukommen lassen.

Bremerhaven, im Februar 1898.

Der Ehren-Vorstand:

Amtmann Dr. Dommes. Stadtdirector Hagemann. Richter Raben.

Der Vorstand
des Bremerhavener Schützenvereins:

B. Janßen. F. Rade. W. Wiesbarg. C. Corden.

Aufruf zum 50-jährigen Jubiläum von 1898

Restaurant Columbus-Bahnhof Bremerhaven

☎ (04 71) 4 68 78

★ Küche bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet ★ Geöffnet von 9.00 bis 17.00 Uhr
★ Samstag Ruhetag (außer bei Schiffsankünften)

Am Ende Ihres Spazierganges über die Deichpromenade zwischen **„Zoo am Meer"** und **„Columbus-Bahnhof",** vorbei am **„Auswandererdenkmal"** erreichen Sie über die **„Kaiserschleuse"** das **„Restaurant Columbus-Bahnhof".**

Unsere Spezialität: **Fischgerichte** und zum Kaffee unseren hausgemachten Kuchen.

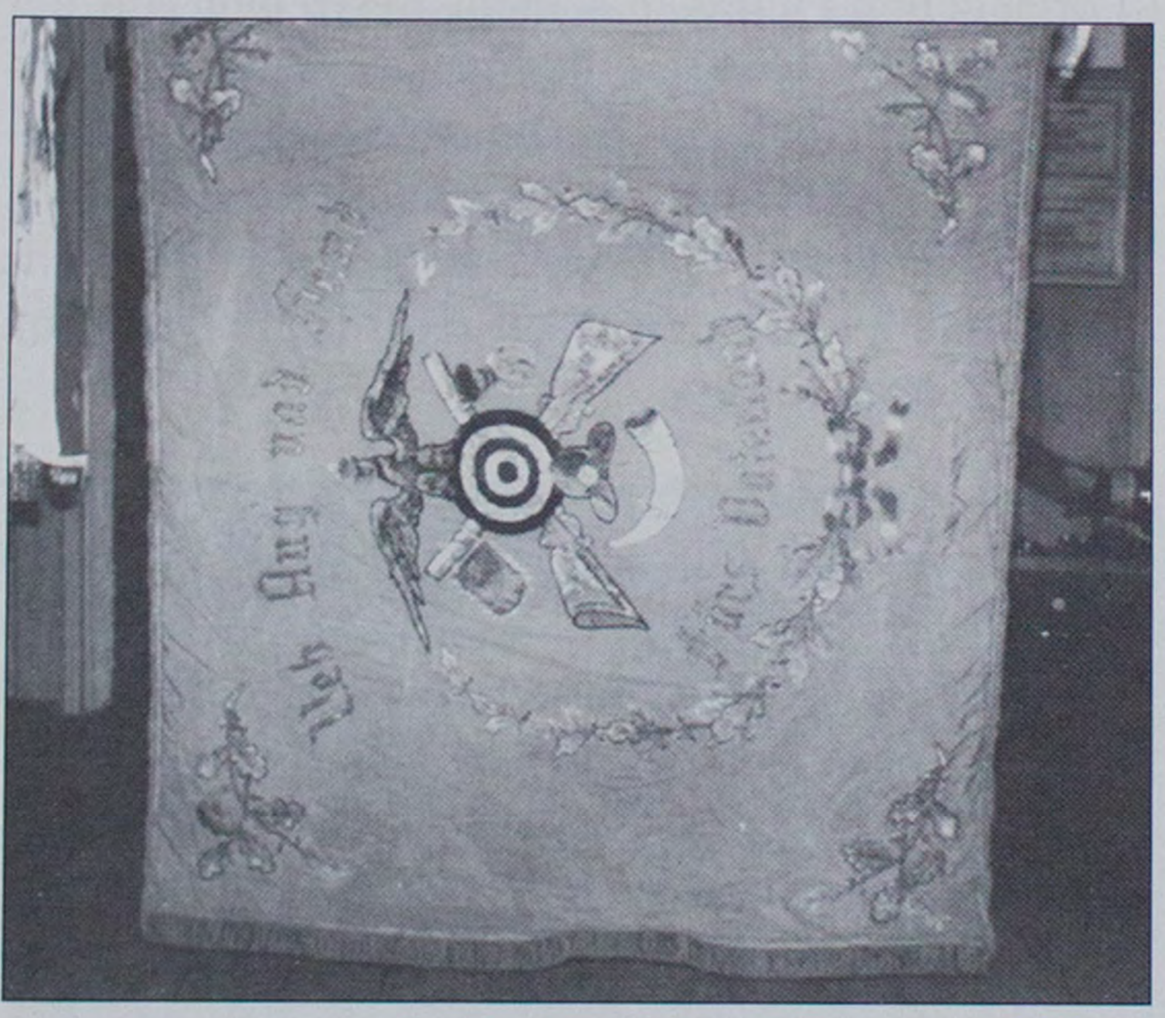
Die Vereinsfahne von 1890

Die Fahne des Geestemünder Vereins, die vom Ehrenmitglied, Herrn Bürgermeister Blessmann, im Dezember 1890 in Schwanhelm's Hotel geweiht wurde, ist die Fahne hinter der heute noch der Geestemünder Schützenverein von 1848 hermarschiert.

Das geht auch aus den Jahreszahlen, die auf der Fahne aufgestickt sind, hervor:

1851 - 1890.

Die Fahne des Geestendorfer Verein ist wahrscheinlich im Kriege verbrannt.



Unsere Vereinsfahne von 1890



Der Start nach dem 1. Weltkrieg – 1920 -1937

Mit wieviel Mitgliedern nach dem Kriege das Vereinsleben wieder gestartet wurde ist heute nicht mehr zu ermitteln.

Aufgrund einer Einladung versammelten sich die Mitglieder Pfingsten 1920 erstmalig wieder im Vereinslokal Bernhard (genannt Klaus) Schlemmermeyer in der Mühlenstraße 45 (heute An der Mühle 45). Von hier aus erfolgte der Abmarsch mit Musik zum König. Danach ging der Umzug bis zur Geestebrücke. Hier standen vorbestellte Straßenbahnwagen bereit, die die Schützen nach Speckenbüttel zum Schießstand brachten.

Am zweiten Tag, dem Pfingstmontag gegen 10 Uhr wurde das Schießen fortgesetzt. Bei einer gemeinsamen - vornehm gehaltenen - Mittagstafel erfolgte die Entkrönung des Königs.

Nach der üblichen Mittagspause wurde weitergeschossen bis das letzte Stückchen Rumpf fiel und damit der neue König ermittelt war.

Der Scheibenkönig wurde ebenfalls mit der Donnerbüchse auf 12er Ringscheibe ausgeschossen.

Nebenbei wurde mit einem sogenannten Scheibengewehr auf 175 m Entfernung geschossen.

Nachdem die Könige gekrönt und damit das Schießen beendet war, wurde der Heimweg wieder mit der Straßenbahn angetreten. Mit Musik ging dann der Marsch vom Hauptbahnhof am Hause des neuen Königs vorbei zum Marktplatz zwecks Auflösung zum Vereinslokal.

Mit einem Ball wurde das Hauptschützenfest abgeschlossen.

Diese Schilderung ist uns von Heinrich Ülsmann überliefert.

Der Schießstandbau 1937 - 1938

In jahrzehntelanger Arbeit war es den Mitgliedern des Vereins nicht gelungen, einen eigenen Schießstand zu bauen. Die Schießen mußten daher in Speckenbüttel, Wulsdorf oder Loxstedt abgehalten werden.

Wie kam es zum Bau der vereinseigenen Anlage

(So schildert H. Ülsmann selbst den Werdegang)

Den Anstoß gab das inzwischen aufgenommene Mitglied Georg Helms. Dieser vom Ausland Heimgekehrte hatte die Absicht, sich eine Existenz zu gründen.

Anläßlich eines Gesprächs schlug er eines Tages den Bau eines Schießstandes mit entsprechendem Vereinshaus vor. Er war gewillt, für dieses Objekt RM 30.000.– zur Verfügung zu stellen, wenn er die Bewirtschaftung des erstellten Lokals bekäme.

Dieser Vorschlag erschien der Vereinsführung (Führung war im 1.000-jährigen Reich Vorschrift) eine Grundlage zur Stellungnahme, war er doch immerhin ein Ausgangspunkt zur Verwirklichung eines bisher nie erfüllten Wunsches.

In oft anberaumten Sitzungen wurden Beratungen über Beratungen abgehalten, die schließlich dazu führten, zu dem Gesamtprojekt positiv Stellung zu nehmen.

Da außer der genannten Summe keine weiteren Gelder zur Verfügung standen, konnte eine Anlage nur im bescheidenen Rahmen entstehen.

Grundstückserwerb

Zunächst ging es darum ein entsprechendes Gelände zu erwerben. Eine vor dem Imels-Park, hinter dem Hülsen, gelegene Sandkuhle wurde als geeignet erachtet und daher gekauft.

Kurz darauf sollte sich aber herausstellen, daß dieses Grundstück nicht geeignet war und glücklicherweise auch bald wieder abgestoßen werden konnte.

Der nun einmal beschrittene Weg fand aber seine Fortsetzung. Helms in seinem Bestreben und der ihm zur Verfügung stehenden Zeit hatte in Erfahrung gebracht, daß das einem Schiffdorfer Bauern gehörige Grundstück verkauft werden solle. Das Gelände war 24.000 qm groß, mußte aber ganz übernommen werden. Der geforderte Preis von RM 0,50 war günstig.

Wieder gab es Kopfzerbrechen und Sorge, woher die Gelder für den Ausbau nehmen. Es wurde dann aber doch beschlossen, sich das Grundstück zu sichern und so kam es zum Ankauf, wofür zunächst ein Teil des Geldes von Helms verwendet wurde.

Bauplanung und Finanzierung

Jetzt war „A" gesagt, nun mußte auch „B" folgen

Das gewaltige Gelände gab der Vereinsführung ein weiteres Rätsel auf, welches nur gelöst werden konnte, wenn sie sich mit dem Gedanken beschäf-



tigte, einen großzügigen Ausbau vorzunehmen. Die Hoffnung auf eine künftige Entwicklung des Schützenwesens gab den Ausschlag.

Um einen Überblick über die Gesamtkosten, - Haus - Halle - Unterstände - zu bekommen, wurde Architekt Fritz Berg gebeten eine Zeichung anzufertigen.

Nach diesem Entwurf sollten sich die Kosten auf 65.000.- belaufen.

Schwierige Geldbeschaffung

Daraufhin wurde mit der Städtischen Sparkasse Verbindung aufgenommen zwecks Hergabe einer Hypothek mit dem Erfolg, daß sie eine solche in Höhe von RM 23.000,– übernahm.

Eine weitere Hypothek in Höhe von RM 3.000,– übernahm die Hemelinger Aktien Brauerei.

Da kaum noch mit weiteren Hypothekengeldern gerechnet werden konnte, mußte versucht werden wiederauslosbare Anteilscheine über RM 100,– und RM 50,– unterzubringen. Dies gelang nur in bescheidenem Umfang. Auch Bausteine als Postkarten mit einem Schützenemblem zu RM 50,– fanden keinen reißenden Absatz. Beides war nur ein Tropfen auf dem heißen Stein.

Bauarbeiten

Die Bauarbeiten waren inzwischen an Bauuntemehmer D. Dehning, die Zimmerarbeiten an W. Habighorst vergeben worden.

Ein großes, kaum in Betracht gezogenes Loch im Geldbeutel hätte es ergeben, wenn neues Holz für die gewaltige Schießhalle und die Traversenhalle hätte gekauft werden müssen.

TOTO-LOTTO-ANNAH-MESTELLE

Manfred Geller

Metzer Straße 10
27570 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 3 80 61

Ich halte für Sie ständig bereit:

- TABAKWAREN
- ZEITSCHRIFTEN
- SCHREIBWAREN
- GESCHENKARTIKEL
- SÜSSWAREN
- GETRÄNKE

Ein glücklicher Zufall war es, daß gerade am Kaiserhafen ein großer Holzschuppen abgerissen wurde. Nach Besichtigung stellte sich heraus, daß das Holz kerngesund und vorzüglich für den vorgesehenen Zweck geeignet war. Es wurde verhältnismäßig billig gekauft. Ebenfalls erwarb man ein großes Quantum Schlackeplatten.

Eine Anzahl gebrauchter Eisenbahnschwellen wurde von der Reichsbahn erworben.

All dieses Material mußte aber auch zum Schießstand geschafft werden. Das war ein Problem für sich.

Die Grundsteinlegung erfolgte am 10. Oktober 1937 durch den damaligen „Vereinsführer" Heinrich Ülsmann.

Die Eisenbahnschwellen vom Kaiserhafen hat entgegenkommenderweise die Eisenbahnverwaltung mit Waggons zur Rampe der Eilgutabfertigung am Hauptbahnhof zwecks Entladung befördert. War dies schon eine große Erleichterung, so aber trotzdem noch keine leichte Aufgabe.

Es waren immerhin 7 - 8 Waggons, die in freiwilligem Arbeitsdienst entladen werden mußten. Bei dem grundlosen Zustand des Weges zum Schießstandgelände muß es als Wunder bezeichnet werden, daß diese Schwierigkeiten überwunden wurden.

Der Weg hinter dem Bürgerpark, der heutige „Johann-Wichels-Weg" wurde mit allen auffindbaren Schlacken und Schotter immer wieder ausgebessert. Die vielen Fuhren sind nie gezählt worden. Es muß daran erinnert werden, daß dieses Gebiet hinter dem Bürgerpark, zwischen Tocht und dem Höllenhammsweg im Winter von der Geeste her überschwemmt wurde.

Den Hauptanteil für den Ausbesserungsaufwand hat H. Ülsmann getragen.



Der erste Spatenstich

● Kfz-Reparaturen
● TÜV-Vorbereitung
● Batteriedepot

Kfz-Meister
Kfz-Werkstatt
AU-Fachwerkstatt

ARAL -Auto-Center MEDZECH

● Waschstraße
● Reifendienst
● Autozubehör
● Wagenpflege

3 x in Bremerhaven

Hans-Böckler-Straße 35 ☎ 04 71 / 6 03 00
Schiffdorfer Chaussee 120 ☎ 04 71 / 6 03 00
Stresemannstraße 118 ☎ 04 71 / 6 03 00

Besondere Auszeichnungen, Stadtkönigtinnen und Stadtkönige

Goldene Verdienstnadel des Schützenkreises Bremerhaven von 1956 e. V.

1970 Wilhelm Allhusen
1972 Ernst Hoppe
1974 Erich Klünder
1975 Bernhard Grohhrügge
1980 Bruno Nowinski
1980 Hinrich Rohen
1983 Dieter Baumgarten
1984 Paul Werner
1985 Karl-Heinz Nieberding
1987 Peter Czyron
1989 Volker Nieberding
1989 Annegret Günter
1989 Manfred Scharf
1989 Gudrun Adickes
1990 Marita Werner
1991 Christa Podewitz
1991 Ernst Burre
1992 Hans Sieck
1994 Uwe Adickes
1994 Irmgard Nowinski
1998 Lieselotte Frerichs

Stadtkönige

(erster Wettbewerb 1938, Unterbrechung von 1940 bis 1950)

1960 Willi Deharde
1967 Günter Burmeister
1970 Karl-Heinz Dahl
1974 Helmut Schmidt
1977 Rainer Fürstenhaupt
1980 Holger Jark
1982 Peter Czyron

Stadtköniginnen (seit 1957)

1982 Monika Scharf
1991 Marita Werner
1992 Anni Rohen
1997 Marita Werner

Stadtjuniorenkönige (seit 1955)

1955 Werner Renke
1964 Silke Dahl
1969 Hans-Detlev Feldhausen
1970 Burkhard Schwarz
1987 Helga Guske
1996 Marc Prüßner

Stadtjugendkönige (seit 1964)

1967 Klaus Dahl
1970 Klaus Dahl
1983 Corina Rohen
1993 Stephan Armbrust
1996 Nicole Grotstück

Stadtschülerkönige (seit 1972)

1972 Torsten Schmidt
1973 Holger Neugebauer
1984 Andrea Baumgarten
1985 Sven Braasch
1990 Christian Meyer
1995 Nadine Opitz

Unsere Stadtmeister

Stadtmeisterschaften - Gewehr Stadtmeister (seit 1954)

1955 Heinz Hahn
1957 Kurt Graap
1958 Heinz Hahn
1959 Heinz Hahn
1960 Kurt Graap
1961 Heinz Hahn
1966 Norbert Dingerdissen
1967 Manfred Seithe
1970 Bruno Nowinski
1971 Horst Neugebauer
1972 Horst Neugebauer
1973 Horst Neugebauer
1975 Horst Neugebauer
1987 Klaus Dahl
1988 Klaus Dahl

Stadtaltersmeister (seit 1961)

1967 Hinrich Rohen
1968 Heinrich Schnaars
1970 Hinrich Rohen
1974 Hinrich Rohen
1975 Hinrich Rohen
1976 Hinrich Rohen
1978 Hinrich Rohen
1979 Hinrich Rohen

Stadtseniorenmeister (seit 1985)

1987 Karl-Heinz Nieberding
1988 Hinrich Rohen

Stadtjuniorenmeister (seit 1955)

1956 Bernhard Prägert
1957 Bernhard Prägert
1958 Bernhard Prägert
1965 Volker Kaiser
1971 Peter Werner
1996 Marc Prüßner

Stadtmeisterinnen (seit 1973)

1975 Anni Rohen

Stadtaltersmeisterinnen (seit 1980)

1983 Hildegard Fehse

Stadtmeisterschaft - Pistole - offene Klasse (seit 1975)

1985 Michael Thien
1986 Gerd Säckel
1987 Helmut Schmidt
1988 Bernd Schubert
1990 Adolf Utermöhle



Umzug des „Geestemünder Schützenverein von 1848 e.V." im Jahre 1957

Programm

anläßlich des

150-jährigen Bestehens

Geestemünder Schützenverein

von 1848 e.V.

vom 19. Juni bis 28. Juni 1998

Programm zur 150 Jahr-Feier des Gee

18.6.1998	17.00 Uhr	Schmücken der Halle
19.6.1998	19.00 Uhr	Kommers mit geladenen Gästen
20.6.1998	10.00 Uhr	Frühstück Gesamtverein
	14.30 Uhr	Platzkonzert und Sammeln zum Umzug auf dem K.-Adenauer-Platz
	15.00 Uhr	Abmarsch zur Hölderlinstraße. Empfang des Königpaares und Weitermarsch zum Schützenhaus
21.6.1998	ab 10.00 Uhr	Hauptschützenfest





Königspaar 1997/98 Gudrun Adickes und Klaus Dahl

...münder Schützenvereins von 1848 e.V.

24.6.1998	16.00 - 22.00 Uhr	Pokalschießen
25.6.1998	16.00 - 22.00 Uhr	Pokalschießen
26.6.1998	16.00 - 22.00 Uhr	Pokalschießen
	ca.22.00 Uhr	Siegerehrung
27.6.1998	20.00 Uhr	Königsfeier mit Siegerehrung Hauptschützenfest
28.6.1998	10.00 Uhr	Katerfrühstück mit Damen



Die Krönung des Jugendkönigs 1957



Die Jugendabteilung; Schützenfest 1957

KÖNIG®
Komfort- u. Rennsitze
Profi-Berater

KÖSTER AUTOTEILE

Ludwigstraße 8 · 27570 Bremerhaven
Telefon 0471-20 73 33 · Telefax 0471-20 73 19

P *hinter dem Haus*

Hägermann Reinhardt

ELEKTRO-FACHBETRIEB

- **Ellektro-Installation**
- **Einbruchmeldeanlagen**
- **Antennenbau + BK-Anlagen**
- **Elektro-Heizsysteme**
- **Beleuchtungsanlagen**
- **Hausgeräte-Kundendienst**

Wir haben in unserem Betrieb ein QM-System nach DIN-EN-ISO-9001 eingeführt, um Ihnen als Kunden einen noch besseren Service und eine noch bessere Qualität bieten zu können.

Allersstraße 28 · 27572 Bremerhaven
Tel. 04 71 / 9 79 45-0 · Fax 04 71 / 9 79 45 15

Verleihung der Ehrenplakette des Magistrats der Stadt Bremerhaven für hervorragende Verdienste um den Sport

1972 Wilhelm Allhusen (in Bronze)

1986 Willi Deharde (in Gold)

1990 Hinrich Rohen (in Gold)

1991 Paul Werner (in Gold)

1992 Dieter Baumgarten (in Gold)

1994 Karl-Heinz Nieberding (in Gold)

Anmerkung:
Seit 1981 wird die Plakette nur noch in der goldenen Ausfertigung überreicht.

AUGROS
Fachgroßhandel für Fahrzeugteile und Zubehör
Werkstatteinrichtungen - Industriebedarf
KOSMOS AUTOBEDARF
Ihre Fachmärkte für Autoteile und Zubehör
Fritz-Erler-Straße 13
27578 Bremerhaven
Telefon (04 71) 6 50 55
2 x in Bremerhaven
Unter der Rampe 6
27572 Bremerhaven
Telefon (04 71) 3 10 12

Aus Sicht unserer Vereine

Sportinterview von 1972 mit Wilhelm Allhusen 1. Vorsitzender des Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

Sport Bremerhaven: Ihr Verein wird im nächsten Jahr 125 Jahre alt. Er ist somit einer der ältesten Vereine unserer Stadt.

Allhusen: Unsere Vereinsgeschichte spiegelt zugleich die Stadtgeschichte Geestemündes und damit auch die Bremerhavens wider. Unser Verein wurde gegründet, um die Familien der Mitglieder und darüber hinaus alle Geestendorfer vor Übergriffen Ortsfremder zu schützen. Einen ausreichenden Polizeischutz gab es zu der Zeit ja noch nicht.

Sport Bremerhaven: Heute ist Ihr Verein aber ein reiner Sportverein?

Allhusen: Unsere Vereinstätigkeit wird nach den Richtlinien des Deutschen Schützenbundes ausgerichtet. Bei uns ist seit langem das Sportschießen ausschließlicher Vereinszweck. Das Hauptaugenmerk gilt nach wie vor unserer Jugend. Wir unterhalten schon seit dem Jahre 1878 eine Knabenabteilung.

Sport Bremerhaven: Was waren die größten sportlichen Erfolge Ihres Vereins?

Allhusen: Drei Jugendliche haben bereits auf Deutschen Meisterschaften den Titel des 3. Siegers errungen. Dann stellten wir noch in der Damen-Altersklasse eine 3. Siegerin.

Sport Bremerhaven: Dann betreibt Ihr Verein also Leistungssport?

Allhusen: Ganz im Gegenteil. Wir bezweifeln, daß Hoch- und Höchstleistungssport die Gesundheit unserer Sportler fördert. Zumindest ist hiermit eine wesentliche Einschränkung der familiären Freizeitgestaltung verbunden. Wir fördern den Breitensport in jedem nur erdenklichen Maße. Sport muß Freude bereiten und die Verbundenheit der Sportler bezwecken. Den verbissenen Kampfsport lehnen wir ab.

Sport Bremerhaven: Wird bei Ihnen auch Ausgleichssport betrieben?

Allhusen: Neben dem Schießen können unsere Mitglieder als Ausgleichssport Tisch-



tennis, Waldlauf und Hanteltraining betreiben.

Sport Bremerhaven: Sie unterhalten ein vereinseigenes Vereinshaus und eine eigene Schießanlage. Denken Sie an eine Vergrößerung?

Allhusen: Unsere Anlagen sind in jeder Beziehung ausreichend. Das gilt für die Kleinkaliber-, Luftgewehr- und Pistolenstände. Auch der Gastraum und der Klubraum genügen unseren Ansprüchen. Unser Grundstück ist 25.000 Quadratmeter groß.

Sport Bremerhaven: Und dennoch haben Sie diesbezüglich große Sorgen?

Allhusen: Die ganze Anlage ist 1936 erbaut worden. Es kommen jetzt zwangsläufig kostspielige Reparaturen auf uns zu. In den letzten fünf Jahren haben wir über 140.000,– DM aufgewendet. Und es stehen noch die Dach- und Fensterreparatur aus.

Sport Bremerhaven: Hat die Stadt Bremerhaven Ihnen hierbei ausreichende Unterstützung gewährt?

Allhusen: Die Stadt hat uns immer, so gut sie konnte, unterstützt. Wir haben keinen Grund zur Unzufriedenheit. Das ändert jedoch nichts an der Tatsache, daß Sportvereine, die städtische Anlagen nutzen, wesentlich besser gestellt sind als Sportvereine mit eigenen Anlagen.

Die Unterhaltung der Anlage verschlingt den größten Teil unseres Beitragsaufkommens. Es kann nicht erwartet werden, daß alle Arbeiten heute noch unentgeltlich von Mitgliedern ausgeführt werden. Ohne die Spenden einiger Mitglieder wäre unsere Vereinstätigkeit ernsthaft gefährdet.

Sport Bremerhaven: Wir haben in Bremerhaven eine verhältnismäßig große Anzahl von Schießsportvereinen. Wie stehen Sie dazu?

Allhusen: Nach unseren Erfahrungen könnten drei zentral gelegene Schießanlagen für den hiesigen Schießsport vollkommen ausreichend sein. Entsprechend sollten sich die Schießsportvereine zusammenschließen. Das wäre für alle Beteiligten am vorteilhaftesten.

Hierdurch wäre sicherlich die Möglichkeit gegeben, der Vielzahl der Jugendlichen Sportschützen ausreichend lizensierte Übungsleiter zur Ausbildung anzubieten.

Porzellan
Kristall · Geschenkartikel
Georg Janssen
27570 Bremerhaven · Georgstraße 46
Telefon 04 71 / 2 26 52

Unser Schützenhaus

Im Verhältnis zur Größe des Schießstandes erfolgte auch der Bau des Schützenhauses. Neben den Räumen der Gaststätte war für den Pächter auch eine Wohnung erforderlich.



Das außer bei den offiziellen Schießveranstaltungen der Besuch der Gaststätte nicht den Erwartungen entsprach, kam wohl daher, daß die Entfernung zum Vereinshaus in der noch autolosen Zeit zu groß war. Als der Krieg kam, gab der erste Pächter auf.

Der erste Pächter nach dem Kriege war dann Wilhelm Schürmann. Trotz seiner Rührigkeit gelang es ihm nicht eine Existenz auf Dauer zu finden. Auch der dritte Pächter, die Familie Wittjen, hielt es trotz ganz minimalem Pachtzins nicht lange aus.

Nach diesen schlechten Erfahrungen schien es aussichtslos überhaupt einen neuen Pächter zu finden. Zuguterletzt machte das Mitglied Eduard Schäfer den Vorschlag, daß er, - wenn die Möglichkeit bestände, seine Mineralwasserfabrik dortselbst einzurichten - bereit sei, die Gaststätte zu übernehmen. Diesem Vorschlag wurde zugestimmt und ein zwanzigjähriger Vertrag geschlossen.

Der nächste Pächter nach Ablauf des Vertrages war die Familie Ott, die das Pech hatte, daß gleich nach ihrem Einzug die Schießhalle abbrannte. Nach dem Wiederaufbau erhielt die Gaststätte einen schönen Clubraum. Das Vereinslokal nannte sich von nun an Sanchos Bauerndiele und war als Speiserestaurant recht gut besucht.

Nach einem kurzen Intermezzo durch Familie Lankruski übernahm dann 1990 die Familie Ralf Opitz das Lokal. Unter ihrer Führung entwickelte sich die jetzt aIs „Moor-Kate" bekannte Gaststätte zu einer guten Adresse für schmackhafte Speisen. Unter den geschickten Händen von Ralf Opitz wurde der Vorgarten zu einem gemütlichen Gartenrestaurant umgestaltet.

Die ersten Schüsse auf der neuen Anlage

Am Montag, dem 29. August 1938, schrieb die „Nordwestdeutsche Zeitung" unter der Überschrift:

Nordwestdeutsche Zeitung.

Bremerhaven, 29. August 1938

Erste Schüsse auf den Neuen Ständen
Einweihung des Geestemünder Schützenverein

Die Einweihungsfeier der neuen Schießstände nahmen gestern mit den ersten Wettkämpfen ihren Anfang. Großartig hat die neue Anlage ihre Feuerprobe bestanden und es entwickelten sich sehr interessante Wettkämpfe. Auf allen Ständen war Hochbetrieb.

In der Ausgabe der Zeitung am 3./4. September war dann zu lesen:

Nordwestdeutsche Zeitung.

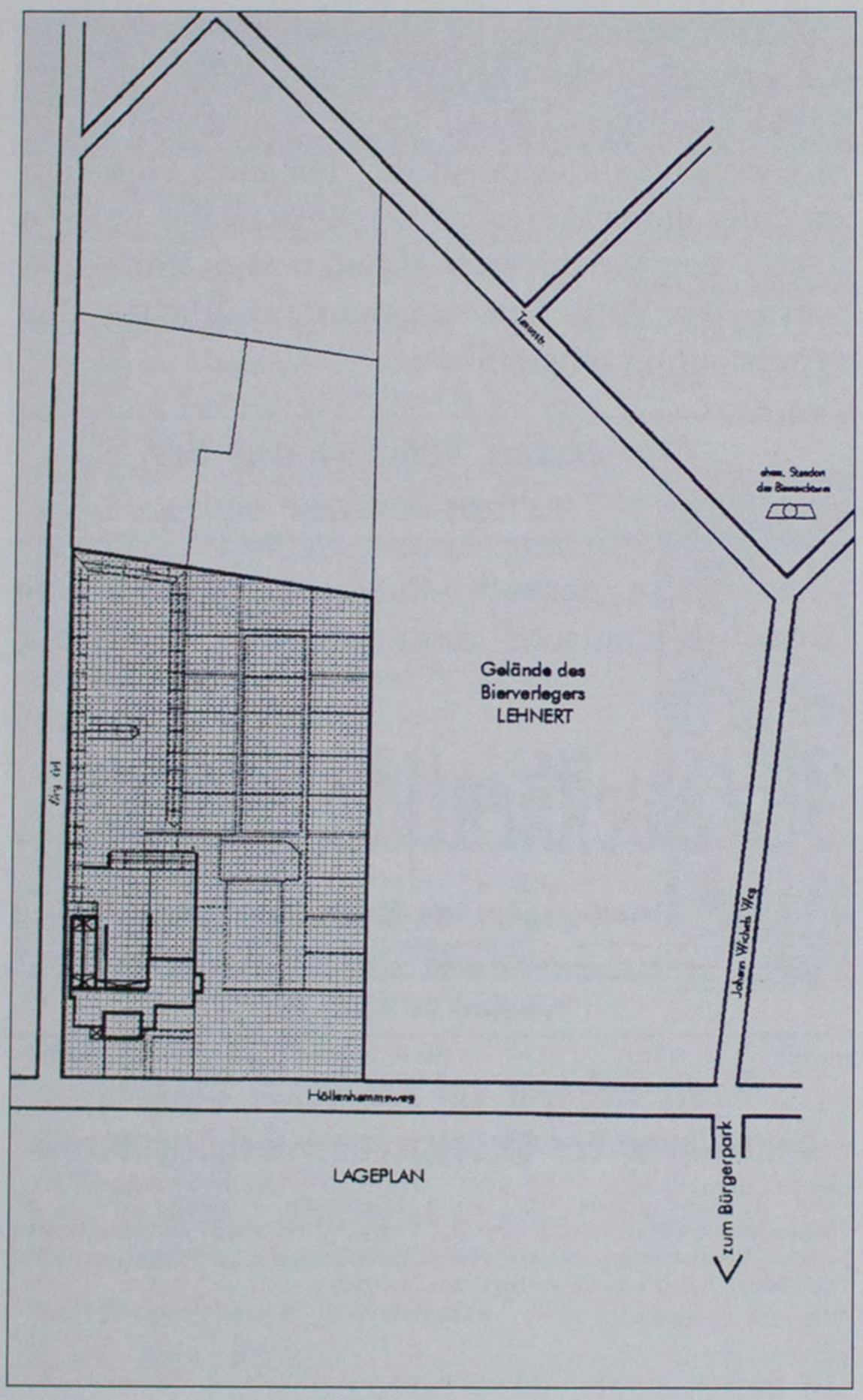
Bremerhaven, 3./4. September 1938

300 Schützen weihen den Schießstand ein.
90 Jahre Geestemünder Schützenverein

Am Sonntag findet die offizielle Einweihung des neuen Schießstandes des Geestemünder Schützenvereins von 1848 am Bismarckturm statt. Verbunden ist mit ihm das Fest des 90-jährigen Bestehens.

Der 5. 9. 1938 - wird ein Markstein in der Geschichte des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. sein. Konnte doch der Verein an diesem Tage auf ein 90-jähriges Bestehen zurückblicken und gleichzeitig an diesem Tage einen langgehegten Wunsch erfüllt sehen: Die neue Schießanlage, die unter großen Opfern und Sorgen ohne jede Hilfe der Behörden geschaffen wurde.

Die offizielle Einweihung mit den Behördenvertretern und anderen Schützenvereinen fand am 17. Oktober 1938 statt.



Lageplan unserer gesamten Anlage

Die Zeit nach dem 2. Weltkrieg

Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges fand das letzte Schützenfest im Jahre 1944 statt. Danach wurde es still auf den Schießanlagen. Nach der Kapitulation mußten zudem noch alle vorhandenen Waffen abgegeben werden. Außerdem war der Schießstand von der Besatzung der Stadtverwaltung übergeben worden.

Erst 1950 wurden die Anlagen dem Verein wieder zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr begann auch das Vereinsleben wieder. Als erstes haben die Vereinsmitglieder mit sehr viel Arbeitsaufwand die Stände wieder hergerichtet. Zu den Aufbauarbeiten fanden sich der größte Teil der früheren, aber auch neue Mitglieder ein. Bei den Arbeiten tat sich besonders Wilhelm Allhusen hervor. Aber auch allen anderen Helfern gebührt Dank und Anerkennung für ihren Einsatz

100 Jahre Geestemünder Schützenverein

Sein über 100-jähriges Bestehen konnte der Geestemünder Schützenverein daher erst 1952 feiern. Die Schirmherrschaft übernahm der damals amtierende Oberbürgermeister Hermann Gulasch.

Mit Sicherheit für Sie da

Generalagentur
AXEL TRAGE

BWV



Brommystraße 13
27570 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 2 28 56
Telefax 04 71 / 20 07 70

ALBINGIA
Versicherungen

Dem Vorstand gehörten an:

1. Vorsitzender Ernst Hoppe
2. Vorsitzender Heinrich Backhaus
Schriftwart Eduard Schäfer
Kassenwart Friedrich Tröbner
Schießwart Wilhelm Allhusen
Jugendwart Karl-Heinz Dahl
Beisitzer Heinrich Eckel
König Adolf Thölken

Die Sanierung der Schießhalle

Mit seinen vereinseigenen Schießanlagen hatte sich der Geestemünder Schützenverein eine Sportanlage geschaffen, die allen Schießsportveranstaltungen gerecht wurde.

Mit der Zeit war jedoch die Vorderfront zu den Schießbahnen an einigen Stellen schadhaft geworden. Außerdem waren inzwischen die Sicherheitsbestimmungen für Schießsportanlagen derart verschärft worden, daß ein Umbau des Standes angezeigt war. Der Verein konnte das Risiko nicht eingehen, daß die Anlage eines Tages gesperrt wurde.



Fleißige Helfer bei der Sanierung der Schießhalle.

Mit Unterstützung der Stadt Bremerhaven und vieler freiwilliger Hilfe der Vereinsmitglieder konnte dieses große Bauvorhaben 1976 abgeschlossen werden. In den KK-Anlagen waren die Holztraversen durch Betontraversen ersetzt und die Vorderfront zum Stand hin auf der ganzen Hallenlänge erneuert worden. Im Bereich der LG-Stände ist dabei die Halle verbreitert worden. Aus den alten Räumen der Firma Gerstmann konnte der Verein sehr billig die Luftheizung erwerben und damit die Möglichkeit schaffen, auch im Winter den Stand zu nutzen. So wurde das Schützenfest 1976 gefeiert wie eine zweite Standeinweihung.

Feuer im Schützenhaus

Doch lange sollte die Freude und der Stolz über die schöne vereinseigene Sportanlage nicht anhalten. Am Sonntag, dem 2. November 1980, morgens um 6.30 Uhr, wurde der Vorstand und einige Mitglieder aus den Betten geklingelt und zum Vereinshaus gerufen. Die Schießsportanlage brannte lichterloh.

Mit mehreren Löschzügen war die Bremerhavener Feuerwehr bemüht das Feuer zu löschen und noch größeren Schaden zu vermeiden. Mit dem Mut der Verzweiflung versuchten Mitglieder des Geestemünder Schützenvereins und seines Gastvereins, dem OSC-Bremerhaven, zu retten was zu retten war. So konnte zum Beispiel noch die gesamte Munition aus dem brennenden Gebäude gerettet werden bevor sie explodierte.

Als den Vereinsmitgliedern nach dem Löschen das Ausmaß des Schadens bewußt wurde, standen manchem die Tränen in den Augen. Mit den Waffen waren praktisch alle Sportgeräte zerstört. Die Schießhalle war zum größten Teil ausgebrannt. Die elektrischen Zuganlagen standen unter Wasser. Die Clubräume waren ebenfalls vernichtet. Die zerstörten ideellen Werte aus 132 Jahren Vereinsgeschichte lassen sich nicht mehr ersetzen. Große Freude bestand im Schmerz darüber, daß die traditionsbehaftete Vereinsfahne gerettet werden konnte.

Die schwierige Aufgabe, die den Schützen mit dem Wiederaufbau des Standes jetzt bevorstand, schweißte die Mitglieder derart zusammen, daß schon bald das ganze Gelände wie eine Großbaustelle aussah.

Zuerst wurde der Teil der Halle gesichert, der nicht allzu stark beschädigt war und erhalten werden konnte. In vielen Stunden Eigenarbeit haben Vereinsmitglieder den übrigen Teil der Schießsportanlage abgetragen. Die Schützenschwestern sorgten für Verpflegung, damit keine Zeit für den Weg zum Essen verlorenging.

Geestemünder Schützenverein v. 1848 e.V., Bremerhaven-G.
Schützenhaus am Bismarckturm
MITGLIED DES DEUTSCHEN SCHÜTZENBUNDES E.V.

Antwort erbeten an Paul Werner, Sörlangstr. 1
2850 Bremerhaven 1

Bremerhaven, den 10. August 1981

Landessportbund Bremen e.V.
- Sportförderungsausschuß -
Eduard-Grunow-Str. 30

2800 Bremen 1

Betr.: Antrag auf Gewährung eines Sportförderungsdarlehns

Sehr geehrte Damen und Herren!

Durch Feuer wurde unsere Schießsportanlage am 2. November 1980, mitten in umfangreichen Modernisierungsarbeiten, zerstört.

Der Schaden beträgt lt. Gutachterschätzung ca. 380.000,-- DM.

Nach eingehenden Gesprächen mit unserer Versicherung, wurde uns von dieser ein Betrag in Höhe von 170.000,-- DM zugestanden.

Dieser betrag ist inzwischen restlos in den Wiederaufbau der Sportanlage geflossen. Wobei nur Arbeiten an Firmen vergeben wurden, die der Verein nicht in Eigenarbeit verrichten konnte. Trotzdem erbrachten die Vereinsmitglieder in der Zwischenzeit an Eigenleistungen einen Wert von über 100.000,-- DM.

Um den weiteren Aufbau zu gewährleisten, bitten wir Sie uns das höchstmöglichste Darlehn zu genehmigen.

Mit sportlichem Gruß

gez. Peter Czyron
Peter Czyron
Kassenwart

gez. Paul Werner
Paul Werner
1. Vorsitzender

Antrag des 1. Vorsitzenden Paul Werner an den Landessportbund auf Gewährung eines Sportförderungsdarlehns

Nach dem Abtragen der zerstörten Teile der Halle sah die ganze Anlage zunächst recht trostlos aus. Einen Lichtblick gab es, als die Untersuchung der erst 1976 errichteten neuen Front ergab, daß sie stehen bleiben konnte. Nur die Zuganlagen waren durch das Löschwasser in Mitleidenschaft geraten und mußten ersetzt werden.



Der erhaltengebliebene Teil der Front zu den KK-Bahnen und der freie Blick in die Landschaft über unser Grundstück hinaus.



Bei den Pistolenständen und der Auswertung war bei der Sanierung des Standes noch keine neue Wand errichtet worden. Dieser Teil ist nach dem Brand neu ausgebaut.

● Makler für Immobilien
● Preisgünstige Versicherungen
VHG, DVG, Signal, Ideal

Immo Mehl

Vieländer Weg 40 · 27572 Bremerhaven · Telefon und Telefax 04 71 / 7 71 21

Nach einem kleinen aber mit Freude begangenen Richtfest konnte im Januar 1981 der Schießbetrieb wieder aufgenommen werden.

Nach Räumung der Brandstätte begann unverzüglich der Wiederaufbau. Alle Arbeiten waren zum Schützenfest 1981 soweit fortgeschriften, daß der Verein auf der provisorisch hergerichteten, halbfertigen Anlage feiern konnte.

Durch die Unterstützung des Amts für Sport und Freizeit der Seestadt Bremerhaven war es dem Verein möglich, die zerstörte, technische Ausrüstung zu erneuern. Nach Abschluß der Wiederaufbauarbeiten stellte sich eine Schießsportanlage vor, die in der Unterweserstadt einmalig war und heute noch ist.

Es wurden geschaffen:

16	10 m Luftgewehrstände
11	50 m Kleinkaliberbahnen
3	100 m Bahnen
10	25 m Pistolenstände

Dem Verein stehen neben diesen Sportanlagen schöne Clubräume für Veranstaltungen zur Verfügung. Das Vereinslokal ist zu einem gemütlichen Speiserestaurant ausgebaut und die Außenanlagen verschönert worden.

Im Juni 1982 konnte der erste Vorsitzende Paul Werner das erste Schützenfest auf der fertigen Schießanlage eröffnen.

NORDSEE-ZEITUNG

NORDWESTDEUTSCHE ZEITUNG BREMERHAVEN

5. Januar 1981 · Nr. 5 · 87. Jahrgang — Einzelpreis: 1,20 DM / Sa. 1,50 · H 5358

Richtkranz über Schießsportanlage

Die Schießsportanlage des Geestemünder Schützenvereins konnte gestern gerichtet werden. Die Freude beim Verein über die neuerstellte Anlage ist groß, da mit der Zerstörung durch einen Brand im November letzten Jahres der Vereinsbetrieb nur noch provisorisch aufrecht erhalten werden konnte. Das am nächsten Wochenende stattfindende Schützenfest will der Verein bereits in der neuen Halle feiern.

Auszug aus der Nordsee-Zeitung



MEYTON SHOOTMASTER SYSTEM



offizieller
Bundesliga-Ausrüster

MIT UNS KÖNNEN SIE SICH MESSEN!
Das erste vom DSB zugelassene vollelektronische Meßsystem für Wettkämpfe und Meisterschaften.

- Optisches Präzisions-Meßsystem höchster Genauigkeit ohne jeglichen Verschleiß
- Vermessung von Kaliber 4,0 bis 12,0 mm mit einem Meßrahmen
- Meßauflösung 0,01mm

Inclusive Finale- und Bundesliga-Software

MEYTON
ELEKTRONIK
49497 Mettingen
Schniederbergstr. 24
Tel. 0 54 52 - 32 62
Fax 0 54 52 - 9 80 40

Unsere Königskette

Sie wurde gestiftet von unserem Schützenbruder Walter Stute im Jahre 1933. Hergestellt hat er sie aus zahlreichen Silbermünzen und einer Silberplatte. Die Kette hatte zunächst nur diese Platte und eine Reihe Münzen. Als kein Platz für weitere Gravierungen mehr vorhanden war wurde die zweite Silberplatte eingefügt.

Über Jahre sind dann von den jeweiligen Königen immer wieder Münzen angehängt worden sodaß die Kette bald nicht mehr tragbar war, und eine totale Überarbeitung notwendig wurde.



Die Königskette nach der Überarbeitung 1976

Daraufhin wurde die Königskette von Peter Werner auseinandergenommen und mit einer neuen zweiten Münzreihe wiederzusammengefügt. Dazu haben die Mitglieder viele Silbermünzen gestiftet.

Zur 55-jährigen Wiederkehr der Stiftung wurde die Kette zum Motiv unserer Festscheibe genommen. Aus Anlaß der 150-Jahresfeier soll die Königskette erneut überarbeitet werden.



Könige von 1914 bis 1945

1914 Friedrich Baier
1923 Otto Thölken
1924 Wilhelm Thölken
1925 Wilhelm Böhm
1926 Wilhelm Wedemeyer
1927 Wilhelm Barmboldt
1928 Fritz Müller
1929 Georg Drobe
1930 Louis Schrader
1931 Karl Hennings
1932 Heinrich Ülsmann
1933 Fritz Bayer
1934 Karl Hennings
1935 Ludwig Freye
1936 Wilhelm Deharde
1937 Arthur Seggermann
1938 Nikolaus Stucke
1939 Heinz Nägermann
1940 Ernst Hoppe
1941 Harry Ihmels
1942 Walter Wichmann
1943 Wilhelm Peters
1944 Friedrich Tröbner

Könige von 1951 bis 1980

1951 Adolf Thölken
1952 Hermann Bockelmann
1953 Walter Stute
1954 Hannes Knublauch
1955 Henry Furnell
1956 Eduard Schäfer
1957 Hans Böttcher
1958 Dietrich Tonne

1959 Rolf Bockelmann
1960 Johann Stockfisch
1961 Heinrich Ülzmann
1962 Bernhard Grohbrügge
1963 Kurt Logemann
1964 Henry Furnell
1965 Heinz Hahn
1966 Karl-Heinz Grönick
1967 Wilhelm Deharde
1968 Udo Heel
1969 Karl-Heinz Dahl
1970 Bernhard Grohbrügge
1971 Karl-Heinz Dahl
1972 Herbert Hollmann
1973 Karl-Heinz Grönick
1974 Rudi Burmeister
1975 Karl-Heinz Kaiser
1976 Dieter Baumgarten
1977 Gerhard Händler
1978 Helmut Cordes
1979 Dieter Baumgarten
1980 Dieter Wollinsky



Könige von 1981 bis 1997

1981 Horst Freye
1982 Peter Werner
1983 Volker Nieberding
1984 Karl-Heinz Nieberding
1985 Heinrich Schnaars
1986 Peter Werner
1987 Helmut Cordes
1988 Peter Werner
1989 Heinrich Schnaars
1990 Werner Suhling
1991 Karl-Heinz Nieberding
1992 Hans Wittjen
1993 Ulli Pätz
1994 Hans Sieck
1995 Heino Schäfer
1996 Karl-Heinz Mahnken
1997 Klaus Dahl

Königinnen von 1954 bis 1990

1954-1957 Gretel Funke
1958 Gerda Freye
1959 Helga Tonne
1960 Irmgard Dahl
1961 Irmgard Dahl
1962 Margot Rahn
1963 Christel Ehlken
1964 Anni Rohen
1965 Gudrun Grohbrügge
1966 Margot Rahn
1967 Anni Rohen
1968 Inge Dahl
1969 Marianne Möller
1970 Marianne Möller
1971 Ingrid Neugebauer
1972 Brigitte Hahn
1973 Ingrid Neugebauer
1974 Renate Baumgarten
1975 Renate Baumgarten
1976 Brigitte Hahn
1977 Hilde Cordes
1978 Hilde Cordes
1979 Ursula Wollinsky
1980 Anne Günther
1981 Hilde von der Lieth
1982 Helga König
1983 Gerda Altermann
1984 Ingrid Raak
1985 Traute Stentzel
1986 Bärbel Dahl
1987 Anne Günther
1988 Irmgard Dahl
1989 Ursula Wollinsky
1990 Christel Ehlken

Königinnen ab 1991

1991 Christiane Ernst
1992 Anni Rohen
1993 Lilo Frerichs
1994 Monika Scharf
1995 Andrea Engelhardt
1996 Irmgard Dahl
1997 Gudrun Adickes

Die Damen-Abteilung im Geestemünder Schützenverein

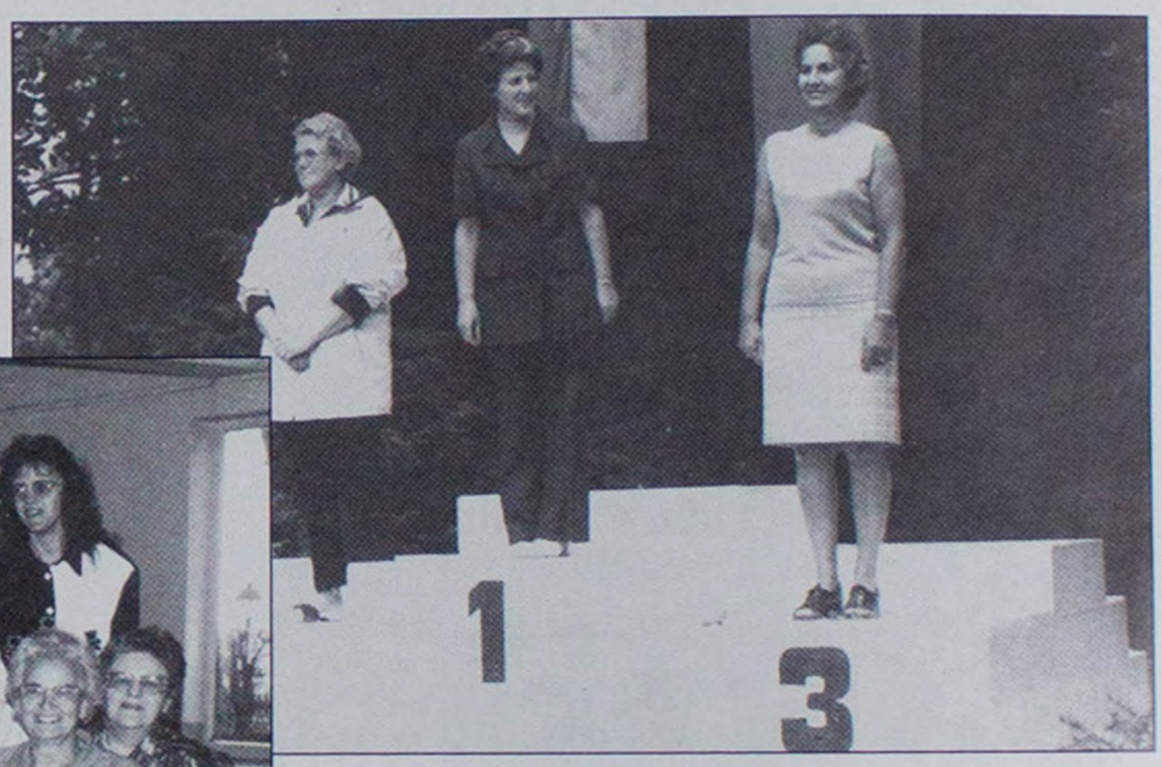
Die Damenabteilung wurde nach der Standfreigabe 1952 gegründet. In den Anfängen bestand die Gruppe hauptsächlich aus den Gattinnen der männlichen Vereinsmitgtieder. Nach kurzer Zeit fanden aber Freundinnen und Bekannte der Mitglieder auch Interesse am Schießsport.

Schon im ersten Jahr nach der Gründung zeigte sich, daß die Leistungen der Schützinnen auf keinem Fall schlechter waren als die der Schützen. Es erreichten 1953 Lenchen Deharde, Marga Knublauch und Sieglinde Blaufuß die norddeutsche Landesmeisterschaft.

Aber auch in der Folgezeit haben Damen des Vereins beachtliche Erfolge erzielen können. Bis aufs Treppchen bei der „Deutschen Meisterschaft" hat sich Alice Sunkimat sogar geschossen. Sie belegte 1972 den 3. Platz im Luftgewehrschießen.

Großes Aufsehen erregen unsere Damen immer mit ihren schmucken rotweißen Uniformen. Es gibt bei Umzügen ein herrliches Bild wenn die Damenabteilung aufmarschiert.

Im Jahre 1992 haben die Damen des Geestemünder Schützenvereins dann auch stolz ihr 40-jähriges Bestehen der Abteilung gefeiert.



Unsere Alice Sunkimat auf dem Treppchen bei der Deutschen Meisterschaft



40 Jahre Damen im Geestemünder Schützenveein von 1848 e.V.

Die Damen bei der Jubiläumsfeier im Jahre 1992

Hier schmeckt's seit über 40 Jahren

Fleischerei
Stehr

Probieren Sie mal:
- Schlesische Wurstspezialitäten
- Partyservice, hausgemachte Suppen, Braten
- Spezialitäten zum Grillen

...und Ihr Fest ist gelungen!

27570 Bremerhaven · Berliner Platz 8 - 9 · Telefon 04 71 / 2 30 16

FILIALEN:
Langener Landstraße 277
Telefon 04 71 / 8 89 88
„Bürger" 95 - 97
Telefon 04 71 / 41 20 11
Bahnhofspassage
Telefon 04 71 / 248 84

„Schmeckt's?" „Danke, sogar sehr!"

Gründung der Knabenabteilung

Im Jahre 1878 wurde von verschiedenen Mitgliedern der Wunsch geäußert, durch Nachwuchs die Förderung des Schießsports und die Interessen des Vereins wachzurufen und somit begann in den Vereinen Geestemünde und Geestendorf die Gründung der Knabenabteilungen.
Es meldeten sich damals sehr viele Söhne der Schützen und Bürger. Die Knaben wurden von Schützen im Schießen unterrichtet. Als Schußwaffe wurde eine sogenannte Armbrust genommen.
Als die Sache soweit geregelt war, wurde das Fest der Knabenabteilung mit dem Fest des Schützenvereins verbunden, indem die Knaben nach einem Adler schossen und somit auch Gelegenheit hatten Gewinne zu erzielen.

(So aus der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen)

Im selben Jahre wurden den Abteilungen je eine Fahne gestiftet. Diese wurden damals bei Übungen und Festen mitgeführt.
1928 feierte die Knabenabteilung mit dem 80-jährigen des Vereins ihr 50-jähriges Bestehen.
Die beiden Fahnen sind leider im letzten Krieg verbrannt.

Jugendarbeit nach dem Kriege

Nach der Standfreigabe und den erforderlichen Reparaturen an den Schießanlagen wurde 1952 die Jugendarbeit wieder aufgenommen.

Mit 11 jugendlichen Schützen begann der erste Nachkriegsjugendleiter Karl Heinz Dahl die Arbeit. Geschossen wurde im Sommer auf den Anlagen am Bismarckturm und im Winter in Räumen von Wilhelm Allhusen an der Wielandstraße in Geestemünde.

Im Jahre 1957 übernahm dann Wilhelm Allhusen die Leitung der Jugendabteilung. Er wurde ein Jahr später von Dieter Baumgarten abgelöst. Danach hatte zwölf Jahre lang Heinrich Nieberding die Betreuung der Abteilung. Er unternahm unter Anderem mit den Jugendlichen eine Flugreise nach Berlin zu den befreundeten Hermsdorfer Schützen. Diese Reise ist den Beteiligten lange in Erinnerung geblieben.

Auch unter den Nachfolgern: Dieter Baumgarten, Marita Werner, Michael Thien, Heiner Schnaars, Gudrun Adickes, Faik Gündukdu, Peter Böhm und Hanke Prüßner wurde diese Jugendarbeit mit Erfolg fortgesetzt. Es wurden Fahrten z. B. nach Möln oder Rostock für die Jugend organisiert, Grillfeste veranstaltet oder auch Diskos besucht. Die Unterweisung im sportlichen Schießen wurde dabei jedoch nie vergessen. So kann der Verein auf eine lange Nachwuchsbetreuung zurückblicken.
Durch die Teilnahme an den Ferienprogrammen für Schüler konnten auch einige neue Jugendliche dem Schießsport näher gebracht werden.
Viele aus diesen Jugendgruppen sind heute noch als Erwachsene Mitglieder des Geestemünder Schützenvereins.

Die Fahne der Jugend

In den achtziger Jahren stiftete Hinrich Rohen für die Jugendabteilung eine Standarte. Seitdem wird bei Umzügen von den Jungschützen dieses Symbol stolz vorangetragen.



Unsere Jugendfahne



Schützenfeste

1. Frühjahrs- und Herbstschießen

Im Frühahr und im Herbst werden Adlerschießen veranstaltet.

Diese Schießen werden jeweils an einem Sonntag ausgetragen. Zur Eröffnung treffen sich die Frühaufsteher zu einem gemeinsamen Frühstück. Daran anschließend beginnt dann das Schießen auf Konkurrenz-, Pokal- und Sachscheiben.

Am frühen Nachmittag werden dann die Adler abgetakelt (siehe Adlerschießen). Dieses fröhliche Schießen dauert meistens bis in die frühen Abendstunden.

Nachdem die Rümpfe gefallen sind und die Könige durch ein Stechen ermittelt sind, findet die Siegerehrung statt. Im Anschluß daran gönnen sich einige Unentwegte noch einen gemütlichen Umtrunk.

2. Hauptschützenfest

Das Hauptschützenfest beginnt an einem Freitag im Juni mit dem Schmücken der Halle.

Am Sonnabend treffen sich dann die Mitglieder nach Beendigung des Wochenmarktes auf dem „Konrad-Adenauer PIatz" zum Empfang der Könige. Nach der Begrüßung geht es zum Schützenhaus zur Kranzniederlegung am Ehrenmal für die verstorbenen Mitglieder.

Mit einem Pokalschießen der Fahnenabordnungen der am Umzug beteiligten Vereine und einem kleinen Umtrunk wird der Sonnabend beendet.

Sonntags fängt das Schützenfest wie das Frühjahrs- oder Herbstschießen mit einem gemeinsamen Frühstück an. Im Anschluß daran werden die Scheiben für Pokale, Festscheibe sowie die Konkurrenzscheiben beschossen.

Mittags wird gemeinsam gegessen - zünftig eine Erbsensuppe. Gut gestärkt beginnt darauf das Adlerschießen. Wenn alle Könige ermittelt sind, findet die Siegerehrung statt.

Der Tag endet dann in gemütlicher Runde.

Vom neuen König werden die Teilnehmer zum Königsball am darauffolgenden Sonnabend geladen.

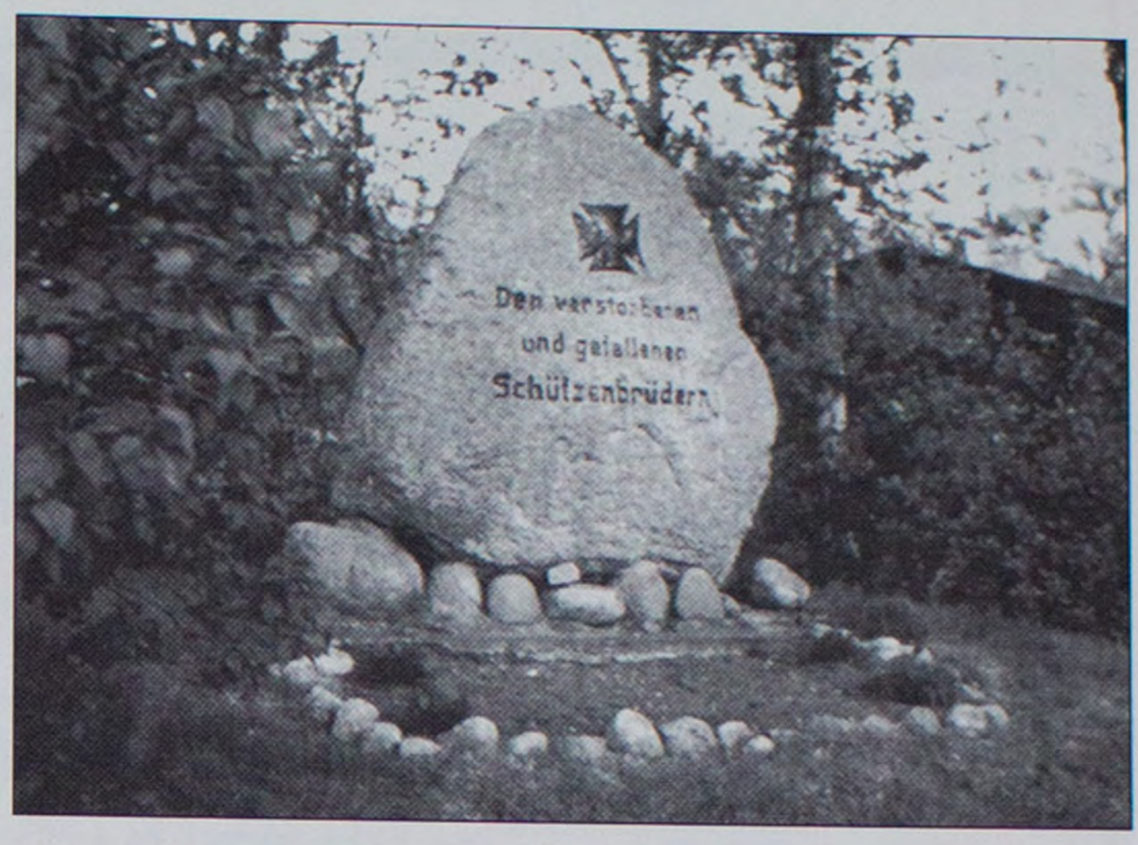
Bier-Harlos
Getränkefachgroßhandel
Weißenstein 14 · 27574 Bremerhaven
Tel. (04 71) 9 32 30-0 · Fax (04 71) 9 32 30-60

Das Ehrenmal

zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder

Auf dem Vereinsgelände, genauer auf der Grasfläche neben dem Parkplatz, steht ein großer Findling, der dem Gedenken der in den Kriegen gefallenen und den verstorbenen Vereinsmitgliedern gewidmet ist.

In jedem Jahr zum Hauptschützenfest, wird hier nach dem Festumzug unter Teilnahme der Fahnenabordnungen und der Mitglieder befreundeter Vereine ein Kranz niedergelegt.



Unser Ehrenmal beim Schützenhaus



Hier nur einige unserer Festscheiben

Die Tradition der Festscheiben

In jedem Jahr zum Hauptschützenfest wird eine Festscheibe ausgeschossen. Die Motive auf den Scheiben haben immer etwas mit dem aktuellen Geschehen im Verein oder der Stadt zu tun. So sind z. B. das langjährige Bestehen des Hauptzollamtes, der Neubau der Kreissparkasse oder das erste Auslaufen der Alexander von Humboldt dargestellt. Auch Anlässe wie die Olympiade 1936 oder alte Bilder aus Geestemünde sind festgehalten.
Leider sind einige sehr wertvolle Bilder beim Brand des Schützenhauses 1980 zerstört worden. Die geretteten Scheiben sind vom Schützenbruder Hans Altermann restauriert worden.
Die Festscheibe erhält mit dem Namen des Siegers versehen einen Ehrenplatz in der Schießhalle.

Pokalschießen

Der Sportleiter, Klaus Dahl, hat sich in Vorbereitung zur 150. Wiederkehr des Vereinsgründungsjahres ein Pokalschießen vorgenommen, das in jährlicher Wiederholung stattfinden soll. In den Jahren vor dem Jubiläum waren diese Veranstaltungen als Probelauf gedacht, um Schwachstellen zu erkennen und Erfahrungen zu sammeln. So wurden viele befreundete Vereine angeschrieben und geladen. Das erste Schießen fand in der 28. Woche 1996 statt. Es starteten insgesamt 39 Mannschaften und 200 Einzelschützen. Bei der Siegerehrung wurden wertvolle Preise im Gesamtwert von über DM 6000.– ausgegeben. Aus den Stimmen Beteiligter war zu entnehmen, daß die Generalprobe bereits ein voller Erfolg war. Durch diese Resonanz ermutigt, sollen künftige Pokalschießen immer in Verbindung mit dem Hauptschützenfest stattfinden.



UNSERE POKALE KOMMEN NATÜRLICH VON

SPORT- UND VEREINSBEDARF

RAAKE

Super Angebote von der Messe!

⇒ **Viele Messeneuheiten wie Glas-, Aluminium-, Henkelpokale**

⇒ **Zu sehr günstigen Preisen !!!**

⇒ **Die Gravuren auf den Pokalen sind natürlich im Preis enthalten!**

⇒ **Lassen auch Sie sich überzeugen, wie viele andere Vereine.**

⇒ **Einfach telefonisch einen Termin vereinbaren und vorbei kommen.**



VIELE MESSENEUHEITEN !!!

Sport- und Vereinsbedarf RAAKE
Pokale und mehr ...
Tel.: 04704 / 930007
Im Wiebusch 15, 27624 Elmlohe

GEESTEMÜNDER SCHÜTZENZEITUNG

erscheint anläßlich des Schützenfestes des
GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREINS v. 1848 e.V.
am 15. und 16. Juni 1974

126 Jahre Geestemünder Schützenverein v. 1848 e.V.



Osterfeuer

Tradition ist es inzwischen, daß auf dem Gelände des Geestemünder Schützenvereins zu Ostern ein großes Osterfeuer angezündet wird.

Schon Wochen vorher fragen die umliegenden Kleingärtner bei der Vereinsführung an, ob sie wieder ihr Gestrüpp aus den Gärten bringen dürfen. Auch der Verein kann auf diese Weise seine im Laufe eines Jahres angefallenen Abfälle beseitigen. Viel Arbeit und Aufmerksamkeit bedarf es dafür zu sorgen, daß keine umweltschädigenden Abfälle abgeladen werden.

Bis jetzt ist es uns immer gelungen, den Auflagen der Behörden gerecht zu werden und die Genehmigung für das Abbrennen des Feuers zu bekommen.

Neben dem Feuer errichtetder Verein dann einen Grillstand und einen Flaschenbier-Verkauf. Fischbrötchen sind auch zu haben.

In der Schießhalle an der Theke werden auch Getränke ausgeschenkt. So ist das Osterfeuer ein Ziel für Spazierganger geworden.

Viele Familien finden sich in jedem Jahr mit ihren Kindern ein um diesem Schauspiel beizuwohnen, zumal das Feuer so rechtzeitig angezündet wird, daß auch kleinere Kinder die Möglichkeit haben zuzusehen.





nen Anblick bietet. Viele Gaste verweilen auf Wanderungen bei Kaffee und Kuchen oder kommen zum Speisen. Auch für größere Familienfeiern sind die Räume geeignet.

Die Schießhalle hat auch ein gutes Aussehen erhalten und kann mit der Theke und den verkleideten Wänden zu einem guten Gelingen der Vereinsveranstaltungen beitragen.



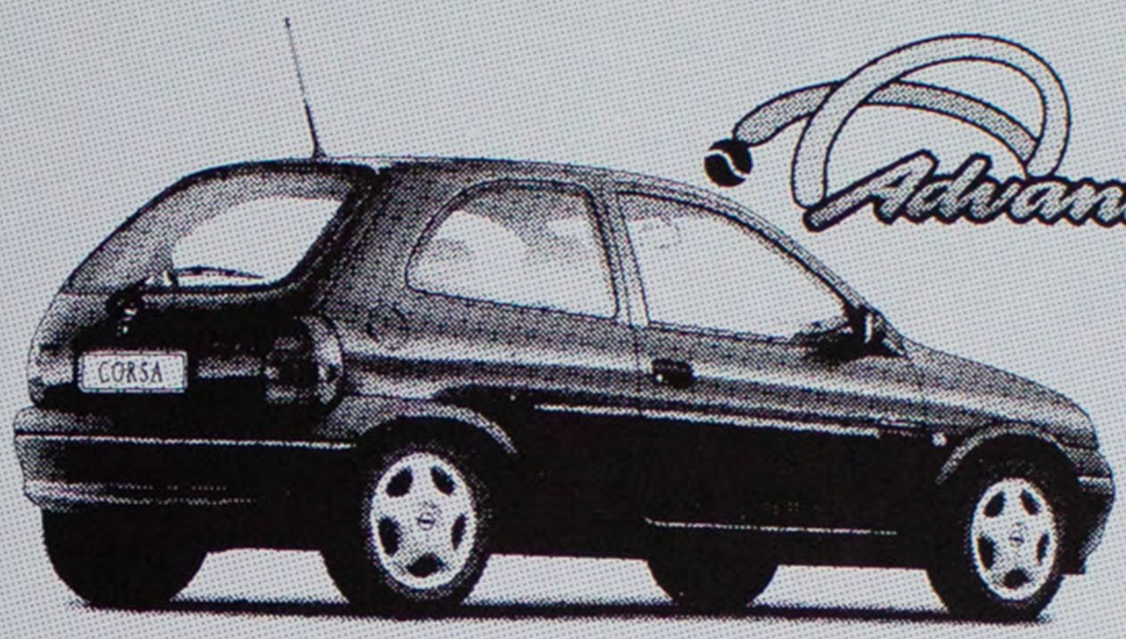
Die vom Schützenbruder Adolf Rosenbusch in der Schießhalle für Vereinsveranstaltungen gebaute Theke

Die Vorbereitung auf das Jubiläumsjahr

Nachdem im Jahre 1995 der Pächter des Vereinshauses mit viel Zeit und Arbeit den Garten vor dem Haus völlig neu gestaltet hat, ist es auch der äußere Eindruck, der in jeder Hinsicht einen schö-

UNWIDERSTEHLICHER DENN JE

DER NEUE CORSA ADVANTAGE – JEDE MENGE VORTEIL FÜR SIE!



- ABS
- Schiebe-/Hebedach
- Radio CAR 300
- Triple-Info-Display
- Servolenkung
- Zentralverriegelung (5-Türer)

Sonntags Schautag von 10 bis 17 Uhr
Kaffee und Kuchen im Angebot
(keine Beratung, kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten)

Ihr Vorteils-Leasing

Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung	**22 440.-**
● Einmalige Leasing-Sonderzahlung	**8976.-**
● Laufleistung km	**30 000**
● Laufzeit Monate	**24**
● Monatliche Leasing-Raten 24x à DM **99.-**	**2376.-**
● Übernahmewert nach 2 Jahren	**10 690.-**
Rechnen Sie nach (ein Angebot der Opel Leasing)	**22 042.-**

IHR FREUNDLICHER OPEL-HÄNDLER

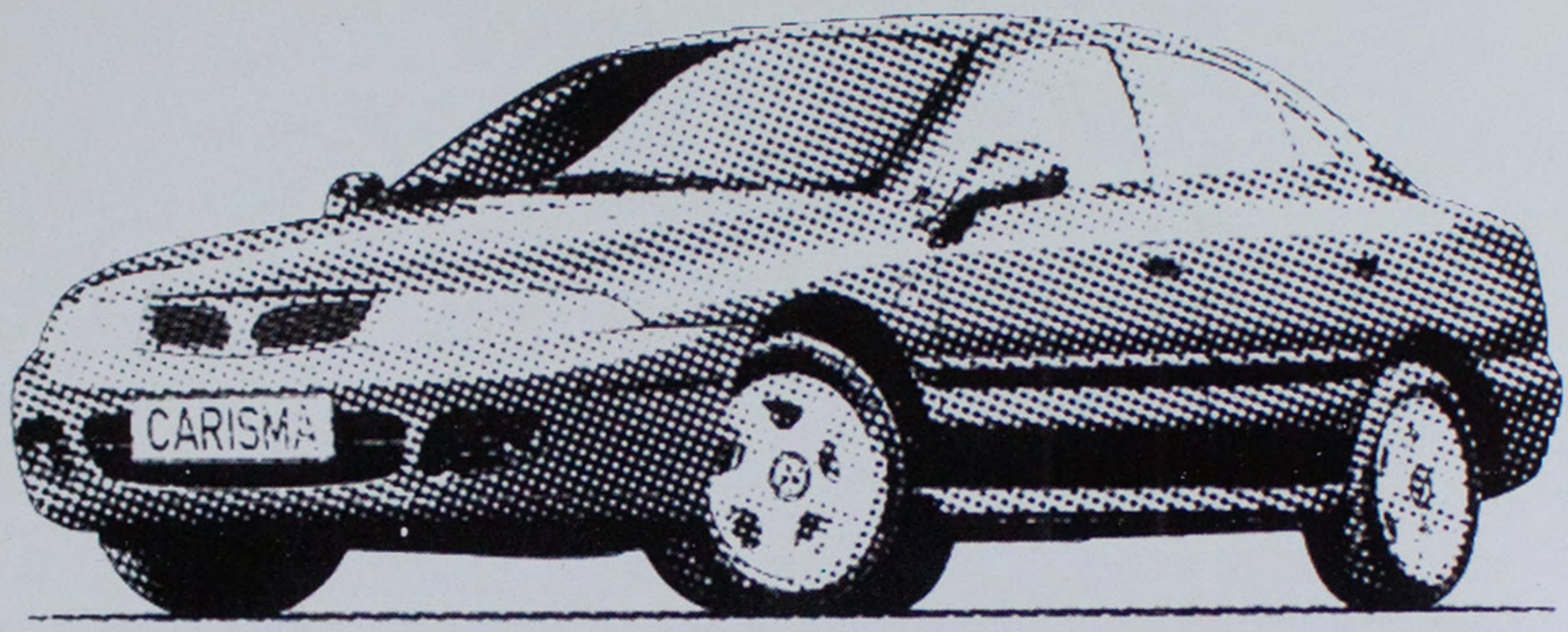
AUTOHAUS SCHMALZRIED

Stresemannstr. 37 · 27570 Bremerhaven · ☎ 9 24 65-0 · Fax 9 24 65-20

OPEL

Der größte Automarkt an der Unterweser

Der neue GDI Carisma Spezial – das Auto mit dem Motor des 21. Jahrhunderts



Sonderausstattung: Leichtmetallfelgen und Klimaautomatik.

Unser GDI-Aktions-Angebot

GDI Carisma Fließheck 1600 LX, 92 kW (125 PS), ABS, Fahrer-, Beifahrer- und Seiten-Airbag, Servolenkung, Wegfahrsperre, Zentralverriegelung, elektrische Scheibenheber, inkl. 3 Jahre Garantie bis 100.000 km.

Unser GDI-Aktionspreis	**DM 34.550,–**
Sie sparen über*	**DM 2.200,–**

Unser Super 3 Diamanten Kreditangebot (kein Leasing)

Monatliche Kreditrate	DM 199,–
Anzahlung (z. B. Ihr Gebrauchter)	DM 12.500,–
Laufzeit	36 Monate
Gesamtfahrleistung	10.000 km
Effektiver Jahreszins	3,99%

Wahlmöglichkeiten bei Vertragsende:

- Verbrieftes Rückgaberecht
- Zahlung der Restrate von DM 14.922,97
- Weiterfinanzierung der Restrate

MITSUBISHI MOTORS

* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der MMC Auto Deutschland GmbH, 65463 Trebur, ab Importlager zzgl. Überführungskosten.

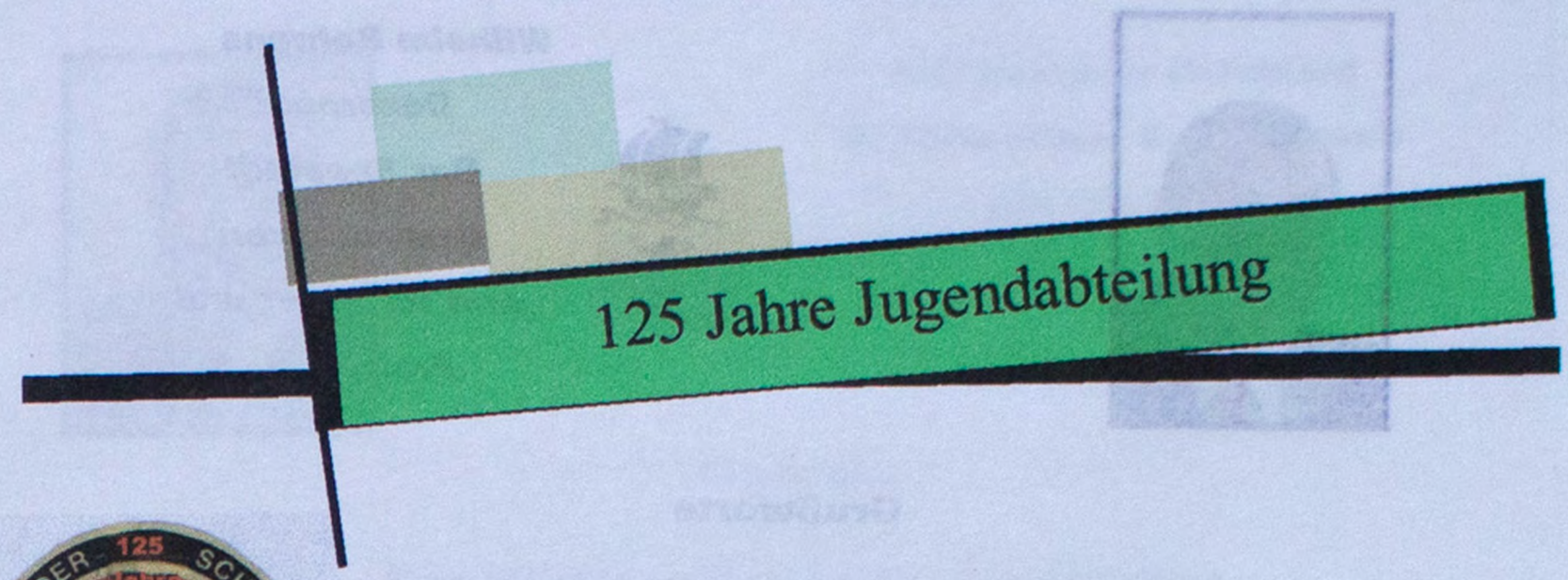
Ein Angebot der MKG Kreditbank GmbH.

MITSUBISHI MOTORS

Magic Cars

Autovertriebs GmbH & Co KG Bremerhaven
Mitsubishi-Vertragshändler
Van-Heukelum-Straße 3 · 27568 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 95 43 50

GEESTEMÜNDER SCHÜTZENVEREIN VON 1848 E. V.



125 Jahre Jugendabteilung

Der Schützenverein
Geestemünde von 1848 e. V.

Veranstaltet am
13. + 14. September
Ein Preis- und Pokalschießen
anlässlich des 125. Jubiläums
der Jugendabteilung

Auf dem
Schießstand am
Höllenhammsweg

Bei Fragen: Marita Werner, An der Mühle 34, 27570 Bremerhaven
Tel.: 0471/31776



Wilhelm Behrens
Dezernent
Der Seestadt
Bremerhaven
Amt für Sport und
Freizeit

Grußworte

Zum 125-jährigem Jubiläum spreche ich der Jugendabteilung des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. im Namen des Magistrats und des Ausschusses für Sport und Freizeit meine herzlichen Glückwünsche aus.

Der Geestemünder Schützenverein gehört zu den ältesten Vereinen unserer Stadt. Dass auch die Jugendabteilung schon 125 Jahre alt ist, ist dabei etwas ganz besonderes. Gerade bei einem Schützenverein werden viele fleißige Helfer gebraucht, die die eigene Vereinsanlage unterhalten. Die Nachwuchsarbeit fordert zudem viel Einsatz von den Mitgliedern. Deshalb muss ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die über die vielen Jahrzehnte hinweg sich neben ihrem eigenen Sport auch um die Jugend des Vereins gekümmert haben.

Dank dieses Engagements für die Jugend und in der Jugendabteilung direkt konnte der Verein seine heutige Stellung im Bezirksverband erreichen, denn aus der Jugend kommen die aktiven Mitglieder, die auch als Erwachsene den Verein und den Schießsport insgesamt unterstützen.

Ich danke dem Vorstand, den Übungsleitern und den Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Ich wünsche der Jugendabteilung des Geestemünder SV alles Gute und hoffe, dass dieses besondere Jubiläum neue Impulse für die Zukunft geben wird.

Behrens
Stadtrat
Dezernent für Sport und Freizeit



Rolf Schröder Präsident
Schützenkreis Bremerhaven
von 1956 e. V.

Grußworte

Zum 125-jährigen Bestehen der Jugendabteilung des Geestemünder Schützenverein von 1948 e. V. übermittel ich im Namen des Schützenkreises Bremerhaven von 1956 e. V. die herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

Es ist eine gute Tradition, Vereinsjubiläen zum Anlass zu nehmen, um einen Rückblick auf die in der Vergangenheit geleistete Jugendarbeit zu halten. Aus dieser Entwicklung wird Mut und Kraft für die künftigen Aufgaben geschöpft.

Als Traditionsverein hat es die Geestemünder Jugend immer verstanden, das Schützenwesen zu pflegen und zu erhalten.

In diesem Sinne wünsche ich der Jugendabteilung des Geestemünder Schützenvereins von 1848 e. V. alles Gute für die Jubiläumsveranstaltung und einen guten Verlauf und viel Erfolg.

Mit Schützengruß

Rolf Schröder

Präsident des
SK Bremerhaven von 1956 e. V.

125 Jahre
Jugendabteilung
Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.



Paul Werner

1. Vorsitzender

Geestemünder SV von 1848 e. V.

Grußworte

125 Jahre Jugendarbeit
im Geestemünder Schützenverein von 1848 e. V.

Als im Jahre 1878 zum 30 jährigen Bestehen des Vereins
der Wunsch nach jungen Nachwuchs laut wurde beschloss man eine
Jugendabteilung zu gründen. Es wurde aber, da in Schützenvereinen nur Männer als Mitglieder
aufgenommen wurden, auch in dieser Abteilung nur „Knaben" eingegliedert, die dann treudeutsch unter
einer für sie gestifteten Fahne im Schießen unterrichtet wurden.
Diese Regelung bestand bis zum 2. Weltkrieg.

Als dann 1952 die Freigabe des Vereinseigenen Schießstandes erfolgte und der Verein sich eine Damen-
abteilung angegliedert hatte konnten auch erstmals weibliche Jungschützen beitreten.
In allen Jahren des Bestehens der Jugendabteilung hat sich der Geestemünder Schützenverein um eine
gute Betreuung seines Nachwuchses bemüht und gute Sportschützen herangezogen.
Ich wünsche den Jungschützen für die Zukunft reichlich Erfolge und viel Freude an unserem Sport.

1. Vorsitzender

Paul Werner

Einbecker

Moor=Kate

Gaststätte - Cafe - Restaurant

Für Familienfeiern bis 120 Personen
Geöffnet von 12.00 bis 23.00 Uhr
Höllenhammsweg 13 27574 Bremerhaven
Inhaber: Ralph Opitz

Tel.: 0471/291644

Festprogramm
des 125. Jubiläums
der Jugendabteilung des Geestemünder SV

großes Preis- & Pokalschiessen:

Am 13.09.2003 in der Zeit von
15.00 Uhr - 19.00 Uhr Schiessen auf allen Ständen
Nach Schiessende feiern wir eine Disco mit Euch!

Eintritt: Frei

Getränke: zu verbilligten Preisen

Am 14. 09.2003 in der Zeit von
15.00 Uhr - 18.00 Uhr Schiessen auf allen Ständen

Ab 18.30 Uhr Kommers

Ab 20.00 Uhr Siegerehrung

Preis– und Pokalschiessen

Mannschaftswertung: Teilnehmerzahl beliebig
3 Jungschützen kommen in die Wertung (8,00 €uro)
jeder weitere Schütze kostet 1,00 €uro Extra.

Es werden 12 Mannschaftspokale ausgegeben
Der Tagesbeste männlich und die Tagesbeste weiblich
werden gesondert ausgezeichnet!

Einzelwertung:
Sachpreisscheibe 0,75 €uro (beliebig nachsetzbar)
Es werden Sachpreise ausgegeben!
(AB 28 Ringe gib es einen Stechschuss)

Beste 10 Scheibe 1,00 €uro (beliebig nachsetzbar)
Hier gib es ein Fahrrad zu gewinnen!

Für jeden Mannschaftsbetreuer gibt es eine
Pokalscheibe umsonst . Es werden 3 Pokale ausgegeben.
(Fünferspiegel ab 49 Ringen 1 Stechschuss)

Zum Einschießen gibt es eine Beste 10 Scheibe 1,00 €uro
(beliebig nachsetzbar) hier werden 3 Präsentkörbe ausgegeben.

Änderungen vorbehalten!

Gründung der Knabenabteilung

Im Jahre 1878 wurde von verschiedenen Mitgliedern der Wunsch geäußert, durch Nachwuchs die Förderung des Schießsports und im Interessen des Vereins wachzurufen und somit begann in den Vereinen Geestemünde und Geestendorf die Gründung der Knabenabteilung.

Es meldeten sich damals sehr viele Söhne der Schützen und Bürger. Die Knaben wurden damals von Schützen im Schießen unterrichtet. Als Schusswaffe wurde eine sogenannte Armbrust genommen. Als die Sache soweit geregelt war, wurde das Fest der Knabenabteilung mit dem des Schützenvereins verbunden, indem die Knaben nach einem Adler schossen und somit auch die Gelegenheit hatten Gewinne zu erzielen. **(So der Text aus der Festschrift zum 50. Jubiläum aus dem Jahre 1928)**

Im selben Jahre wurden den Abteilungen je eine Fahne gestiftet. Diese wurde damals bei allen Übungen und Festen mitgeführt. Die beiden Fahnen sind leider im letzten Weltkrieg verbrannt.

Der schönste Erfolg des Jugendtrainings!

Durch fleißiges Training hat sich die Jugend des Vereins immer wieder Respekt verschafft.
So gelang es verschiedenen jungen Mitgliedern die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in der Disziplin Luftgewehr oder Luftpistole zu erreichen.
Der Gipfel war 1972 der dritte Platz bei der DM in Wiesbaden durch die Luftpistolenmannschaft mit den Jungschützen Jüchtern, Bücker und Homann.

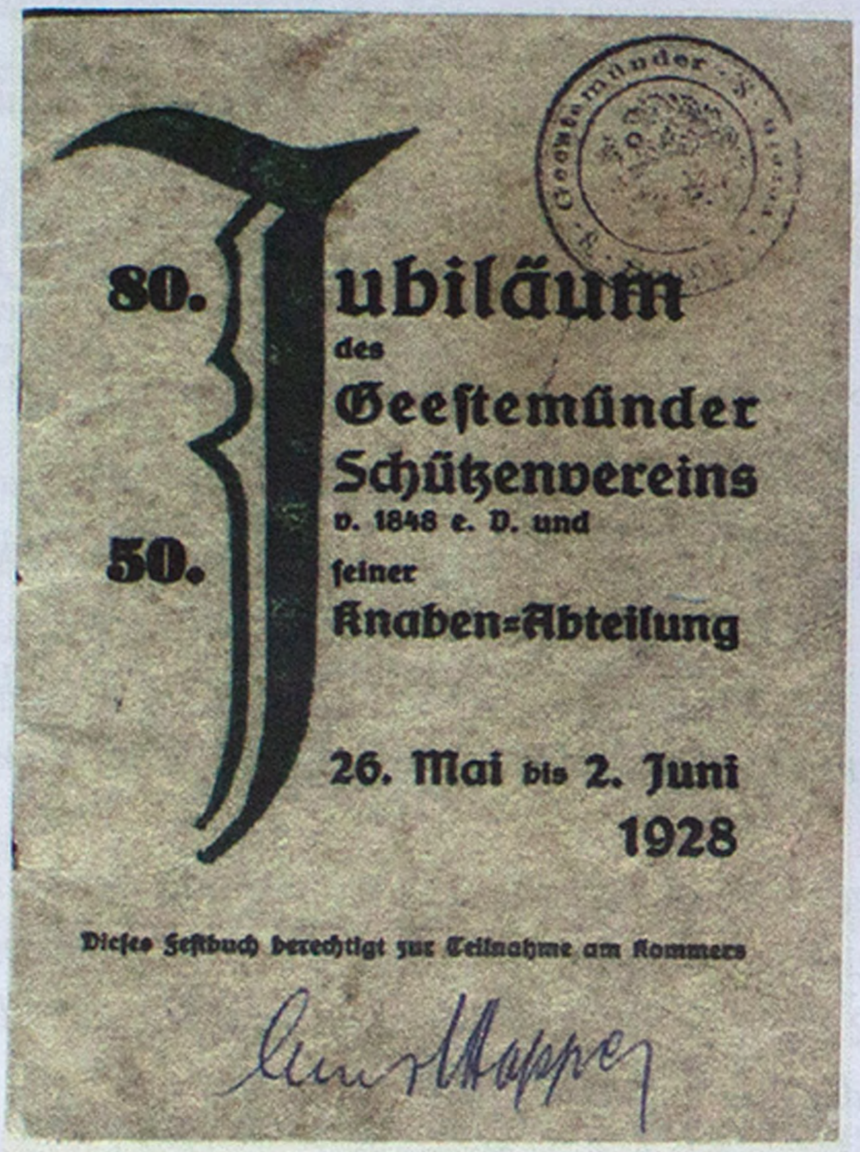
Viele aus diesen Jugendgruppen sind heute noch als Erwachsene Mitglieder des Geestemünder Schützenvereins und geben ihr erlerntes der heutigen Jugend weiter.

125 Jahre Jugendabteilung des Geestemünder Schützenverein









Diese Festschrift aus dem Jahre 1928 zum 50. Jubiläum
seiner Jugendabteilung ist dem Verein erhalten geblieben



Sport & Vereinsbedarf Raake

Freerkedamm 11
27607 Langen - Imsum
Tel.: 0471/9615800
Fax: 0471/9615802
Termine nach Vereinbarung!!!!



Schützenfest 2010

Grünröcke feiern Könige und Fußball

162. Fest beim Geestemünder Schützenverein

GEESTEMÜNDE. „Gut Schuss“, das wünschten sich die 80 Mitglieder des Geestemünder Schützenvereins von 1848. Denn sie suchten bei ihrem Fest bei strahlendem Sonnenschein neue Würdenträger. Fußballfans kamen beim zweitägigen Spektakel nicht zu kurz: Sie konnten auf einer Großleinwand die Spiele der Fußballweltmeisterschaft verfolgen.

Als Erstes stand das Scheibenschießen auf dem Programm, bei dem sich die neuen elektronischen Zielwegsysteme bewährt haben, berichtet Pressewart Klaus Rinke. Am treffsichersten war Peter Werner, der sich nun König am Kleinkaliber nennen darf. Hans-Ulrich Pätz ist König bei den Luftpistolen. Mit 49 Ringen ist Hans-Peter Lang neuer Scheibenkönig auf 100 Metern. Bei den Damen konnte Maike Hünken die beste Sachscheibe vorweisen. Jannik Hünken setzte sich bei den Kindern durch und gewann den Siegerpokal.

Der zweite Tag des 162. Schützenfestes begann lecker: Das Königspaar 2009, Heino Schäfer und Marlies Krüger, spendierte – so ist es Tradition – ein Frühstück für die Grünröcke. Gestärkt ging es dann zur Kranzniederlegung am Ehrenmal und schließlich zum Königsschießen. Nach drei Stunden Spannung konnte der Schützenverein Geestemünde seine neuen Regenten krönen: Klaus Rinke und Inge Werner sind das Königspaar 2010. Vizekönige sind Heino Schäfer und Andrea Engelhardt. Außerdem wurde Emmi Mesaros für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Gemeinsam gefeiert

Nach den Ehrungen und Krönungen haben die Geestemünder Schützen noch gemeinsam gefeiert. Besonders gut war die Stimmung nach dem Abpfiff des Fußballspiels Deutschland gegen England. „Der Sieg der Deutschen wurde gebührend gefeiert“, sagte der neue Schützenkönig Rinke. (nd)

Erst um Mitternacht fällt der Rumpf

Geestemünder Schützenverein feiert Hauptschützenfest gemeinsam mit Schützenverein Einigkeit

GEESTEMÜNDE. Zum ersten Mal in der 170-jährigen Geschichte des Geestemünder Schützenvereins haben die Mitglieder ihr Hauptschützenfest gemeinsam mit dem Schützenverein Einigkeit gefeiert. So einzigartig das Fest, so spektakulär war auch die Ermittlung der Königspaare.

Denn der Rumpf fiel erst um Mitternacht: Beim Geestemünder Schützenverein verteidigte Andrea Engelhardt ihre Königswürde vom vergangenen Jahr. Neuer Schützenkönig ist Hans Sieck. 25 Jahre lang hatte er vergeblich versucht, erneut den begehrten Titel zu erringen. Erst jetzt klappte es. Die Freudentränen standen ihm in den Augen.



Zielsicher geschossen: Viele neue Gesichter gehören nun den Königshäusern der beiden Schützenvereine an. Foto: Schützenverein

Vize-König wurde Maike Mühlrad, den Titel des Schülerkönigs sicherte sich Nico Mühlrad und Schüler-Vizekönig darf sich ab sofort Jannik Hüncken nennen. Neuer König beim Schützenverein Einigkeit wurde Kevin Schröder. Ihm zur Seite steht nun die Königin Lydia Böhm. Als Vizekönige setzten sich Marita Werner und Stephan Riebel durch. Die Königswürde sicherte sich derweil das Ehepaar Scherilyn und Patrick Knippenberg mit der Armbrust. Kinderkönig wurde Kevin Yerima, Betty Zumm ist Jugendkönigin. Der neue Jugend-Vizekönig heißt Luis Depke.

Traumergebnis

Bei den Scheibenwettbewerben wurde Gudrun Adickes mit einem Traumergebnis von 100 Ringen Luftgewehr-Königin. Kleinkaliberkönig wurde Detlef Gärtner, der ebenfalls auf der 100-Meter-Scheibe siegte.

Den Wilhelm-Deharde-Pokal sicherte sich nach einem Stechen Klaus Dahl mit 193 Ringen. Luftpistolen-Königin wurde Gudrun Adickes. Beim Schießen mit dem 50-Meter-Zielfernrohr gewann Klaus Dahl. Bei der Luftgewehr-Konkurrenz siegte Peter Armbrust, bei der Kleinkaliber-Konkurrenz Klaus Dahl. Die Ehrenscheibe ging an Patrick Knippenberg. (nz)